

Amtsblatt BRUCHSAL



Freitag, 11. Mai 2018
Nummer 19 | www.bruchsal.de



**Christian Wulff beim
Eintrag ins Goldene Buch**



**Eröffnung des Testfelds
für Autonomes Fahren**



**Sommertagsumzug bei
herrlichem Sonnenschein**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 27
Heidelsheim.	Seite 29
Helmsheim	Seite 30
Obergrombach.	Seite 32
Untergrombach	Seite 35

Sonntag, 13. Mai 2018
10 bis 20 Uhr



INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

**Bruchsaler
Museen
laden ein**

Gesamtprogramm



Gefördert von



Weitere Infos
kultur@bruchsal.de
Tel. 07251 – 79531

Internationaler Museumstag am 13. Mai

Zahlreiche Führungen und Besichtigungsmöglichkeiten

Bruchsal (pa) | Sonderführungen im Schuhmacherhaus und im Kindergartenmuseum, offene Heimatmuseen, Kunstpräsentationen und Performances: Mit einem breiten Angebot an Veranstaltungen und Besichtigungsmöglichkeiten ist Bruchsal in diesem Jahr am Internationalen Museumstag beteiligt. Zwischen 10 und 20 Uhr lässt sich am Sonntag, 13. Mai, ein vielfältiges Programm der mitwirkenden Einrichtungen erleben. Beteiligt an der Aktion sind das Schloss Bruchsal, das Deutsche Musikautomaten-Museum, das Städtische Museum, der Kunstverein Damianstor, das Kindergartenmuseum, das Graf-Kuno-Museum, schließlich das historische Schuhmacherhaus in der Klosterstraße sowie die beiden Heimatmuseen in Heidelberg und Untergrombach. Ebenfalls als Beitrag zum Museumstag finden um 18 und 20 Uhr die beiden erstmaligen öffentlichen Vorführungen des architektur- und stadtgeschichtlichen Films „Bruchsal – neu entdecken“ von Regisseur Dirk Weiler im Cineplex statt. Seit mehr als vier Jahrzehnten rückt der Internationale Museumstag jeweils am dritten Sonntag im Mai die kulturelle Arbeit der mehr als 6500 Museen in Deutschland in den Blick der Öffentlichkeit. Zahlreiche Einrichtungen, von lokalen Heimatmuseen bis

hin zu den großen staatlichen Sammlungen, präsentieren sich an diesem Tag mit besonderen Aktionen bei freiem Eintritt.

Informationen

Programme und weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Angeboten und Eintrittspreisen sind erhältlich an der Kasse des Barockschlosses, bei der Touristinformation Bruchsal (Am Alten Schloss 22) sowie bei der Stadt Bruchsal (E-Mail: kultur@bruchsal.de, Tel. 07251-79531).

Programm

10 bis 16 Uhr: Heimatmuseum Untergrombach geöffnet (Obergrombacher Straße 32)

10 bis 17 Uhr: Ausstellung „Angerichtet & aufgebrezelt“ geöffnet, Schloss Bruchsal, Schönbornsaal

11 Uhr: Kunstverein Damianstor (Schönbornstraße 11), Vernissage mit Werken von Angela M. Fleig; Ausstellung geöffnet bis 17 Uhr

11 Uhr: Deutsches Musikautomaten-Museum, Schloss Bruchsal, Führung

12 Uhr: Erstes Deutsches Kindergartenmuseum (Hochstraße 5), Führung mit Herta Pelz

12 Uhr: Schloss Bruchsal, Führung

12 bis 15 Uhr: Performance von Ivonne Leuchs, Schloss Bruchsal, Gartensaal



Viele Veranstaltungen zum Internationalen Museumstag, am 13. Mai, in Bruchsal Foto: Klaus Biber

14 Uhr: Schloss Bruchsal, Führung

13 bis 17 Uhr: Graf-Kuno-Museum geöffnet (Adolf-Bieringer-Straße, nahe Hausnr. 18)

13 bis 18 Uhr: Schuhmacherhaus in der Klosterstraße geöffnet, Klosterstraße 37

14 bis 17 Uhr (Museum geöffnet)

Heimatmuseum Heidelberg geöffnet (Merianstraße 9, Ostseite Marktplatz)

15 Uhr: Mozart in Bruchsal. Familienführung mit Helene Seifert, Schloss Bruchsal

15 Uhr: „Inszenierung des Augenblicks“ Sonderführung mit Carmen Oberst, Schloss Bruchsal

15 Uhr: Deutsches Musikautomaten-Museum, Schloss Bruchsal, Führung

18 und 20 Uhr: Cineplex Bruchsal (Bahnhofstraße 13), Filmvorführung „Bruchsal neu entdecken“

Akkordeon-Musik-Festival Bruchsal 31. Mai bis 3. Juni

Festivalstimmung mit der musikalischen „Champions League“



Wettbewerb um den 14. Akkordeon Musik Preis - Drei Tage mit Konzerten und Straßenmusik Foto: DHV

Bruchsal (pa) | Einmal mehr gibt sich in Bruchsal vom 31. Mai bis 3. Juni die musikalische „Champions League“ ein Stelldichein: Die Stadt ist zum dritten Mal in Folge nach 2012 und 2015 Austragungsort des Akkordeon Musik-Festivals und damit Treffpunkt der bundesdeutschen Akkordeon-Szene. Rund 300 Akkordeonisten sowie Mundharmonika-

und Handharmonikaspieler aus dem ganzen Land bewerben sich um den alle drei Jahre ausgelobten Musikpreis ihres Verbandes. Ob als Solist, Duo oder Ensemble – drei Tage lang spielen die oft noch jugendlichen, gleichwohl instrumental schon herausragenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer um die besten Platzierungen. Die Schirmherrschaft für den Wettbewerb hat erstmals der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann MdL, übernommen. Teilnehmer und Publikum sowie der veranstaltende Deutsche Harmonika-Verband (DHV), Landesverband Baden-Württemberg, schätzen an Bruchsal nicht nur die für so einen musikalischen Wettbewerb bestens geeigneten Veranstaltungsorte, sondern auch die einzigartige Atmosphäre und die außergewöhnliche Gastfreundschaft dieser sympathischen Kraichgau-Stadt. Umgekehrt beschränken sich der DHV und die

Stadt Bruchsal als Gastgeberin bewusst nicht auf geschlossene Konzertsäle. Vielmehr gehen die Ensembles auch hinaus, mitten hinein in den geschäftigen Trubel der Innenstadt. Entsprechend wird es am Samstag, 2. Juni, in der Zeit zwischen 11 und 17 Uhr ein Straßenfest mit zahlreichen kleineren Auftritten geben. Passanten und Musikfreunde haben dann die Möglichkeit, durch die Straßen und Plätze der Stadt zu flanieren und Festivalstimmung mitzunehmen. Eines der Glanzlichter der Veranstaltung wird das Galakonzert im Bürgerzentrum am Abend des 1. Juni mit dem Harmonikaring Berghausen und dem Duo Aldo aus Polen sein, Preisträger des International Open Accordion Contest 2017. Am Samstag, 2. Juni, ab 20 Uhr spielt die deutsch-brasilianische Band Forró de KA bei freiem Eintritt im Atrium am Bergfried beim Bürgerzentrum Forró-Klassiker sowie eigene Kompositionen.

2. Regionalkonferenz Mobilitätswende mit internationaler Beteiligung

„Mobilitätswende im Reallabor“ / Bereits über 100 Anmeldungen

Was bedeutet Mobilitätswende konkret? Wie können Kommunen und Unternehmen profitieren? Diesen Fragen gehen die Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) und die Technologie-Region Karlsruhe (TRK) bei der 2. Regionalkonferenz Mobilitätswende unter dem Titel „Herausforderungen und Chancen der Mobilitätswende für Kommunen und

Unternehmen“ in Bruchsal nach. Am Donnerstag, 14. Juni werden unter anderem Mohammed Mezghani, der Generalsekretär des internationalen Verbandes für öffentliches Verkehrswesen UITP, Andreas Sujata, der mit dem StreetScooter für die Deutsche Post für große Aufmerksamkeit sorgte, Prof. Dr. Anke Karmann-Woessner, Leiterin des Stadt-

planungsamtes Karlsruhe sowie Wim van der Wijk, niederländischer Spezialist für die Transformation des Verkehrs vom Auto zum Fahrrad, mit ihren Impulsen den Rahmen der Themen aufspannen, die auf dem Weg zur Mobilitätswende zu lösen sind.

– Fortsetzung auf Seite 9 –

Ex-Bundespräsident Christian Wulff gibt sich die Ehre Eintrag in das Goldene Buch



Ex-Bundespräsident Christian Wulff lobte die Bruchsaler Bürger mit seinem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt: „Die Bruchsaler machen mir als demokratische Bürger Mut in dieser Zeit“
Foto: mhz

Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg eröffnet

Das Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg nahm in der vergangenen Woche offiziell seinen Betrieb auf. Der stellvertretende Ministerpräsident Thomas Strobl und Verkehrsminister Winfried Hermann eröffneten im Beisein von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in Karlsruhe das Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg (TAF BW). Betreiber des Testfelds ist der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV).

Es ist ein gemeinsames Projekt baden-württembergischer Forschungseinrichtungen, Kommunen und der Landesregierung. An der Eröffnung des Testfeldes nahmen 200 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft teil.

„Mit dem Innovationszentrum efeuCampus bringen wir ein Reallabor für die letzte Meile in das Testfeld ein“, sagte Petzold-Schick. „Auf dem Areal der ehemaligen Dragonerkaserne entsteht ein hochspannendes Entwicklungsumfeld, an dem jetzt schon das Institut für Energieeffiziente Mobilität der Hochschule Karlsruhe und die Forschungsabteilung der SEW-EURODRIVE angesiedelt sind“. Stadt und Region Bruchsal beteiligen

sich mit verschiedenen Elementen am Testfeld: mit Baden-Württembergs zweitgrößtem E-Carsharingsystem „zeozweifrei unterwegs“, dem Innovationszentrum für experimentelle urbane Logistik „efeuCampus“ sowie attraktiven Streckenabschnitten wie der barocken Schlossthroughfahrt, die einst schon Bertha Benz als Kulisse für die allererste Autofahrt nutzte. Auf dem TAF BW können Firmen und Forschungseinrichtungen zukunftsorientierte Technologien und Dienstleistungen rund um das vernetzte und automatisierte Fahren im alltäglichen Straßenverkehr erproben, etwa automatisiertes Fahren von Autos, Bussen oder Nutzfahrzeugen wie Straßenreinigung oder Zustelldienste. Zudem lassen sich die regulatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen fortschreiben. Dafür wurden in der Aufbauphase u. a. Verkehrsflächen unterschiedlichster Art vorbereitet, hochgenaue 3D-Karten erzeugt sowie Sensoren zur Echtzeiterfassung des Verkehrs und dessen Einflussfaktoren installiert. Weitere Informationen finden sich im Internet auf der Website der Stadt Bruchsal unter www.bruchsal.de



Große Freude herrschte über die Eröffnung des Testfeldes Autonomes Fahren

Foto: KVV

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Bruchsal bewegt sich im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation. Am vergangenen Sonntag durften wir uns bei strahlendem Sonnenschein am farbenprächtigen Sommertagszug erfreuen. Mit kreativen Kostümen begeisterten die Kinder aus den Kindergärten und Schulen die zahlreichen Zuschauer am Straßenrand. Höhepunkt war natürlich die Verbrennung des Schneemannes vor dem Schloss, um symbolisch den Winter zu vertreiben. Dies ist eine schöne Tradition, die seit Jahrzehnten gepflegt wird und einfach zu Bruchsal gehört. Mein Dank gilt allen, die sich für den Sommertagszug engagiert haben, für die hervorragende Vorbereitung. Es war ein toller Tag!

Zu Bruchsal gehört aber auch das Innovative und Moderne. Dies wurde bei der Eröffnung des Testfeldes für Autonomes Fahren in Karlsruhe deutlich. Zu diesem Testfeld steuert Bruchsal wichtige Elemente bei: Baden-Württembergs zweitgrößtes E-Carsharingsystem „zeozweifrei unterwegs“, das Innovationszentrum für experimentelle urbane Logistik „efeuCampus“ sowie attraktive Streckenabschnitt wie die barocke Schlossthroughfahrt, die einst schon Bertha Benz als Kulisse für die allererste Autofahrt nutzte. Das traditionelle und das moderne Bruchsal zeigt - aus einem ganz persönlichen Blickwinkel - das neueste Werk von Dirk Weiler, dem Filmmacher aus Bruchsal. Der Film feiert am 13. Mai um 18 Uhr Premiere im Bruchsaler Cineplex. Bei dieser Aufführung können Sie einen ganz neuen Blick auf die Stadt gewinnen. Es ist ein liebevolles Stadtportrait und eine moderne Dokumentation, sagt Weiler selbst. Ich lade sie herzlich dazu ein, mit diesem Film Bruchsal neu zu entdecken.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Energie. Lebensqualität. Mobilität.

www.stadtwerke-bruchsal.de

Stadtwerke Bruchsal
Energie · Wasser · Verkehr · Wärme · Stadtlife

Start in die Bruchsaler Freibadsaison zu Pfingsten geplant

Stadtwerke behalten es sich auch dieses Jahr vor, den genauen Termin kurzfristig bekanntzugeben



Info



Geplanter Starttermin in die Bruchsaler Freibadsaison ist am **Samstag, 19. Mai**, vorbehaltlich geeigneter Witterungsbedingungen. Das genaue Startdatum geben die Stadtwerke kurzfristig auf der SaSch!-Homepage und über die Bruchsaler Medien bekannt.

Im Bruchsaler SaSch!-Freibad sind die Auswinterungsarbeiten, die seit Mitte März liefen, bereits erledigt, die Becken wieder mit Wasser befüllt

Was Bruchsal als Tor zur „badischen Toskana“ – also zur reizvollen Hügellandschaft des Kraichgaus – angeht, gibt es bei näherer Betrachtung gefühlt wohl kaum ein schöneres Fleckchen Heimat. Die Stadtwerke Bruchsal GmbH hat einen nicht zu unterschätzenden Anteil an diesem Gefühl, denn sie trägt tagtäglich mit Energie, Lebensqualität und Mobilität maßgeblich dazu bei. Wozu also in die Ferne reisen, wenn sich die schönsten Strände der Stadt, das SaSch!-Freibad sowie die Freibäder Heidelberg und Obergrombach direkt vor der Bruchsaler Haustüre befinden? Es gibt für jeden eine geeignete Möglichkeit, ins Sportzentrum 7, in die Markgrafenstraße 66 oder die Campingstraße 9 zu kommen – mit Stadtbus MAX, dem PKW, Zweirad mit und ohne Motor oder zu Fuß. Kostenlose Parkplätze und Fahrradstellplätze sind in Bruchsal ausreichend vorhanden, wohingegen ihre Anzahl in Heidelberg und Obergrombach eher überschaubar ist.

Im SaSch!-Freibad, das in eine weitläufige, parkähnliche, fast „englische“ Landschaft eingebettet ist, befinden sich die begehrtesten Liegeplätze der gesundheitsbewussten Badegäste im Schatten bis Halbschatten der großen Bäume. Wer nach dem Schwimmen einfach nur relaxen, reden, ein Buch lesen oder träumen möchte, kann sich auf den Sitz- und Liegestufen am Fuße des künstlichen Hügels niederlassen oder es sich auf Letztgenanntem bequem machen. Die Aktiveren können nach Lust und Laune Streetball, Tennis, Volleyball, Beach-Volleyball, Fußball oder Tischtennis spielen. Wer das Element Wasser vorzieht, das beständig auf angenehm warme 24°C geheizt ist, hat die Wahl zwischen dem sportlichen Schwimmerbecken, dem angrenzenden Sprungbereich mit Ein- und Drei-Meter-Sprungbrett sowie Fünf-Meter-Plattform und dem Nichtschwimmer- beziehungsweise Erlebnisbecken, das zahlreiche Attraktionen bietet: eine 93-Meter-Riesenrutsche, eine 20,5-Meter-Familienrutsche, eine Kleinkinder-rutsche, einen Strömungskanal, Sprudelliegen, Massagedüsen, Wasserspeier, einen Wasser-

pilz, Bodenblubber sowie einen künstlichen Strandbereich. Familien mit Kleinkindern sind im hinteren Bereich des Bades besser aufgehoben, wo sich das Kleinkinderbecken und der Spielbereich mit Matschplatz, Klettergerüst, Wasserspielplatz mit Pumpe und verschiedenen anderen Spielgeräten befinden. Ein Sonnensegel, das den Wasserbereich teilweise überspannt, schützt die empfindliche Kinderhaut vor zu intensiver UV-Strahlung.

Wer es familiärer mag, ist eventuell in den Stadtteilbädern besser aufgehoben. Sie sind nach der Generalsanierung des SaSch! vor 15 Jahren ebenfalls sukzessive von Grund auf saniert und auf den neuesten Stand der Bädertechnik gebracht worden. In beiden Bädern sind die Wassertemperaturen des kombinierten Schwimmer-/Nichtschwimmerbeckens abhängig von der Sonneneinstrahlung, aber auch von nicht allzu kühlen Sommernächten, denn das Beckenwasser wird nicht beheizt. Das Freibad Heidelberg bietet darüber hinaus eine große Liegewiese, einen attraktiv gestalteten Spielplatzbereich, ein Beachvolleyball-Feld, eine Tischtennisplatte und einen Boule-Platz. Das idyllisch im Schutze der Burg gelegene, kompakt gebaute Schwimmbad Obergrombach verfügt über eine Liegewiese in Hanglage, gesäumt von Bäumen, entsprechend schattige Spielplätze, einen Spielturn mit Holzhängebrücke, eine ebene, an das Becken angrenzende sonnige Liegewiese, Sitzgelegenheiten rund um das Becken, einen Tischkicker-Fußballtisch und eine kleine Terrasse. Beide Bäder leben von der ehrenamtlichen

Arbeit des Fördervereins Freibad Heidelberg sowie des Fördervereins Schwimmbad Obergrombach. Sie kümmern sich insbesondere um die landschaftsgärtnerische Pflege der jeweiligen Außenanlagen. Ihr nachhaltiges Engagement ist neben der Zahl der Freibadgäste immer ein Stück weit mitentscheidend für den dauerhaften Erhalt der Freibäder.

Deren Rolle geht weit über den sportlichen Freizeitcharakter hinaus: Sie sind als wichtige soziale Treffpunkte der Bevölkerung ein repräsentatives Abbild des multikulturellen und intergenerationellen Bruchsaler Miteinanders. In der freiwilligen Solidargemeinschaft, in der man sich mal mehr, mal weniger kennt, sind Kinder und Jugendliche auch ohne die eigenen Eltern bestens aufgehoben. Die Bruchsaler Freibäder haben für jeden Geschmack das passende Freizeitangebot. tw



Danach wurden die Arbeiten im Freibad Heidelberg fortgesetzt, u.v.a. wurde die Beckenauskleidung auf Hochglanz gebracht. Auch hier ist schon so weit alles startklar.



Nach insgesamt acht Wochen Auswinterung der Freibäder ist auch das Freibad Obergrombach auf die Saison vorbereitet. Jetzt kommt es nur noch auf das Wetter an! Fotos: tw

Sommertagsumzug



▲ Wie jedes Jahr liefen auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Carola Vettermann vom Organisationskomitee im Sommertagszug mit.



▲ Der Schneemann auf seinem letzten Gang in der Schönbornstraße



▲ Buntes Gewimmel in der Fußgängerzone beim Sommertagszug



▲ Bienen und Blüten durften bei diesem herrlichen Wetter natürlich nicht fehlen



▲ Winter ade: Der Schneemann brennt



◀ Fröhlich winken die Kinder vom Motivwagen „Der Mai ist gekommen“

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Abwasserbetrieb Bruchsal

Bauvorhaben: Kanalsanierung 2018 Kanalbezirk 2 Bauabschnitt 7
Vergabe-Nr. 701.44:18-001

Leistungsumfang:

Renovierung von Entwässerungskanälen mit Schlauchlining-Verfahren und begleitenden Arbeiten:

Schlauchlining – Härtung mit UV-Licht und thermisch

-Schlauchlining 5 Kanäle DN 300 rd. 180 m

-Schlauchlining 22 Kanäle Eiprofile

DN 250/375 bis DN 500/750 rd. 983 m

-Zulaufanbindung EP-Harz, vor Liner rd. 15 St

-Zulaufanbindung EP-Harz, nach Liner rd. 180 St

Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Ab Dienstag, 08. Mai 2018

Anforderung u. Versand in elektronischer Form:

Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de oder

Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):

Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038,
Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)

Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung:

Mittwoch, 30. Mai 2018 / 11 Uhr

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Nachweise Bieterreignung:

Für Bieter und vorgesehene Nachunternehmer gemäß § 6a VOB/A und § 6b VOB/A, jeweils mit Angebotsabgabe:

- Benennung der angebotenen Techniksysteme gemäß dieser Bekanntmachung bzw. Leistungsverzeichnis

- Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961, Beurteilungsgruppen S27, und S10 sind zu erfüllen

Zuschlags- u. Bindefrist: 04. Juli 2018

Voraussichtliche Ausführungszeit:

23. Juli 2018 bis 27. November 2018

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Telefon: (07251) 79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 15.05.2018, um 17:00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 24. April 2018 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Kriminalstatistik für die Stadt Bruchsal
3. Information über den Fasnachtsumzug Bruchsal und den Fasnachtsumzug Büchenau
Vorlage: 0114/2018
4. Aufsuchung von Erdöl durch die Firma Rheinpetroleum GmbH - Betroffenheit der Stadt Bruchsal
 1. Vorstellung des Vorhabens durch die Fa. Rheinpetroleum
 2. Stellungnahme der Stadt Bruchsal
 3. Informationen zur Wasserschutzgebietverordnung
5. Haushalt 2018 – Sachstandsbericht
Vorlage: 0127/2018

6. Bestellung des neu gewählten stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Heidesheim
Vorlage: 0100/2018
7. Beschaffung eines Abrollbehälters technische Hilfe mit Beladung für die Freiwillige Feuerwehr
Vorlage: 0105/2018
8. Bruchsal wächst: Strategievorschlag zur weiteren Wohnbau- und Gewerbeflächenentwicklung
Vorlage: 0118/2018
9. Weiteres Vorgehen B35 Ost
Vorlage: 0123/2018
10. Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung Kindergartenjahr 2018/2019
Vorlage: 0116/2018
11. Umsetzung der vereinbarten Bauverpflichtungen in Wohngebieten
Vorlage: 0046/2018
12. Vorschlagsliste der Stadt Bruchsal für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
Vorlage: 0086/2018
13. Kanalaufdimensionierung in der Bachstraße Ost Untergrombach
- Vergabe der Ingenieurleistungen
Vorlage: 0126/2018
14. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wasergesetz BW für eine Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 47 in Helmsheim
Vorlage: 0115/2018
15. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 20.03.2018, des Ortschaftsrates Büchenau am 12.03.2018, Helmsheim am 14.03.2018 und Untergrombach am 07.02.2018
16. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 07.05.2018

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Ortschaftsratsrat Helmsheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 16.05.2018, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung

1. Information über die Erschließungsbeitragsabrechnung für die Erschließungsanlage „Zum Haug“ im Baugebiet Neuwiesen in Helmsheim
Vorlage: 0108/2018
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
4. Bürgeranliegen
5. Offenlage des Protokolls vom 14.03.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 07.05.2018

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Ortschaftsratsrat Obergrombach

Ortschaftsratsratssitzung

Die Sitzung findet nicht statt.

Ortschaftsrat Untergrombach

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 16.05.2018, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Jugendhaus Untergrombach
- Aktueller Bericht durch die Jugendhausleiterin Frau Angelika Wagner
3. Öl-Probebohrung durch die Firma Rhein Petroleum
- Vorstellung des geplanten Vorhabens und Stellungnahme des Ortschaftsrates
4. Informationen und Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 18.04.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 04.05.2018
Karl Mangei
Ortsvorsteher

Kläranlage, Gärtnerin, Schreinerin sowie Straßen- und Gebäudeinstandhaltung beim Baubetriebshof, Vermessungstechnikerin beim Bau- und Vermessungsamt, Bauingenieurin im Abwasserbetrieb und Gerätewartin bei der Feuerwehr.



Girls' Day am 26. April 2018 bei der Stadtverwaltung Bruchsal. Foto: pa

Die Mädchen im Stadtwald durften neue Bäume pflanzen, die Teilnehmerin als Fachkraft für Abwassertechnik bekam u. a. einen Rundgang durch die Kläranlage mit einer Schulklasse. Als Schlosserin durfte ein Mädchen die Tore beim Friedhof reparieren, ein anderes besichtigte Baustellen in der Straßenunterhaltung. Das Highlight für die Mädchen bei der Feuerwehr war das Drehleiterfahren.

Am Nachmittag trafen sich die Teilnehmerinnen dann im Sitzungssaal des Rathauses am Marktplatz zum Austausch ihrer Erlebnisse und Erfahrungen des Tages.

Als Fazit berichteten die Schülerinnen, dass Ihnen der Tag in der Männerdomäne viel Spaß gemacht hat, ein Mädchen kann sich sogar vorstellen in einem der erprobten Beruf später tätig zu sein.

Aus dem Rathaus

Eine spannende Herausforderung

Martin-Peter Oertel ist neuer Leiter des Fachbereichs Recht, Sicherheit und Ordnung in Bruchsal

„Die große Dynamik in der Stadtentwicklung in Bruchsal ist beeindruckend. Für mich ist das eine spannende, fachliche Herausforderung“, sagt Dr. Martin-Peter Oertel. Seit Mitte April dieses Jahres ist der promovierte Jurist Chef des Rechtsamts bei der Stadt Bruchsal. Der Kommunale Bereich habe ihn schon immer interessiert, „da wollte ich immer hin“, sagt der 46-Jährige. Entsprechend liest sich seine Vita. Nach dem Studium in Heidelberg ist Martin-Peter Oertel zunächst bei den Stadtwerken Mannheim, MVV Energie AG, tätig gewesen. Darauf folgte ein beruflicher Schlenker in die Wissenschaft als Forschungsreferent an der Universität Speyer und eine siebenjährige Tätigkeit als Justiziar beim Landesamt für Geologie und Bergbau in Mainz beim Land Rheinland-Pfalz.



Dr. Martin-Peter Oertel, neuer Leiter des Fachbereichs Recht, Sicherheit und Ordnung. Foto: pa

Erfahrungen in der Kommunalverwaltung hat der neue Bruchsaler Stadtrechtsdirektor in Eberbach gesammelt. Als Leiter des Rechtsamtes ist er dort von 2011 bis zu seinem Wechsel nach Bruchsal für alle juristischen Fragen verantwortlich gewesen. Martin-Peter Oertel ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er lebt mit seiner Familie in Heidelberg.

Girl Power – Ein Tag in einer Männerdomäne

Am vergangenen Donnerstag, 26. April, fand wieder der bundesweite Girls' Day statt.

Das Ziel dieses Angebotes ist es, dass die Mädchen sich bei ihrer Berufswahl nicht nur bei typischen „Frauenberufen“ umsehen, sondern auch Interesse für „Männerberufe“ zeigen. Auch bei der Stadt Bruchsal gibt es Bereiche, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Daher öffnete die Stadt Bruchsal die Tore und bot 12 Mädchen Einblick in Form eines Tagespraktikums in die vielfältigen Berufe bei der Stadt. Die Teilnehmerinnen übten dabei folgende Berufe aus: Forstwirtin im Stadtwald, Fachkraft für Abwassertechnik bei der

Fachtag des Bündnisses für Familie

Zum Thema „Vereinbarkeit von Familie und Pflege“ hat das Bündnis für Familie Bruchsal, in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Familie Baden-Württemberg, in das Bürgerzentrum eingeladen. Aline Moser und Sophia Tesfay vom Heidelberger Familienbündnis referierten zum Thema „Pflegerlotsen“. Die Pflegerlotsen sind gerade für Arbeitgeber relevant, können Sie doch Betriebsangehörige niederschwellig beraten, wenn diese einen Pflegefall in der Familie haben. Dies verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Pflege deutlich, waren sich die Tagungsteilnehmer einig.



Fachtag des Bündnisses für Familie im Bürgerzentrum. Foto: pa

Der Leiter des Amtes für Familie und Soziales, Patrik Hauns, der den Fachtag moderierte, will auch für Bruchsaler Betriebe und Einrichtungen gemeinsam mit dem Bündnis für Familie eine solche Fortbildung organisieren. Eine entsprechende Kooperation mit dem Heidelberger Bündnis wurde vereinbart.

Kassendienst für den guten Zweck

Anlässlich der Eröffnung des neuen Lidl-Marktes in der Schnabel-Henning-Straße übernahm der Leiter des Amtes für Familie und Soziales der Stadtverwaltung, Patrik Hauns, für eine halbe Stunde die Kasse 1 des neuen Discounters. Der Gegenwert, der dabei von den Kunden eingekauften Artikel, wurde von Lidl für ein soziales Projekt gespendet. Der ungeübte Amtsleiter kassierte in den 30 Minuten einen Betrag von immerhin knapp 460 Euro, der von Lidl noch auf 500 Euro aufgerundet wurde. „Eine tolle Aktion“ freute sich Hauns. Das Geld soll für eine neue Grillhütte in der Südstadt eingesetzt werden.



500 Euro für den guten Zweck.

Foto: pa

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Volkshochschule Bruchsal wegen Umbauarbeiten geschlossen

Wegen Umbauarbeiten bleibt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bruchsal in der Woche vom 22. bis 25. Mai geschlossen.

Der Tresenbereich wird den geltenden Bestimmungen zur Arbeitssicherheit angepasst. Die Kursbuchung ist ohne Unterbrechung jederzeit online unter www.vhs-bruchsal.de möglich. Telefonisch (07251/79-303, -304, -305, -321) ist die Geschäftsstelle ebenfalls zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar: Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr, Montag und Mittwoch 14.30 bis 16 Uhr und Donnerstag 14.30 bis 17 Uhr. An Dienstag- und Freitagnachmittagen ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Bau- und Vermessungsamt eine Abteilungsleitung für den Bereich Tiefbau, Grün und Landschaftspflege

Diplom-Ingenieur/in (TH/FH), Fachrichtung Bauingenieurwesen

(Entgeltgruppe 13 TVöD)
- Stellenkennziffer 2018-0019-

Eine von fünf Abteilungen des städtischen Bau- und Vermessungsamtes ist die Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege. Dieser Organisationseinheit obliegt die verantwortungsvolle Durchführung von Tief- und Straßenbaumaßnahmen. Sie ist für die Realisierung der Planungsziele auf städtischen Flächen zuständig und hat darüber hinaus die Aufgaben den innerstädtischen Hochwasserschutz sicher zu stellen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der derzeitige Leiter der Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege, Herr Oliver Krempel, Telefon: (07251) 79-371. Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **27. Mai 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für unser Bau- und Vermessungsamt, Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiter/in für die Grünflächen- und Baumpflege

(Entgeltgruppe 9a TVöD)
- Stellenkennziffer 2018-0018 -

Eine von fünf Abteilungen des städtischen Bau- und Vermessungsamtes ist die Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege. Sie hat u. a. die Aufgabe, die Pflege des städtischen Grünflächen- und Baumbestands sicher zu stellen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Tiefbau, Grün und Landschaftspflege, Herr Oliver Krempel, Telefon: (07251) 79-371.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **27. Mai 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für das Schul- und Sportamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Mitarbeiter/in für das Schulsekretariat der Johann-Peter-Hebelschule in Teilzeit (30 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 5 TVöD)
- Stellenkennziffer 2018-0020 -

Bruchsal hält als Schulträger von Grundschulen, Werkrealschulen, einer Förderschule, Realschulen und Gymnasien für 5.000 Schüler ein umfangreiches Bildungs- und Betreuungsangebot vor.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Amtsleiter des Schul- und Sportamtes, Herr Rapp, Telefon: (07251) 79-216.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg, Telefon: (07251) 79-229 vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebot bis zum **03. Juni 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

06. April

Leni Schroth, Eltern: Sandra Rosa Schroth geb. Röthinger und Christian Jens Schroth, Zum Haug 14, Bruchsal

Trauungen

30. April

Marina Lechner und Hans-Hermann Kurt Jan-Christoph Hardock, Hauptstr. 15, 76646 Bruchsal

5. Mai

Jennifer Gerold und Kevin Mike Lohnert, Schwabenstr. 33, 76646 Bruchsal

Sterbefälle

8. April

Ella Andris geb. Palmer, Pommernstr. 47 A, Bruchsal

28. April

Paul Valentin Vogt, Büchenauer Str. 17, Bruchsal

29. April

Theresia Ostheimer geb. Herzog, Kantstr. 35, Bruchsal

01. Mai

Anna Maria Müller geb. Holler, Pommernstr. 33, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

09. Mai

Waltraud Schmitt, Langental-Siedlung 4, 75 Jahre

10. Mai

Johann Pajcic, Linkenheimer Weg 21, 80 Jahre;
Andreas Schneider, Germersheimer Str. 37, 70 Jahre

11. Mai

Helmut Koch, Zwerchstr. 8, 80 Jahre;
Irene Anna Doll, Franz-Sigel-Str. 44, 80 Jahre;
Peter Hintermayer, Engelsgasse 22, 75 Jahre

12. Mai

Rosemarie Anna Schott, Marienstr. 6, 80 Jahre

13. Mai

Marija Brdar, Neureuter Weg 55, 85 Jahre;
Elisabeth Mohr, Ahornweg 7, 85 Jahre;
Anita Feil, Friedhofstr. 30, 70 Jahre

14. Mai

Dr. Helmut Kurt Lothar Hübner, Berliner Str. 87, 75 Jahre;
Wilhelm Heinrich Dörnemann, Holzmann 18, 70 Jahre;
Christos Kiokios, Speyerer Str. 5, 70 Jahre

15. Mai

Karlheinz Schleicher, Ernst-Renz-Str. 54, 80 Jahre;
Karl-Heinz Oberberger, Eichenweg 35, 70 Jahre;
Mato Peric, Talstr. 1, 70 Jahre

16. Mai

Bruno Kratochwill, Rathausstr. 5, 85 Jahre;
Peter Jürgen Weick, Feichtmayrstr. 23, 80 Jahre;
Marko Bojic, Salinenstr. 7 A, 70 Jahre;
Elfriede Geßwein, Eduard-Mörrike-Str. 10, 70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

15. Mai

Gnadenhochzeit: Eheleute Johann und Barbara Gissingner, Hegelstr. 4, Bruchsal

17. Mai

Goldenen Hochzeit: Eheleute Winfried und Gisela Enderlin, Kirchgasse 5 A, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

- Fortsetzung von Seite 2 -

„Mobilitätswende im Reallabor“/ Bereits über 100 Anmeldungen

„Die Mobilitätswende ist in vollem Gange“, so Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH, „es stellt sich aktuell die Frage danach, wer meistert die Neujustierungen zwischen Strom, Benzin und Brennstoffzelle, zwischen ÖPNV und Individualverkehr am besten. Womöglich sind es die Regionen, denen es

gelingt, die einzelnen Verkehrsträger zum idealen Nutzen der Bevölkerung zu verzahnen.“ Hierbei kommt den Entscheidungsträgern in den Kommunen eine wichtige Rolle zu, die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen. Es zeichnet sich ab, dass nur Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung gemeinsam mit der Politik tragfähige Lösungen finden können. „Längst geht die Diskussion nicht mehr darum, ein Auto zu besitzen, sondern darum, zuverlässige Mobilität einzukaufen, um von einem Ort zum anderen zu kommen“, erläutert Bernd Kapfenstein, Fachbereichsleiter Energie und Mobilität der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, die zentrale Herausforderung. Mit der Regionalkonferenz Mobilitätswende wurde ein Veranstaltungsformat etabliert, das jährlich wechselnd in der MRN und der TRK stattfindet. Die nächste Regionalkonferenz Mobilitätswende findet unter dem Motto „Herausforderungen und Chancen der Mobilitätswende für Kommunen und Unternehmen“ statt am: Donnerstag, 14. Juni, ab 9 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Das gesamte Programm der Regionalkonferenz finden Sie hier: www.trk.de/mobilitaet

Neue Lidl-Filiale in der Eisenbahnstraße eröffnet

Am Mittwoch, 2. Mai, um 7 Uhr eröffnete die neue Lidl-Filiale erstmals ihre Pforten für ihre Kunden. Der Portfoliomanager der Lidl-Regionalgemeinschaft Bietigheim und sein Team führten über die 1 400 Quadratmeter große Ladenfläche, die sich hell und lichtdurchflutet präsentiert.



Foto: Natalie Nees

„Bioprodukte und Fairtrade-Waren stoßen auf immer größer werdendes Kundeninteresse, und dementsprechend wächst das Sortiment in diese Richtung“, hieß es beim Rundgang. 10.000 Filialen des Discounters in 28 Ländern gibt es derzeit, in Deutschland sorgen rund 79.000 Mitarbeiter in 3.200 Niederlassungen für die Kunden. Das neue Domizil in Bruchsal wurde von Bürgermeister Andreas Glaser mit eingeweiht. nane

Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Beratungstag der „Kontaktstelle Frau und Beruf“

Haus der Begegnung in Bruchsal, am 15. Mai 2018

Zur Unterstützung des beruflichen Einstiegs von Frauen, vor und nach der Familienphase, zur Information über Möglichkeiten der Weiterbildung, zur Beantwortung von Fragen rund um das Thema der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Beantwortung von Fragen, die im Zusammenhang mit einer gewünschten beruflichen Neuorientierung entstehen können, bietet die „Kontaktstelle Frau und Beruf“ des Landkreises Karlsruhe wieder einen Beratungstag im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, in Bruchsal an. Dieser findet am Dienstag, 15. Mai, statt. Interessierte Frauen bekommen an diesem Tag Gelegenheit, ihre Fragen im Einzelgespräch mit einer kompetenten Beraterin über den Zeitraum von einer Stunde zu besprechen. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral. Interessierte Frauen können sich ab sofort zur Beratung anmelden. Ab 9 Uhr werden stündlich Termine vergeben. Der letzte Termin ist um 15 Uhr möglich.

Ihre verbindliche Anmeldung nimmt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal, Frau Sabine Riescher, unter Telefon: (07251) 79-364 (Di-Fr von 9 Uhr bis 13 Uhr) oder unter gleichstellung@bruchsal.de entgegen. Wir freuen uns, wenn viele Frauen dieses Angebot vor Ort wahrnehmen!

Die „Kontaktstelle Frau und Beruf“ ist Teil eines landesweiten Projekts zur beruflichen Förderung von Frauen. Sie nimmt eine Mittlerfunktion zwischen den beruflichen Interessen und Bedürfnissen von Frauen und den Interessen der Wirtschaft in der Technologieregion ein. Außerhalb der in Bruchsal stattfindenden Beratungstage können auch Termine direkt bei der „Kontaktstelle Frau und Beruf“ in Karlsruhe vereinbart werden (www.frauundberuf-karlsruhe.de).

Internationales Frauencafé

Nächster Termin am 17. Mai 2018

„Transgender International“ lautet die Überschrift des Themas, um das es am 17. Mai 2018 beim Internationalen Frauencafé im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, in Bruchsal gehen wird. Wir wollen uns damit beschäftigen, was hinter dem Wort „transgender“ steckt, in welchem Zusammenhang es eine Rolle spielt, und wie das Wort gegenüber anderen Begriffen abzugrenzen ist. Welche unterschiedlichen sexuellen Orientierungen es gibt, wird ebenso vorgestellt werden, wie auch Gesetzgebungen, mit denen versucht wird, der gesellschaftlichen Wirklichkeit und Vielfalt in diesem Bereich Rechnung zu tragen. Wie in anderen Ländern mit dem Thema umgegangen wird und auf welche Realität Menschen dort treffen, wenn sie nicht der herrschenden Norm entsprechen, wird uns an diesem Vormittag ebenfalls interessieren.

Ab 9 Uhr wird es ein gemeinsames Mitbringfrühstück für alle interessierten Frauen geben, wie immer bei freiem Eintritt, und ab 10 Uhr wird es die Möglichkeit geben, sich mit dem Thema zu beschäftigen und sich dazu auszutauschen. Wir freuen uns auf Sie!

Umweltstelle

Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2017/18“

Unter dem Motto „Strom und Wasser sparen lohnt sich“ gibt das Büro Ö-quadrat aus Freiburg regelmäßig Listen mit besonders sparsamen Haushaltsgeräten heraus. Von Kühlschränken verschiedener Größe bis zu Waschmaschinen, Wäschetrocknern und Spülmaschinen werden besonders sparsame Geräte aufgelistet. Zusätzlich gibt es noch interessante Informationen zu verschiedenen Techniken der Haushaltsgeräte und zum Energieeffizienz-EU-Label. Die Broschüre kann von der städtischen Homepage unter „Leben in Bruchsal“, „Energie und Klimaschutz“, „Zeozweifrei bis 2050 – Energiespar-Infos“ heruntergeladen werden.



Wirtschaftsförderung

Neueröffnung „Tom Männersachen“

Antrittsbesuch der kommunalen Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal

Bruchsal (pa) | Birgit Welge von der kommunalen Wirtschaftsförderung und auch Christine Dimmelmeier besuchten zur Neueröffnung das Bruchsaler Unternehmen Tom Männersachen in der Hohenegger Str. 16, in der Bruchsaler Fußgängerzone.



(von rechts) Tomi Dedic (Geschäftsinhaber) und Brigit Welge (kommunale Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal). Foto: pa

Im Gespräch mit Unternehmer Tomi Dedic konnte man erfahren, dass er als Herrengeschäftsinhaber in seinem Geschäft „Tom Männersachen“ viel Wert auf internationale Top-Marken legt. Egal ob Casual Style,

festlicher Anlass oder Business. Jeans von „Pepe“, Hemden von „R2“ oder „Jacques Britt“ und auch Marken wie „Coulors&Sons“ und „Pierre Cardin“ sind in „Tom Männersachen“ zu finden.

Den passenden Schuh zu entsprechenden Outfits ist in „Tom Männersachen“ jederzeit zu finden.

Die persönliche, individuelle und originelle Beratung mit fachlicher Kompetenz ist ein Markenzeichen von Tomi Dedic, der jeden Mann mit seiner Kompetenz typgerecht stylen kann.

Der Standort Bruchsal ist für das Unternehmen „Tom Männersachen“ gut geeignet, um an Weiterentwicklungsmöglichkeiten zu wachsen und in die Zukunft zu investieren. Oberbürgermeisterin Petzold-Schick freut sich darüber, dieses innovative und von Erfindergeist geprägte Unternehmen mit einem engagierten Unternehmer am Standort Bruchsal zu haben.

Engagementbüro

Sprechstunde für Engagement-Suchende

Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde am Donnerstag, 17. Mai, kann leider nicht stattfinden.



Nächster Termin: Mittwoch, 30. Mai, von 10.30 bis 11.30 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement oder beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Bürgerpreis 2018 –

„Aktiv vor Ort – für eine lebendige Gesellschaft“

Bruchsal (pa) | So lautet das diesjährige Thema des Bürgerpreis der Sparkasse Kraichgau. Die Initiative „für mich. für uns. für alle.“ fördert vorbildliches ehrenamtliches Engagement und ruft auch in diesem Jahr zur Bewerbung auf.

Das Thema richtet sich an alle Personen und Gruppen, die in ihrem Umfeld aktiv sind und sich für andere und für die Gemeinschaft einsetzen. Bewerben Sie sich oder schlagen Sie jemanden vor – gerne auch Bewerbungen und Vorschläge, die im Vorjahr schon einmal eingereicht und nicht prämiert wurden.

Vergeben wird der Deutsche Bürgerpreis in den Kategorien Alltagshelden, U21 und Lebenswerk. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2018. Weitere Informationen und Unterlagen zur Bewerbung erhalten Sie unter www.sparkasse-kraichgau.de/buergerpreis oder beim Engagementbüro der Stadt Bruchsal.

Lokale Agenda

AG Radfahren

„Rauf aufs Rad“ nach Bretten und Umgebung

Am Samstag, 19. Mai, startet die erste „Rauf aufs Rad“- Tour der Arbeitsgruppe Radfahren der Lokalen Agenda Bruchsal um 14 Uhr am Friedrichsplatz in Bruchsal.

Die Route führt über Neibsheim nach Bretten. Zurück geht es über das Walzbachtal nach Obergrombach und über den Eichelberg zurück nach Bruchsal. Die Strecke umfasst ca. 40 Kilometer und ca. 500 Höhenmeter, dabei wird auf Schiebende Rücksicht genommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Britta Brandstätter, Telefon: 015146320565 oder im Agenda-Büro, Telefon: (07251) 79-373 oder agendabuero@bruchsal.de

Treffen der AG Radfahren

Herzliche Einladung zum Monatstreffen am Montag, 14. Mai 2018

Bruchsal (pa) | Das nächste Monatstreffen der Arbeitsgruppe Radfahren der Lokalen Agenda Bruchsal, findet am Montag, 14. Mai, um 18 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 in Bruchsal statt. Alle Interessierten, die sich für die Gruppe und ihre Arbeit interessieren, sind herzlich zum Gruppentreffen eingeladen. Nähere Informationen bei Gruppensprecherin Britta Brandstätter, Telefon: (07251) 9817760, E-Mail: brittbrand@web.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino-Film im Mai: „Weit – ein Weg um die Welt“

Die NAIS-Ehrenamtlichen, die Stadt Bruchsal und das Cineplex zeigen am 14. Mai den CappuKino-Film: „Weit – Die Geschichte von einem Weg um die Welt“. Ein junges Pärchen aus Freiburg macht sich mit dem Rucksack auf den Weg: Fast 100.000 Kilometer, drei Jahre und 110 Tage, per Anhalter, Bus und Bahn, über die Ozeane mit dem Schiff – und Nachwuchs in Mexiko. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkunden sie die Welt, stets von Neugierde und Spontaneität begleitet.

Einige Stimmen: „Ich habe viel gelacht und noch mehr geweint. So ein schöner und wichtiger Film. Vielen Dank, dass ihr uns ein Stückchen mitgenommen habt in der Welt!“ und: „Ich habe den Film sehr genossen, er hat mich berührt – welch tolle Menschen auf unserem Planeten leben!“ und: „Es gibt doch mehr gute als schlechte Menschen auf der Welt, ein wunderbar friedlicher Film.“

Dieser biografische Dokumentarfilm wurde von der Kritik sehr gelobt (IMDB: 8,5 Punkte). Filmlänge 120 Minuten FSK: 0 (Enkel mitbringen!). Beginn ist wie immer um 16:30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Es gelten die üblichen CappuKino-Preise von nur 4 Euro, die niedrigsten Preise weit und breit. Mehr Details im Internet auf Neues-Altern.de und Cineplex.de.

NAIS Internet-Treff ab Mai im neuen Domizil

Achtung!!! Der nächste NAIS Internet-Treff der NAIS AG3 "Geistig fit und aktiv" findet Mittwoch, 16. Mai von 9 bis 11 Uhr erstmals im Seminarraum 4 im Seminargebäude des Bürgerzentrums Bruchsal statt. Inhaltlich bleibt alles gleich: Gesprächsrunde, kein Lehrgang, kostenlos und ohne Anmeldung, für alle Interessierte; auch für Einsteiger gut geeignet.

Der Weg zum Seminargebäude ist wie bisher. Vom Marktplatz durch das Sträßchen Am Alten Schloss, und schon ist man am Seminargebäude mit der VHS und der Stadtbibliothek; in der Mitte dazwischen der Zugang zu den Seminarräumen. Im zweiten Stock liegt Seminarraum 4. Fahrstuhl ist vorhanden.

Diesmal geht es mit dem Referenten Josef Dörner um Sicherheitsfragen rund um den Computer.



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt
www.lokalmatador.de/Epaper

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
 Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
 Dienstag geschlossen,
 Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
 Dienstag: geschlossen,
 Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
 und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
 unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte
 befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-
 von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
 von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag

von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereit-
 schaftsdienst unter der kostenfreien Rufnum-
 mer 116117. In lebensbedrohlichen Situatio-
 nen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt
 oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder
 Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungs-
 dienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072 100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
 aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
 nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
 unter www.aponet.de oder unter der Service-
 nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
 netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
 Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
 Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
 und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
 oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
 sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
 Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
 lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
 (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpa-
 pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
 stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
 gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
 serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
 – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de



Geänderter Verteiltag des Amtsblattes Bruchsal

Kalenderwoche 21

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Verteilung des Amtsblattes Bruchsal wird in Kalenderwoche 21 auf Grund des Feiertages (Pfingstmontag) am Freitag, 25. Mai 2018, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.



www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis Familien

Fachtag des Bündnisses für Familie

Zum Thema „Vereinbarkeit von Familie und Pflege“ hatte das Bündnis für Familie Bruchsal, in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Familie Baden-Württemberg, in das Bürgerzentrum eingeladen. Aline Moser und Sophia Tesfay vom Heidelberger Familienbündnis referierten zum Thema „Pflegetotsen“. Die Pflegetotsen sind gerade für Arbeitgeber relevant, können sie doch Betriebsangehörige niederschwellig beraten, wenn diese einen Pflegefall in der Familie haben. Dies verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Pflege deutlich, waren sich die Tagungsteilnehmer einig. Der Leiter des Amtes für Familie und Soziales, Patrik Hauns, der den Fachtag moderierte, will auch für Bruchsaler Betriebe und Einrichtungen gemeinsam mit dem Bündnis für Familie eine solche Fortbildung organisieren. Eine entsprechende Kooperation mit dem Heidelberger Bündnis wurde vereinbart.



Fachtag des Bündnisses für Familie

Foto: privat

Internationales Frauencafé



Besuch aus Basel im Internationalen Frauencafé

Am 3. Donnerstag im April trafen sich etwa 55 Frauen aus 19 Nationalitäten. Eine Frau wollte es genau wissen, deshalb wurde durchgezählt. Das Frauencafé schafft fast jeden Spagat.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick von Bruchsal kam extra zum Haus der Begegnung, um beim monatlichen Int. Frauencafé dieses Mal die Baselerinnen vom dortigen Projekt Int. Frauencafé, zu begrüßen. Auch sie freut sich über länderübergreifende Projekte, die der Freundschaft dienen.

An diesem Vormittag steht jedoch das Thema „Frauenraum des Julius-Iltzel-Hauses“ auf dem Programm.

Marion Krause, seit über 20 Jahren als Sozialarbeiterin mit wohnungslosen Menschen in Verbindung, berichtete eindrücklich von der Wiederherstellung einer Normalität für Frauen in geschütztem Raum. Dies ermöglichen der „FrauenRaum“ und zusätzliche offene Angebote. Drei Bewohnerinnen berichteten von ihrer Situation und die Anwesenden erfuhren von unterschiedlichsten Schicksalsschlägen und Anlaufversuchen der Frauen, in ein würdiges Leben zurückzufinden.

Das Bruchsaler Projekt Int. Frauencafé läuft seit 13 Jahren als „Mitbringskaffee“. Die Themen, die jedes Mal im Fokus stehen, werden halbjährlich von einem Team ausgewählt. Seit es die Integrationsbeauftragte Fürzian Kübach gibt, begleitet sie von amtlicher Seite her das Projekt. Sie war vorher ehrenamtlich dabei und hat das Projekt mitbegründet.

Die Baselerinnen bekamen noch einen Einblick in die Arbeit des Tageselternvereins, was ihr Tagesprogramm erweiterte, bevor sie ins Städtchen entlassen wurden. Do.Hä.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte KW 19

Montag, 14. Mai

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Weit“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 15. Mai

14.30 Uhr „Aktives Gehirntaining in Zusammenarbeit mit der Caritas“

(Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb)

14.30 Uhr „Skat“

Mittwoch, 16. Mai

!!! NEUER TREFFPUNKT !!!

9–11 Uhr NAIS AG 3 „Internet – Treff“ mit Dieter Müller, Seminargebäude Raum 4

Bürgerzentrum

Donnerstag, 17. Mai

9.30 Uhr „Donnerstagskreis“ mit Hedi Keydel

14–15 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr

15.15–16.15 Uhr: „DRK – Seniorengymnastik“ Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 18. Mai

14 -15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Sporthalle

15.15–16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr, Sporthalle Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstr.2A

15–16 Uhr NAIS AG 1 „QI-GONG“ mit Helga Jannakos, Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule I

BNS 1 beim Bruchsaler Hoffnungslauf

Zum zweiten Mal nahm die BNS 1 am Samstag, 21. April, am Hoffnungslauf der Caritas Bruchsal teil.

Schon einige Wochen vorher begannen die Vorbereitungen, denn die Schülerinnen und Schüler sollten dieses Mal mit einem einheitlichen Lauf-Trikot an den Start gehen können. Die Suche nach einem geeigneten Sponsor dauerte jedoch erfreulicherweise nicht lange, denn nach einer Anfrage erklärte sich die Firma Select GmbH sofort bereit, die Finanzierung der Trikots zu übernehmen.

Mit der Firma Select, einem Personaldienstleister, dessen Inhaber und Geschäftsführer Rüdiger Probst selbst einmal Absolvent des Technischen Gymnasiums der BNS 1 war, pflegt die Schule bereits eine langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ausgestattet mit den neuen Trikots gingen dieses Jahr deutlich mehr Schülerinnen und Schüler der BNS 1 bei strahlendem Sonnenschein auf die 3,7 km lange Laufstrecke. Jede(r) konnte nach seinem eigenen Leistungsvermögen seine Fortbewegungsart und –geschwindigkeit selbst auswählen. Manche sollen auch die Gelegenheit genutzt haben, sich unterwegs mit einem Eis zu stärken, schließlich lag ja eine Eisdielen am Rande der Laufstrecke. Letztendlich war es auch nicht ganz so wichtig, wie viele Runden man insgesamt zurücklegte. Wichtig war vor allem, dass alle ihren Spaß hatten und mit der Gewissheit nach Hause gehen konnten, etwas Gutes für sich selbst und für soziale Projekte in der Region getan zu haben.



Hoffnungsläufer BNS

Foto: BNS

Handelslehranstalt

Mit 122.345 Schritten durch New York

Schüler der HLA Bruchsal erleben die Weltmetropole. Auch in diesem Jahr ließen sich 22 Schülerinnen und Schüler der Handelslehranstalt Bruchsal von unzähligen Wolkenkratzern, bunten Leuchtreklamen, bekannten Sehenswürdigkeiten und Modelabels begeistern. Sie legten in der Woche vom 14. bis 21. April eine Wegstrecke von ca. 94,23 km zurück, um die facettenreiche Weltmetropole hautnah zu erleben.

Dass jedoch nicht jeder US-Bürger in Wohlstand lebt und nicht für jeden der „American Dream“ wahr wird, stellten die Reiseteilnehmer in den Metro-Stationen und auf dem Weg zu einzelnen Sehenswürdigkeiten immer wieder fest. Ein Zweitjob oder eine Wochenarbeitszeit von über 50 Stunden sind in „Big Apple“ häufig notwendig, um sich ein Leben in New York finanzieren zu können.

Besonders ergriffen, zeigten sich die Teilnehmer nach der Besichtigung des One World Trade Centers, das mit zwei Denkmälern und einem Museum an die Geschehnisse des 11. Septembers 2001 erinnert. Bilder, Filme und Überreste des World Trade Centers veranschaulichen den Terroranschlag und die anschließenden Rettungsaktionen, sodass die Schülerinnen und Schüler die Katastrophe eindrücklich nachvollziehen konnten. Besonderer Dank gilt hier dem Förderverein der HLA Bruchsal, der den Besuch des Museums finanziert hat.

Neben dem Empire State Building, der Grand-Central-Station und dem High Line Park, erhielten alle Schüler, die an der HLA Bruchsal in einer Übungsfirma arbeiten, Einblicke in das amerikanische Schulsystem und deren Übungsfirmen-tätigkeit. Beim Besuch der West Hempstead High-School und der Teilnahme an der internationalen Übungsfirmenmesse, stellten die Reiseteilnehmer nicht nur Gemeinsamkeiten, sondern auch einige Unterschiede fest: So können amerikanische Schüler keine duale kaufmännische Ausbildung machen, sie erhalten betriebswirtschaftliche Kenntnisse nur in der Schule. Die Teilnahme an einer Übungsfirmenmesse ist für US-Schüler eine der wenigen Möglichkeiten, die Theorie in die Praxis zu übertragen. Bereichernd war in diesem Jahr auch das Kennenlernen einer belgischen Schule, die zusammen mit der HLA die West Hempstead High-School besucht hat.

Die Studienfahrt war für alle Teilnehmer auch in diesem Jahr wieder ein unvergessliches Erlebnis.



HLA-Schülerinnen und Schüler in New York

Foto: hla

Heisenberg-Gymnasium

Heisenberg aktiv

Wiederholung macht den Meister

Nun schon zum dritten Mal wurde am HBG Bruchsal die sogenannte „vereinfachte Wiederbelebung“ an Phantomen in den Klassen sieben bis elf geübt. Ziel ist es, durch gezieltes und regelmäßiges Training die Überlebensrate bei plötzlichem Herzstillstand zu steigern und die Schülerinnen und Schüler schon früh zu animieren, in Notsituationen zu helfen. Schulintern wird unser jährliches Training durch Frau Wörner unterstützt, die selbst Ärztin ist und regelmäßig Schulungen zur vereinfachten Wiederbelebung durchführt. Jede Klasse wurde jeweils 45 Minuten in Theorie und vor allem Praxis an unseren schuleigenen Phantomen geschult. Beim dritten Mal zeigte sich jetzt auch der Wiederholungseffekt bei vielen Schülerinnen und Schülern und es wurde fleißig geübt. Vielen Dank an alle Beteiligten für ihre Unterstützung! Mehr Informationen gibt es auf www.loewen-retten-leben.de. Hr

Abgeschlagen in der Sporthalle

Am HBG Bruchsal bekamen die Schülerinnen und Schüler der 5c und 5d in jeweils 45 Minuten einen Einblick in den Golfport. Golftrainer Sebastian vom Golfclub Bruchsal zeigte ihnen, wie man einen Schläger hält, und es wurden erste Abschlag- und Puttversuche gemacht. Alle übten interessiert und hatten Spaß. Vielen Dank für diesen Einblick, der im Sportunterricht so ansonsten nicht möglich ist. Hr

Wo man musikalisch neue Wege geht

Mit einem **Musikabend am Dienstag, 15. Mai, 19 Uhr**, beendet das HBG Bruchsal für dieses Schuljahr seine Veranstaltungsreihe „Kultur macht Schule“. Mitorganisator Heinz Huber verspricht dem Publikum bei freiem Eintritt einen abwechslungsreichen Abend: „So vielgestaltig unser Schulleben ist, so vielfältig und bunt sind auch die musikalischen Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler – und das wollen wir an diesem Abend unter Beweis stellen.“ Unter dem Motto „Dem Nachwuchs ein Podium“ sollen musikalisch „neue Wege eingeschlagen und erkundet“ werden. Mit von der Partie sind Instrumentalisten verschiedener Klassenstufen, der Musikkurs der Jahrgangsstufe elf, ein Percussion-Ensemble, der Oberstufenchor sowie die HBG-Bigband. hb



Übung kann Leben retten: Vereinfachte Wiederbelebung Foto: HBG

Justus-Knecht-Gymnasium

Einladung zum Frühjahrskonzert und zur Vernissage

Wie jedes Jahr laden die Fachschaften Kunst und Musik zum traditionellen Frühjahrskonzert und zur Vernissage am Donnerstag, 17. Mai, in das JKG ein. Nach dem Motto „Bewährtes geht noch besser“ gibt es Neuerungen im Ablauf: So wird zunächst ab 18.30 Uhr die Präsentation der Kunstwerke zum Thema „Flächen und Linien“ in den Kunsträumen stattfinden, danach beginnt ab 19.30 Uhr das Konzert in der Aula und wird ohne Pause durchlaufen. Hierbei liegt mit den Auftritten von Unter- und Oberstufenchor sowie vom JKG-Projektchor eindeutig der Schwerpunkt auf dem Chorgesang, wobei auch das Schulorchester zu hören und die Unterstufentheater-AG zu sehen sein wird. Ein Imbiss steht bereits zur Vernissage bereit, der Eintritt ist frei. Die Kunstschaffenden freuen sich auf viele Besucher.

Seniorenunion Bruchsal

Fachfrau Dr. Klein zu Altersfragen bei Senioren Union Bruchsal

Oberärztin Dr. Klein von der Akutgeriatrie der Rechberg-Klinik Bretten ist Referentin bei der Senioren Union Bruchsal zu Fragen des Alterns. In ihrem Vortrag wird Dr. Klein auf alterstypische Entwicklungen und

Erkrankungen eingehen und beschreiben, was man selbst vorbeugend tun kann. Darüber hinaus wird sie aus der Arbeit an der Akutgeriatrie in der Rechberg-Klinik berichten und dabei auf die medizinische Betreuung bzw. Therapien eingehen. Typische altersbedingte Erkrankungen sind z. B. Schlaganfall, Gangstörungen, Stürze und ihre Folgen, Depression, Parkinson oder Seh- und Hörstörungen.

Die Veranstaltung der Senioren Union ist öffentlich und findet statt am Mittwoch, 16. Mai um 15.00 Uhr in Bruchsal, Gaststätte „Graf Kuno“. Frau Dr. Klein wird für Fragen und Diskussion zur Verfügung stehen.

SPD-Stadtverband

Die SPD Bruchsal und die Grünen laden herzlich zum Vortrag und Gespräch mit Michael Spaney, Executive Director des Mideast Freedom Forum Berlin : „Israel nach 70 Jahren“. Die Veranstaltung findet statt am

14. Mai, im Seminarraum 1, Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 22 und beginnt um 19 Uhr.

Als am 14. Mai 1948 der Staat Israel ausgerufen wurde, war den an der Staatsgründung Beteiligten klar, dass die umliegenden arabischen Staaten militärisch gegen die von den Vereinten Nationen beschlossene Etablierung eines jüdischen Staates vorgehen würden. 70 Jahre später ist der israelische Staat die einzige funktionierende Demokratie im Mittleren Osten und nimmt im weltweiten Vergleich einen führenden Rang im Bereich Technologie-Innovation ein.

Der 1947 von den Vereinten Nationen auch beschlossene arabische Staat auf dem britischen Mandatsgebiet Palästina wurde nicht ausgerufen, denn die schon damals angestrebte Zweistaatenlösung wurde von den Staaten der Arabischen Liga sowie von den lokalen palästinensischen Vertretern des Arabischen Hochkomitees abgelehnt. Spätere Versuche der Aussöhnung zwischen Israelis und den Palästinensern, wie der Oslofriedensprozess und weitere Verhandlungen, scheiterten bis heute.

Wo steht Israel heute? Wie stehen heute die Chancen für eine Beendigung des Konflikts?

Michael Spaney, Executive Director des Mideast Freedom Forum Berlin, wird zum 70. Jahrestag der Staatsgründung Israels versuchen darzulegen, warum die Zweistaatenlösung auch weiterhin eine Option ist.

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter*innen: Grüne und SPD Bruchsal

SPD-Ortsverein Bruchsal

Jahreshauptversammlung 2018 des SPD-Ortsvereins Bruchsal

Mit altem Vorstand gestärkt ins neue Arbeitsjahr

Am 27. April trafen sich die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Bruchsal zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Almigo Wirtshaus & Cocktaillhütte in Bruchsal. Dabei blickte der aktuelle und auch wiedergewählte Vorsitzende Tobias Borho zurück auf ein ereignisreiches Arbeitsjahr mit der Wahl der Oberbürgermeisterin in Bruchsal wie auch der Bundestagswahl, bei der die SPD Höhen und Tiefen miterlebte.

Bei den Vorstandswahlen wurden Gerhard Schlegel als stellvertretender Vorsitzender sowie Andreas Czech als Pressesprecher bestätigt. Kassier bleibt Dr. Alois Schies. Zu den Beisitzer/innen wurden Anneliese Oberst, Britta Brandstätter, Eva Dubronner, Eberhard Schneider und Mario Mikulic gewählt. Besonderen Dank gilt Anneliese Oberst für ihr jahrelanges Engagement als Neumitgliederbeauftragte, dieses Amt übernimmt jetzt Britta Brandstätter.

Zu den aktuellen Themen aus dem Bruchsaler Gemeinderat hat Jürgen Schmitt referiert. Hierzu gehören der Wohnungsbau in Bruchsal inklusive der Bahnstadt, das Thema Verkehrsberuhigung mit der B35-Nordumgehung, die Entwicklung eines Seniorenzentrums in der Südstadt, der mögliche Zuzug eines Möbelhauses beim Bruchsaler Bauhaus sowie auch der Bau der Unterführung vom Bahnhof zur Bahnstadt. Die SPD Bruchsal möchte im kommenden Arbeitsjahr insbesondere auch öffentliche Veranstaltungen anbieten, zu denen etwa Begehungen diverser Einrichtungen und Neubauten in der Bruchsaler Kernstadt gehören. Auf der Tagesordnung stand auch die angekündigte AFD-Veranstaltung mit Björn Höcke am 2. Juni in Bruchsal. Hier wird die Bruchsaler SPD Flagge zeigen und voraussichtlich eine Gegenveranstaltung organisieren.

Besonders erfreut ist die Bruchsaler SPD über die zahlreichen Neueintritte in die Partei in den vergangenen Monaten. Auf der diesjährigen JHV wurden u.a. Eva Dubronner und Sven Rolf Bennewitz mit der Überreichung ihrer Parteibücher feierlich begrüßt. Hierzu Tobias Borho: „Die SPD ist eine Mitmachpartei, die von ihren Mitgliedern und interessierten Menschen lebt. Es freut uns sehr, dass wir auch weiterhin als die Partei in der Region wahrgenommen werden, die nah bei den Menschen und ihren Sorgen und Nöten ist. Wir werden auch in Zukunft unser soziales Profil schärfen und die Anliegen der Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger bestmöglich bedienen.“

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Vierundzwanzig Stunden im Leben einer Frau

Die Badische Landesbühne zeigt am 13. und 18. Mai letztmalig im Hexagon in Bruchsal „Vierundzwanzig Stunden im Leben einer Frau“ von Eric-Emmanuel Schmitt.

„In einem intimen Monolog, zunächst im Dunkel, den Cornelia Heilmann dank ihrer komödiantischen bis grotesken schauspielerischen Qualitäten mitreißend spielt, vor allem überhaupt erst einmal ihre dramatischen Erlebnisse ausspricht, stellenweise herausschreit, erlebt der Zuschauer quasi eine seelische Katharsis, eine Reinigung von Scham- und Schuldgefühlen, die am Ende zu einer neuen befreiten Lebenshaltung führt.

In dieser deutschsprachigen Erstaufführung des sehr erfolgreichen französischen Autors Eric-Emmanuel Schmitt, die dieser nach der fast gleichnamigen Novelle von Stefan Zweig für das Theater umsetzte, schafft Wolf E. Rahlfs mit seiner neuartigen Inszenierung eine gleichsam magische Atmosphäre“. (Main-Echo/Wolf Wiechert)

Celia wird in einem Casino in Monte Carlo Zeugin des Suizids eines jungen Mannes. Sie fühlt sich in eine Situation von vor zwei Jahren versetzt; in die 24 Stunden, die ihr Leben veränderten, von denen sie in einem intimen Monolog berichtet. Im selben Casino lernte sie, verwitwet und Mutter zweier erwachsener Söhne, den 18 Jahre jüngeren Matteo kennen und lieben. Matteo ist der Spielsucht verfallen und steckt nicht nur in finanziellen Schwierigkeiten. Celia glaubt, ihm helfen zu können. In den wenigen Stunden ihres Beisammenseins vergisst sie ihre Einsamkeit und entdeckt, dass sie immer noch zu Gefühlen, Sehnsüchten und wahrer Liebe fähig ist – und wird daran erinnert, dass Liebe auch verwundbar machen und bittere Enttäuschungen bereithalten kann.

Stefan Zweig gilt als Meister der psychologischen Novelle. Eric-Emmanuel Schmitt ist einer der meistgelesenen und meistgespielten französischsprachigen Autoren der Gegenwart. Ihm gelingt es, Zweigs berühmten Text behutsam für die Bühne zu adaptieren und mit neuer Spannung aufzuladen.

Mit: Cornelia Heilmann, Inszenierung: Wolf E. Rahlfs, Bühnenbild: Tommi Brem, Kostüme: Kerstin Oelker

13./18. Mai, 19.30 Uhr, Bruchsal, Hexagon

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de

www.reservix.de



Cornelia Heilmann solo: „24 Stunden im Leben einer Frau“

Foto Sonja Ramm

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Mystischer und zauberhafter Michaelsberg Öffentliche, geführte Wanderung am Tag des Wanderns

Er ist nicht besonders hoch – gerade mal 269 Meter. Man muss ihn nicht bezwingen – Straßen führen bequem hinauf. Und trotzdem: Der Michaelsberg in Untergrombach ist etwas Besonderes: grandioser Aussichtspunkt über die gesamte Rheinebene, einzigartiges Naturparadies und mystische Kulturstätte. Erkundet werden darf dies alles am Montag, den 14. Mai, dem Tag des Wanderns, bei einer öffentlichen Führung der Touristinformation Bruchsal.

Schon zirka 3500 v. Christus lebten Menschen auf dem Michaelsberg – in einer befestigten Höhenansiedlung mit einem speziellen Wall-Graben-System, das sie vor Angriffen schützte. Da diese jungsteinzeitliche Kultur dort zum ersten Mal beobachtet und dokumentiert wurde, trägt sie den Namen „Michelsberger Kultur“. Das Gestein des Michaelsbergs ist freilich noch viel älter: rund 200 Millionen Jahre, als Süddeutschland eben und von Meerwasser überschwemmt war – fossile Ammoniten und Muscheln zeugen davon.



Führung Bruchsal Michaelsberg
Foto: BTMV

Wenngleich viele Jahrhunderte später, mag man sich doch beim Bau der Michaelskapelle an die heidnische Vergangenheit des Berges erinnern haben. Michaelis Archangeli, so hieß die erste, 1346 schriftlich erwähnte Kapelle, die dem Erzengel Michael geweiht war, um die Bevölkerung vor wüsten Drachen zu schützen. In ihrer heutigen Gestalt wurde die Kapelle 1742 bis 1744 von Kardinal Damian Hugo von Schönborn, Fürstbischof zu Speyer, errichtet.

Indes: Der Michaelsberg ist vor allem ein Naturparadies mit seltenen Pflanzen und Tieren, von der Ästigen Graslinie bis zum Zwerg-Bläuling; mit Terrassen und Trockenmauern, Hohlwegen, Stufenrainen, Obstbäumen und Wiesen. Eine Landschaft, die das ganze Jahr mit ihrem Farbspiel bezaubert. Treffpunkt ist am 14. Mai um 10 Uhr

an der Michaelskapelle. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person.

Nächste geführte Wanderung auf dem Michaelsberg 2018:

Sonntag, 9. September, 10 Uhr

Touristinformation und BTMV-Verwaltung geschlossen

Die Touristinformation Bruchsal und die Verwaltung der Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungen GmbH sind am Dienstag, 15. Mai, wegen einer Betriebsversammlung von 11 bis 14 Uhr geschlossen.

Kunstverein „Damianstor“



Distelhaus – 2008 – Distelsamen
60x100x60cm

Foto: Angela M. Flaig

Das künstlerische Thema der in Rottweil lebenden Künstlerin **Angela M. Flaig** ist es, den Bewegungen des Lebens von Entstehen und Vergehen nachzuspüren. Das Material, das sie in Ihren künstlerischen Arbeiten benutzt, folgt geradezu stringent dem Credo der italienischen Arte Povera, es ist einfach und stammt aus der Natur. Angela Flaig durchstreift die Natur in der Umgebung ihres Wohnortes, sammelt Samen des Löwenzahns, der Distel oder des Weidenröschens und formt diese Samen wildwachsender Pflanzen zu geometrischen Objekten von poetischer Leichtigkeit, immer in der Balance zwischen Ordnung und Auflösung, zwischen Ende und Neuanfang. Die Vernissage: Sonntag, 13. Mai um 11 Uhr. Diesmal fällt sie mit dem Internationalen Museumstag zusammen. Die Ausstellung wird noch bis zum 10. Juni im Damianstor zu sehen sein. Öffnungszeiten Sa. 14-17 Uhr und So. 11-17 Uhr

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Wilde Comics

Die Fantasiewelt der Comics und Mangas begeistert Kinder und Jugendliche.

In diesem Kurs lernen Kinder ab 6 Jahren spielerisch die Techniken der Comic- und Mangazeichner. Gemeinsam werden wir die besten Comics der Welt anschauen und uns davon inspirieren lassen.

Abhängig davon, was jedem Einzelnen am besten liegt, wird mit frisch gespitztem Bleistift gezeichnet oder groß und farbig mit dem Pinsel gemalt.

Das Ziel ist, dass jeder Kursteilnehmer eine kurze eigene Comicgeschichte in seinen Händen hält.

Alle interessierten Kinder treffen sich zum Kurs in den Pfingstferien vom 22. bis 24. Mai bei Anand Stadtländer jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr im Atelier der MuKs, Durlacher Str. 3-7 in Bruchsal.

Bitte Arbeitskleidung und eigene Ideen mitbringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 39,-.

Weitere Informationen und Anmeldung unter (07251) 30 00 70.

Computerkurs für Junggebliebene Grundkurs

Wer sich schon einmal mit folgenden Fragen beschäftigt hat: Wie finde ich was im Internet? Welche Kniffe und Tricks gibt es in Word und Excel? Bilder bearbeiten, wie geht das? Ich habe ein Problem mit dem

Computer, was kann ich tun? Wie erstelle ich eine einfache Präsentation? Wie mache ich eine Einladung zu meinem nächsten Geburtstag – der findet die Antworten im Computergrundkurs für Junggebliebene. Gemeinsam mit dem MuKs-Dozenten Andreas Schnepf werden Übungen mit Excel, Word und PowerPoint gemacht sowie Bilder mit Gimp bearbeitet. Erwachsene ab 30 Jahren treffen sich vom 5. Juni bis zum 24. Juli immer dienstags von 19.00 bis 20.30 Uhr, zum Grundlagenkurs. Treffpunkt ist die Medienwerkstatt, Kunsthof der MuKs, Moltkestr. 17a, in Bruchsal.

Schwerpunkte können je nach Bedarf kursintern abgesprochen werden. Die Kosten betragen 2 x 39,-.

Weitere Informationen und Anmeldung unter (07251) 30 00 70.

Musikschule

Musik- und Kunstschule Bruchsal

Blockflötenunterricht für Kurzentschlossene an der MuKs

Die Musik- und Kunstschule (MuKs) erweitert ab sofort ihr Unterrichtsangebot freitags im Fach Blockflöte in Bruchsal und Forst.

Kurzentschlossene Schnellbacher, ob Anfänger, Wieder-Einsteiger, Kinder ab 5 Jahren mit und ohne Zahnlücken oder Erwachsene, erhalten kompetenten Einzel- oder Gruppenunterricht beim neuen Flöten-Dozenten Ulrich Enters.

Auch ein Schnuppermonat kann gebucht werden.

Weitere Informationen: Tel. (07251) 300070 oder mail@muks-bruchsal.de

www.muks-bruchsal.de

Deutsches Musikautomaten-Museum

„Das Rätsel des Elefanten“: gemeinsam lösen



Kinder auf der Spurensuche im Museum
Foto: Max Trinter

Familienführung

Am Sonntag, 20. Mai können sich Groß und Klein im Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM) im Bruchsaler Schloss unter charmanter Führung auf die Suche nach einem wundersamen Elefanten begeben. Dabei erfahren sie auf spielerische Art, wie der Elefant ins Museum gekommen ist und warum er so klangvolle und über 200 Jahre alte Musik spielt. Das DMM ist eine wahre Schatzkiste, so

dass außer dem Elefanten noch weitere spannende Figuren aufgespürt werden. Nach der musikalischen Spurensuche können die Kinder unter Anleitung auch eine kleine Überraschung basteln. Die Führung ist für Familien mit Kindern ab 6 Jahren geeignet. Sie beginnt um 14 Uhr. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt und beträgt acht Euro, ermäßigt vier Euro.

Volkshochschule



Neue Angebote der VHS

10404 Klimawandel: globale Ursache, regionale Folgen In Zusammenarbeit mit dem Süddeutschen Klimabüro am KIT Vortrag am 15. Mai um 19.30 Uhr mit Herrn Dr. Hans Schipper im Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Der Klimawandel hat Auswirkungen auf weitaus mehr Bereiche als nur die Atmosphäre. In den letzten Jahren entwickeln sich Klimamodelle immer mehr zu Erdsystemmodellen. Das heißt, dass neben der Atmosphäre auch eine Kopplung mit Ozean und Biosphäre berücksichtigt wird. Zudem spielt der Klimawandel sich im Bewusstsein längst nicht mehr einzeln auf der globalen Ebene ab, sondern begibt sich immer mehr auf die regionale Ebene, was z. B. 2013 zu einem Klimaschutzgesetz in Baden-Württemberg führte. Es besteht die Möglichkeit, regionsspezifische Aussagen zum Thema Klimawandel zu treffen. Diese Klimasimulationen bieten eine Datengrundlage für die Planung von Anpassungsmaßnahmen in verschiedenen Handlungsfeldern wie Wasserwirtschaft, Forstwirtschaft und Landwirtschaft. Denn die Kopplung von Wissenschaft und Praxis und der Transfer von Ergebnissen der Klimaforschung in die Anwendung und Entscheidungspraxis gewinnt immer mehr an Bedeutung.

10023 Kleine Stadtführung mit der Brusler Weinleiter am 29. Mai, Treffpunkt: 15 Uhr, Eingang Schloss. Vorbei an der Justizvollzugsanstalt, der Fürst-Stirum-Klinik, den Mozartweg entlang bis in den Stadtgarten mit dem Belvedere. Eine Stippvisite beim Wingerthäuschen mit schöner Panoramasicht über die Stadt ist auch geplant. Auf dem Weg erfahren die Gäste von Stadt- und Weinerlebnisführer Roland Schmitt Interessantes über die 8.000-jährige Entwicklung des Weinbaus im Allgemeinen und über die spezielle Geschichte des Weines in Bruchsal. Von der besonderen Qualität der hiesigen Weine können sich die Gäste an Hand einer Weinleiter mit vier ausgewählten Kreszenzen renommierter Weingüter aus dem Kraichgau und Bruchsal persönlich überzeugen.

42801 Deutsche Gebärdensprache DGS 2 ab Mittwoch, 6. Juni, 18.30-20 Uhr, 8x, Bürgerzentrum.

**50104 D PC-Tastaturschreiben in 4 Schritten für Schüler ab 12 Jahren, in den Pfingstferien, 4x jeweils 10.00 – 13.00 Uhr, Termine: 22./24./28./30. Mai, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr., Du willst routiniert mit der PC-Tastatur arbeiten? Schnell und zügig Briefe und Mails schreiben oder Chatten? Das ist in nur 4 Schritten möglich. In diesem Kurs lernst Du mit allen Sinnen die Tastatur des Computers kennen, wirst mit ihr vertraut gemacht und setzt Deine neue Sicherheit gleich praxisnah um.
Tel. (07251) 79304**

Achtung wichtiger Hinweis!

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bruchsal ist vom 22. – 25. Mai wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Ihre Kursbuchung ist jedoch in dieser Woche jederzeit online unter www.vhs-bruchsal.de möglich. Telefonisch sind wir ebenfalls wie gewohnt zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar:

Montag – Freitag 9 – 13 Uhr

Montag und Mittwoch 14.30 – 16 Uhr

Donnerstag 14.30 – 17 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen

Telefon: (07251) 79-303, -304, -305, -321

Andere Veranstalter

Vorankündigung

Die Bruchsaler Fürstbischöfe und das weiße Gold – Spargelanbau rund um Bruchsal



Foto: pr

Vor fast 300 Jahren wurde der Spargelanbau in Bruchsal zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Bekannt ist, dass die Bruchsaler Fürstbischöfe Damian Hugo von Schönborn, Franz Christoph von Hutten, August von Stirum und Wilderich von Walderdorff Liebhaber des edlen Gemüses waren. Auch 1803 nach der Säkularisation empfang Markgräfin Amalie von Baden

wie etwa Zar Alexander I. von Russland. Bei den üppigen Tafeln krenzen sie natürlich auch Spargel. Auf dem Spargelhof kann hautnah miterlebt werden, wie Spargel heute gestochen, weiterverarbeitet und zubereitet wird. Früher wie heute ein besonderes Erlebnis.

Diese Veranstaltung wird im Juni wiederholt.

Nähere Angaben hierzu werden in einem der kommenden Amtsblätter veröffentlicht.

Mitteilungen anderer Institutionen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus Am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834 | E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Sonstige

SKM Bruchsal sucht rechtliche Betreuer

Einführungskurs für Interessierte am 9. Juni

Der katholische Verein für soziale Dienste im nördlichen Landkreis Karlsruhe (SKM Bruchsal) bietet als anerkannter Betreuungsverein am 9. Juni einen Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an.

Wer aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung seine eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, erhält oft Hilfe durch einen rechtlichen Betreuer. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert, die den Ehrenamtlichen durch die Arbeit mit Menschen aber auch viel zurückgibt. Da es momentan ein Mangel an rechtlichen Betreuern gibt, freut sich der Betreuungsverein über eine zahlreiche Teilnahme von Interessierten. Geschäftsführerin Petra Schaab wird die Rechte und Pflichten erläutern, die Rolle eines Betreuers verdeutlichen und auch Grenzen der rechtlichen Betreuung aufzeigen.

Die Veranstaltung findet von 10 bis 16 Uhr in den Räumen des SKM, Sötternstraße 5, 76646 Bruchsal, statt. Der Kurs ist kostenfrei und verpflichtet zunächst zu nichts, ist aber Voraussetzung für eine spätere Betreuung. Eine Anmeldung ist unter Telefon (07251) 5056812 bis zum 4. Juni erforderlich.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12, 32

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 13. Mai (neuer Termin!),

10 Uhr: Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach (Beginn Schlosskirchenzeit), Pfarrerin Andrea Knauber.

Der für 10.30 Uhr vorgesehene Ökumenische Gottesdienst auf dem Fußballplatz entfällt!!!

Veranstaltung unter der Woche:

Donnerstag, 17. Mai,

19.30 Uhr: Chorprobe Singkreis im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Donnerstag, 10. Mai Gottesdienst „Christi Himmelfahrt“,

10.30 Uhr: Zentraler Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in der Paul-Gerhardt-Gemeinde mit anschließendem ökumenischem Essen, Pfr. Achim Schowalter, Pfrin. Andrea Knauber, Pfrin. Tanja Dittmer, Pfrin. Susanne Knoch. Bitte einen Beitrag für das Buffet mitbringen. Die musikalische Gestaltung übernimmt der CVJM-Posaunenchor Bruchsal, Leitung: Christian Osswald und die Paul-Gerhardt-Band.

Sonntag, 13. Mai,

9 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 18. Mai,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen, 1x im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung: Kerstin Brendelberger, Tel. (07257) 6379

16 Uhr: Krabbelgottesdienst zum Thema: „Eine duftige Sache! – Eine Frau salbt Jesus“ – Mitmachgottesdienst für die Kleinsten von 0 – 6 Jahren sowie alle Geschwisterkinder bis 12 Jahre mit ihren Eltern, Großeltern, Paten in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber & Krabbelgottesdienststeam. Im Anschluss freuen wir uns auf das Miteinander bei Kaffee und Kuchen, Muffins und Tee, beim Malen und Spiel. Herzlich Willkommen!

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienste

Samstag, 12. Mai, 18.30 Uhr: Boxenstopp-Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Boxenstopp-KiGo (Pfarrer Muhm)

Dienstag, 15. Mai, 19.30 Uhr: Lobpreis-Abend in der Martinskapelle

Achtung neue Konfirmanden !!!!!

Die „neuen“ Konfirmanden 2018-2019 sind jetzt an der Reihe!!!

Wenn Du nach den Sommerferien die 8. Klasse besuchen wirst oder Dich 2019 konfirmieren lassen möchtest, gehörst Du zum neuen Konfirmandenjahrgang.

Am **Dienstag, 15. Mai 2018** findet hierzu ein **Informationsabend** für beide Kirchengemeinden statt. Er beginnt um **18 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Heidelheim**, Hohenstaufenstraße 28.

An diesem Abend wollen wir alles Wichtige für den neuen Konfirmandenjahrgang besprechen und vorstellen, wie wir mit Euch diese Konfirmandenzeit gestalten wollen.

Auch wenn Du noch nicht getauft bist, kannst Du Dich gerne anmelden. Der Konfirmandenunterricht ist eine gute Möglichkeit, um zu entscheiden, ob man sich taufen lassen will.

Du bist mit Deinen Eltern sehr herzlich eingeladen zu dieser Inforunde.

Bei Fragen kannst Du Dich gerne an uns wenden:

Evangelisches Pfarramt Tel. 07251 / 5168

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Freitag, 11. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckerer Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Dienstag, 15. Mai, 18 Uhr: Anmelde- und Informationsabend für die neuen Konfirmanden

Mittwoch, 16. Mai, 15 Uhr: Frauenkreis

Gemeinfest am 20. Mai 2018



Gemeinfest – 150 Jahre Heidelheimer Kirchturm

Herzliche Einladung !

Wir feiern 150 Jahre Heidelheimer Kirchturm

10 Uhr Festgottesdienst in der Stadtkirche

Vorstellung der Ergebnisse des Architektenwettbewerbs zum Neubau von Kindergarten und Gemeindezentrum.

Die Entwürfe werden in der Kirche ausgestellt und können den ganzen Tag besichtigt werden.

Wir feiern rund um die Stadtkirche mit

Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Stadtführung (14 Uhr),

Unterhaltungsprogramm (Melkiwweidner und Stadtkapelle),

und **Aktionen des Förderkreises** Jugend & Gemeinde: Kistenstapeln, Kinderschminken, Verkauf gebrauchter Bücher.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Muhm), **10.15 Uhr:** KiGo im Kindergarten

Dienstag, 15. Juni, 19.30 Uhr: Lobpreis-Abend in der Martinskapelle

Achtung neue Konfirmanden !!!!!

Die „neuen“ Konfirmanden 2018-2019 sind jetzt an der Reihe!!!

Wenn Du nach den Sommerferien die 8. Klasse besuchen wirst oder Dich 2019 konfirmieren lassen möchtest, gehörst Du zum neuen Konfirmandenjahrgang.

Am **Dienstag, 15. Mai 2018** findet hierzu ein **Informationsabend** für beide Kirchengemeinden statt. Er beginnt um **um 18 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Heidelheim**, Hohenstaufenstraße 28

An diesem Abend wollen wir alles Wichtige für den neuen Konfirmandenjahrgang besprechen und vorstellen, wie wir mit Euch diese Konfirmandenzeit gestalten wollen.

Auch wenn Du noch nicht getauft bist, kannst Du Dich gerne anmelden. Der Konfirmandenunterricht ist eine gute Möglichkeit, um zu entscheiden, ob man sich taufen lassen will.

Du bist mit Deinen Eltern sehr herzlich zu dieser Inforunde eingeladen.

Bei Fragen kannst Du Dich gerne an uns wenden:

Evangelisches Pfarramt Tel. 07251 / 5168

Termine unter der Woche

im Gemeindehaus Helmsheim

Freitag, 11. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heidelheim für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckerer Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedesmal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Montag, 14. Mai, 18 Uhr: Mädchentreff

Dienstag, 15. Mai, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** Bubenjungschar für 5.-7. Klasse, **18 Uhr:** Anmelde- und Informationsabend für die neuen Konfirmanden im Gemeindezentrum in Heidelheim, Hohenstaufenstraße 28, **20 Uhr:** Kirchenchor

Mittwoch, 16. Mai, 9.30 Uhr: Frauentreff Blickpunkt Bibel: Singen, Bibeltexte, Kaffeetrinken und Gespräche über Gott und die Welt – neugierig geworden? Dann komm doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Dich!, **15 Uhr:** Treffpunkt 65plus: Eingeladen sind alle ab 65 Jahren, um in angenehmer Runde gemeinsam zu singen, zu rätseln und über Gott und die Welt zu sprechen,

Evangelische Luthergemeinde



Termine und Veranstaltungen

Gottesdienste:

Donnerstag, 10. Mai „Christi Himmelfahrt“

10.30 Uhr: Zentraler Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde Bruchsal in der Paul-Gerhard Gemeinde mit dem CVJM-Posaunenchor und der Paul-Gerhardt-Band, Pfr. Achim Schowalter, Pfrin. Andrea Knauber, Pfrin. Tanja Dittmar, Pfrin. Susanne Knoch. Im Anschluss ökumenisches gemeinsames Essen, bitte für das Buffet etwas mitbringen. Herzliche Einladung!

Sonntag, 13. Mai,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche, Pfarrerin Tanja Dittmar;

10 Uhr: Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche.

Veranstaltungen unter der Woche:

Samstag, 12. Mai,

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – schauen Sie rein, finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet – laden Sie ihren Akku auf, ... **IN DER OFFENEN LUTHERKIRCHE;**

Dienstag, 15. Mai,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Saal des Martin-Luther-Hauses, Thema: „Werde munter, meine Güte“ – Johann Sebastian Bach und die Theologie, Referent: Pfr. Pd. Dr. Wolfgang Vögele Karlsruhe.

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 16. Mai,

17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus;

19.00 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor, Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 17. Mai,

15.30 – 17 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

15.30 – 17 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's, Treffpunkt im Käthe-Luther-Kindergarten;

18.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation im Lutherhaus, Saal, Leitung: Cornelia Prenzlów. Bitte um Anmeldung unter Tel. 85313 od. conny.prenzlów@web.de.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienste

Sonntag, 13. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Pfarrer Achim Schowalter
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 11. Mai

16.30 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Montag, 14. Mai

19.30 Uhr Jugendtreff „Apfelmus“

Mittwoch, 16. Mai

14.30 Uhr Seniorengymnastik

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gottesdienste und Veranstaltungen

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am

Sonntag, 13. Mai

10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfr. Dr. Müller und Pfr. Dr. Forneck anlässlich 40 Jahre Gastfreundschaft und Kirchennutzung mit Unterzeichnung der Charta oecumenica und anschließendem Empfang im Pfarrzentrum Büchenau

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 11. Mai

14.45–15.45 Uhr Mini-Jungchar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

16.30 Uhr–18.00 Uhr Jungchar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

20 Uhr Glühwürmer, nähere Informationen erhalten sie von Beate Freiberger, (07249) 7213.

Dienstag, 15. Mai

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 16. Mai

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

19.30 Uhr Posaunenchor

Evangelisch-methodistische Kirche**Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen****Gottesdienst**

Sonntag, 13. Mai, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Hilmar von Amerongen. Kinder werden in altersgerechten Gruppen betreut, es findet eine Übersetzung des Gottesdienstes auf Englisch statt (english translation provided). Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu Gesprächen und einer Tasse Kaffee ein.

Weitere Termine

Freitag, 11. Mai, 19 Uhr: Jugendhauskreis

Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 14. Mai, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 15. Mai, 15 Uhr: Seniorenkreis mit W. Dietze zum Thema: „Wer ist wer? Römerbrief 16“

Mittwoch, 16. Mai, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 17. Mai, 10 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 19.30 Uhr: Bibelgespräch; 20 Uhr: Sporttreff am alten Campus in Bruchsal
Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in den Räumen der Friedenskirche (Moltkestr. 3) statt. Herzliche Einladung!

Seelsorgeeinheit**Karlsdorf-Neuthard-Büchenau****Gottesdienste und Veranstaltungen****Unsere Gottesdienste vom 11. bis 17. Mai**

Freitag, 11. Mai: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 12. Mai: Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 13. Mai: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit, Büchenau: 10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst anlässlich 40 Jahre ökumenische Gastfreundschaft**, 10.30 Uhr Pfarrzentrum: Kinderkirche für RegenbogenKids, 19 Uhr Taizé-Gebet, Neuthard: 19 Uhr Maiandacht

Dienstag, 15. Mai: Karlsdorf: 18.30 Uhr Maiandacht (Schönstattgruppe), Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. Mai: Büchenau: 18.30 Uhr Maiandacht (Frauengemeinschaft), Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Katholisches Bildungswerk****Untergrombach / Obergrombach**

Donnerstag, 17. Mai, 20.00 Uhr

Thema: „Peru – Ein Land der Gegensätze“

Referent: Herr Pfarrer Thomas Fritz

Ort: **Pfarrzentrum St. Wendelinus Untergrombach**

Peru ist geprägt von den Anden, der Schönheit der tropischen Regenwälder und den geheimnisvollen Kultstätten der alten Inkas.

Ein Land voller Gegensätze.

Ein Land, das ausgebeutet wird und auf der Suche nach einer eigenen Identität ist.

Herr Pfarrer Thomas Fritz berichtet von der Peru-Reise des Perukreises Bruchsal Michaelsberg.

Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich ein zu diesem Reisebericht und freuen sich auf Ihren Besuch.

**St. Sebastian Helmsheim****Kinderkirche trifft sich**

Hallo liebe KiKi-Kinder!

Die nächste KinderKirche findet am 13. Mai statt!

Dazu sind alle Kinder ab 3 Jahren herzlich eingeladen!

Wir treffen uns um 10.30 im katholischen Pfarrhaus und spielen, singen, malen und hören Geschichten aus der Bibel. Anschließend gehen wir in die Kirche zu den Erwachsenen, um gemeinsam zum Abschluss den Segen zu empfangen.

Es freuen sich auf euch

Bastian und das KiKi-Team

**St. Martin Obergrombach****Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach****Termine und Veranstaltungen****Maiandacht**

Herzliche Einladung zur Maiandacht auf dem Michaelsberg am Dienstag, 15. Mai 2018, 19 Uhr. Die Obergrombacher Stubenmusik wird diese Feier unter dem Thema „Mit Maria die Schwelle überschreiten“ musikalisch begleiten. Gemeinsamer Abmarsch 18 Uhr vor der Pfarrkirche St. Martin.

Tagesausflug

Am Dienstag, 12. Juni 2018 ist um 7.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Rottweil am Neckar, der ältesten Stadt Baden-Württembergs. In der gotischen Kapellenkirche halten wir um 10.30 Uhr unseren Gottesdienst. Nach dem Mittagessen lädt die historische Altstadt zum Bummeln und/oder zur Teilnahme an einer Führung ein. Rückkehr zirka 19.30 Uhr.

Den Fahrpreis in Höhe von 23 EURO bitten wir auf das Konto der Frauengemeinschaft bei der Volksbank Bruchsal-Bretten, IBAN: DE 44 6639 1200 0002 0848 05 zu überweisen.

Interesse geweckt? Anmeldungen bei Loni Baumgärtner Tel. 07257-3108!

Burgfest 2018

Auch beim 20. Burgfest vom 21. bis 23. Juli 2018 beteiligt sich die Frauengemeinschaft u.a. mit einem Verkaufsstand. Den Erlös spenden wir dem Projekt „Der Wünschewagen – letzte Wünsche wagen“ des Arbeiter-Samariter-Bundes. Das Projekt wurde 2014 ins Leben gerufen, um Menschen am Ende ihres Lebens einen letzten Wunsch erfüllen.

Deshalb ran an die Stricknadeln und Nähmaschinen. Hand- und Bastelarbeiten aller Art können bei den Frauen der Verwaltung abgegeben werden. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre tatkräftige Unterstützung.

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Frühjahrsbücherflohmarkt 2018**

Bücherei trifft Feuerwehr

Pfarrbücherei, Feuerwehr und Deutsches Rotes Kreuz haben unterschiedliche Aufgaben. Letztlich verfolgen aber alle drei Einrichtungen dasselbe Ziel. Sie dienen der Bevölkerung und wollen, dass es den Menschen gut geht.

Was liegt daher näher, sich mehr zusammen zu tun. Eine Gelegenheit ist das Frühjahrsfest der Feuerwehr Untergrombach. Am **Sonntag**

ergänzt das Büchereiteam das Angebot der Feuerwehr mit einem Bücherflohmarkt im Unterrichtsraum des DRK im 1. Obergeschoss des DRK- und Feuerwehrhauses in Untergrombach, Joß-Fritz-Straße 1

Nutzen Sie das Angebot und schauen Sie beim Besuch des Festes am 13. Mai 2018 in der Zeit von 13 bis 17.00 Uhr bei unserem Frühjahrsflohmarkt vorbei. Wir bieten Ihnen wieder kilowise Unterhaltung zum Schnäppchenpreis. Sie füllen sich die Tasche – abgerechnet wird nach Gewicht. Mit dem Erlös unterstützen Sie die Bücherei beim Kauf neuer Medien.

Selbstverständlich können Sie sich an diesem Tag auch als neue Leserin und neuen Leser registrieren. Das Team der Bücherei steht Ihnen für alle Fragen rund um die Pfarrbücherei zur Verfügung.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

- **nächster Öffnungstag ist am 2. Juni**

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor. Die Nutzung der Bücherei ist für die Leserinnen und Leser kostenlos.

Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch.



Kilowise Bücherschnäppchen

Leben mit Vision



Liederabend mit Frieder Gutscher

„Der Herr ist an diesem Ort, und ich wusste es nicht“ /
Mit Frieder Gutscher auf den Spuren Jakobs

Zu einem Liederabend im Rahmen von „Leben mit Vision“ mit dem Liedermacher Frieder Gutscher lud die Pfarrgemeinde Untergrombach am 27. April ins Pfarrzentrum St. Wendelinus. Der Pädagoge Frieder Gutscher, bekannt aufgrund zahlreicher CD-Veröffentlichungen, ist neben seinen Konzerten in der Resozialisierung von erkrankten Jugendlichen in der Gemeinschaft „Weizenkorn“ aktiv. Mit Liedern und Geschichten rund um das Leben Jakobs begaben sich viele Interessierte aus Bruchsal und der umliegenden Gemeinden auf diesen alttestamentlichen Jakobsweg, in welchem sich jeder – so Gutscher – selbst wiederfinden könne. In den folgenden anderthalb Stunden ist der „Herr an diesem Ort“ im Gesang Frieder Gutschers, zeitweise stimmlich begleitet von den begeisterten Gästen, in den Geschichten von Jakob, scheinbar auf der Flucht und doch wie jeder von uns auf dem Weg zu sich selbst und immer in der Nähe Gottes. Der Liederabend endet mit einem gemeinsamen Vater unser und mit der Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch und Segen mit Pfarrer Thomas Fritz oder mit dem LmV-Team. Als nächstes big event erwartet die Bruchsaler Christen und alle interessierten Zaungäste das große **Openair-Pfingstfestival** auf dem Michaelsberg am 19. Mai ab 18 Uhr. Freuen darf man sich unter anderem auf „Soundbar“ und die aktuell wohl angesagteste Praiseband „Outbreakband“.

Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal

Gottesdienste

Donnerstag, 10. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Wiese beim PZT St. Anton: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler), mitgestaltet von Prisma, anschl. Ökumen. Picknick in Paul-Gerhardt – (bei schlechtem Wetter hl. Messe in der Kirche)

St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 19 Uhr: Konzert für Orgel u. Bläserensemble

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 11. Mai,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 12. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

St. Peter: 14 Uhr: Trauung (P. Dieudonné) von Stephanie John u. Andreas Siegele

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 13. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – Anschließend Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) ; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 14. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 15. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Feldkirchle: 19 Uhr: Maiandacht der Kolpingsfamilie

Mittwoch, 16. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 17. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistischer Anbetung

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Vortrag: „Gesunde Zähne“

Zum Thema „Vorbeugen – Helfen – Heilen“, gesunde und schöne Zähne auch in der zweiten Lebenshälfte, wird der Zahnarzt Jason Harlan einen Vortrag halten. Die Veranstaltung der katholischen Frauengemeinschaft findet am 15. Mai im Pfarrsaal St. Paul statt und beginnt um 19.30 Uhr. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen

Samstag, 12. Mai

19.30 Uhr: Wegen TMT im Monbachtal findet kein SAK statt.

Sonntag, 13. Mai

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Klaus Hermanns. Während der Predigt haben die Kinder ein alterssprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 14. Mai

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 15. Mai

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2. Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 16. Mai

10.00 Uhr: Frauenevent: „Gott ist größer“

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2. Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 17. Mai

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 18. Mai

15.00 Uhr: Generation plus: „Missionar J. Kleemann zu Besuch“

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheidelberg.de

Stadtmission Bruchsal –
Liebenzeller Gemeinschaft

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 13. Mai

10 Uhr: Gottesdienst – während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkaffee ein.

Veranstaltungen unter der Woche

Freitag, 11. Mai

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Mittwoch, 16. Mai

19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 17. Mai

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Die **Hauskreise** finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Alle **übrigen Veranstaltungen** finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 13. Mai, 9.30 Uhr



Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Geist bringt neues Leben“ Predigtgrundlage: Denn die Paläste werden verlassen sein, und die Stadt, die voll Getümmel war, wird einsam sein, dass Burg und Turm für immer zu Höhlen werden, dem Wild zur Freude, den Herden zur Weide, so lange bis über uns ausgegossen wird der Geist aus der Höhe. Dann wird die Wüste zum fruchtbaren Lande und das fruchtbare Land wie Wald geachtet werden. (Jesaja 32,14.15)

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagschule (6-10 Jahre) und die Sonntagschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt.

Sonntag, 13. Mai, 10.50 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 16. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Macht Gottes“

Predigtgrundlage: Und alle Bäume auf dem Felde sollen erkennen, dass ich der Herr bin: Ich erniedrige den hohen Baum und erhöhe den niedrigen; ich lasse den grünen Baum verdorren und den dürren Baum lasse ich grünen. Ich, der Herr, rede es und tue es auch. (Hesekiel 17,24)
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.
Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Wochenprogramm

Freitag, 11. Mai, 19 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag mit dem Thema: Nimm deinen Marterpfahl und folge mir beständig

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 7 bis 8

Bibellesung: Markus 7:1 bis 15

Freitag, 11. Mai, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Zeige und besprich das vorgesehene Video

Erster Rückbesuch: Anhand einer Bibelstelle (*Psalms 37:29*)

Bibelstudium: Anhand der Publikation „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 157 bis 158, Absatz 9 bis 10)

Freitag, 11. Mai, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung: „Hilf deinen Kindern, Jesus zu folgen“* aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kap. 19)

Samstag, 12. Mai, 15 Uhr

Vortrag: Vortrag eines Vertreters der Weltzentrale

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Helft euren Kindern auf die Taufe hinzuarbeiten

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Nord

Wochenprogramm

Donnerstag, 10. Mai, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: Nimm deinen Marterpfahl und folge mir beständig

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 7 bis 8

Bibellesung: Markus 7:1 bis 15

Donnerstag, 10. Mai, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Zeige und besprich das vorgesehene Video

Erster Rückbesuch: Anhand einer Bibelstelle (*Psalms 37:29*)

Bibelstudium: Anhand der Publikation „Was lehrt die Bibel wirklich?“ (Seite 157 bis 158, Absatz 9 bis 10)

Donnerstag, 10. Mai, 19.45 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Aktuelles aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Besprechung mit den Anwesenden: „Hilf deinen Kindern, Jesus zu folgen“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (Kap. 19)

Samstag, 12. Mai, 15 Uhr

Vortrag: Vortrag eines Vertreters der Weltzentrale

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Helft euren Kindern auf die Taufe hinzuarbeiten

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Wochenprogramm

Sonntag, 13. Mai, 12.30 Uhr

Vortrag: Vortrag eines Vertreters der Weltzentrale

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Helft euren Kindern auf die Taufe hinzuarbeiten

Mittwoch, 16. Mai, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Eine glaubensstärkende Vision“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Markus 9 bis 10

Bibellesung: Markus 9:1 bis 13

Mittwoch, 16. Mai, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch: Anhand einer Bibelstelle (*Jesaja 46:9, 10*)

Erster Rückbesuch (Video): Zeige und besprich das Video

Vortrag: Thema: „Was bedeuten Jesu Worte in Markus 10:25?“

Mittwoch, 16. Mai, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: „Was Gott verbunden hat...“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“* (*Kapitel 20*)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Alles Neu!

Autos werden rostig, Holz wird morsch, strafte Haut wird faltig, ein gesunder Körper wird schwach, ein junger Mensch wird alt und am Ende vergeht alles einmal. Und spätestens hier kann auch der Liedtext „Wenn's dir nicht gefällt – mach neu!“ von Peter Fox nicht mehr helfen.

Nochmal neu anfragen? Das geht leider nicht immer, denn da war zu viel: Zu viel erlebt, zu viel Streit, zu viele hinterlassene Narben, zu viele Trennungen, zu viele Verletzungen und jetzt fehlt die Hoffnung auf einen echten Neuanfang. Zu viel, was da alles erneuert werden müsste.

In unserer neuen Serie reden wir dennoch um Erneuerung und über eine Wiederherstellung, die nur möglich ist, wenn einer, der mächtiger ist als wir, hier Worte des Lebens spricht. Er hat am Ende die Macht, alles – wirklich alles – tatsächlich neu zu machen: Der Gott der Bibel gibt uns diese Hoffnung: „Denn siehe, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde, sodass man an die früheren nicht mehr denkt und sie nicht mehr in den Sinn kommen werden...“ *Jesaja 65,17*
Sei dabei in unserer neuen Serie. Die jeweiligen Themen findest du auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

Sonntag, 13. Mai

Thema: „Beten zu einem souveränen Gott“

Ab 10 Uhr: Ist das Bistro geöffnet. 10.30 Uhr: Gottesdienst

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4 bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heideisheim



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 13. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Der Geist bringt neues Leben“
Predigtgrundlage: Denn die Paläste werden verlassen sein, und die Stadt, die voll Getümmel war, wird einsam sein, dass Burg und Turm für immer zu Höhlen werden, dem Wild zur Freude, den Herden zur Weide, so lange bis über uns ausgegossen wird der Geist aus der Höhe. Dann wird die Wüste zum fruchtbaren Lande und das fruchtbare Land wie Wald geachtet werden. (*Jesaja 32,14,15*)
Parallel zum Gottesdienst findet die Sonntagschule (6-10 Jahre) statt.

Mittwoch, 16. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Macht Gottes“

Predigtgrundlage: Und alle Bäume auf dem Felde sollen erkennen, dass ich der Herr bin: Ich erniedrige den hohen Baum und erhöhe den niedrigen; ich lasse den grünen Baum verdorren und den dürren Baum lasse ich grünen. Ich, der Herr, rede es und tue es auch. (*Hesekiel 17,24*)
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heideisheim.de

AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt



AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



„Warum gerade ich“ und „Warum gerade ich nicht“ Seminartag zum Thema: Wenn der Sinn sich verbirgt – Tod und Trauer und die Frage nach dem Sinn



„Einfach Puderzucker drüber streuen hilft bei der Trauer nicht“ erklärte Dr. Sandra Michels, Therapeutin, Supervisorin und wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universitätsklinik Freiburg, und ertete zustimmendes Nicken von den Zuhörern im Raum. Viele – egal ob sie selbst in Trauer sind oder trauernde Menschen begleiten – hatten diese Erfahrung bereits gemacht. Deshalb waren sie der Einladung der

„Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“ und der Klinikseelsorge der Bruchsaler Fürst-Stirum-Klinik ins Vinzentiushaus gefolgt, um dort bei einem Seminar der Frage nach dem „Sinn“ in der Trauer etwas näher zu kommen. Nach der Begrüßung durch die Leiterin der Ambulanten Hospizgruppe Claudia Schäfer-Bolz beschrieb Dr. Michels in ihrem Vortrag körperliche und seelische Auswirkungen der Trauer. Sie ging auf theoretische Grundlagen ein und legte besonderen Wert auf die Individualität, mit der jeder Mensch diesen Prozess durchlebt. Geht es zunächst oftmals ums pure Überleben, stellen sich später Fragen ein – Fragen, auf die es einfach keine Antwort zu geben scheint. Wie kann man aber umgehen mit diesen Fragen? Mit Worten des Dichters Rainer Maria Rilke bat Dr. Michels die Gäste um Geduld, weil man in manche Antworten erst Schritt für Schritt hineinleben müsse. Um die Suche nach dem Sinn und das Warten auf die Antworten zu erleichtern, hatte sie aber Anregungen dabei: Wege, Sinn zu erfahren – und sei es auch nur für den Augenblick und die Einsicht: Trauer ist nicht das Problem, sondern die Lösung. Nach einer Mittagspause, in der die Bruchsaler Lebenshilfe mit ihrem Catering ein besonders schmackhaftes Beispiel für Sinneserfahrungen lieferte, konnten sich die Gäste in Workshops selbst einbringen. Dank der Offenheit vieler Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften in der anschließenden Zusammenfassung auch persönliche Herangehensweisen ausgetauscht und weitergegeben werden. Bevor Bernd-Michael Beck, Klinikseelsorger im Bruchsaler Krankenhaus, den Seminartag mit einem Segen zum Abschluss brachte, faltete Sandra Michels mit allen Gästen noch einen bunten Papierschmetterling. Eine kleine Erinnerung daran, dass manche Veränderungen Geduld und Zeit brauchen und ein Symbol dafür, dass Leben sich auch aus dunklen und engen Verhältnissen, wie sie der Kokon darstellt, wieder entfalten kann, ganz anders und nicht unbedingt leicht.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Zwergenstube

Eltern-Kind-Café

Jeden Freitag treffen sich Eltern mit Kleinkindern (bis zum Alter von drei Jahren) von 9 bis 11 Uhr zum Eltern-Kind Café in den Räumen der AWO-Zwergenstube, Schnabel-Henning-Straße 4, Bruchsal
Herzliche Einladung!

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



Vernissage zur Ausstellung „Eine Taube für Damaskus“

Die Arbeiterwohlfahrt Karlsruhe-Land lädt am 16. Mai zur Vernissage „Eine Taube für Damaskus“ des Künstlers Karam Abdullah in ihre Räumlichkeiten ein.

Eine Taube für Damaskus – Bilder von Karam Abdullah
Mittwoch, 16. Mai um 16 Uhr
in der Geschäftsstelle der AWO Karlsruhe-Land
Prinz-Wilhelm-Straße 3, 76646 Bruchsal



Ein Krieg, von dem man nur in der Zeitung liest, ist fern und wird in der täglichen Wahrnehmung oftmals nur als Randerscheinung wahrgenommen. Doch er findet dennoch statt. Genau so wie sich seit fast fünf Jahren Jarmuk, rund fünf Meilen von Damaskus entfernt, im Belagerungszustand befindet. Über 100.000 Palästinenser lebten vor

Beginn des Syrischen Bürgerkriegs in dem knapp zwei Quadratkilometer großen Lager. Heute, 7 Jahre danach, ist die Zahl der Verbliebenen unter 13.000 gesunken. Der Rest ist geflohen oder gestorben.

Einer der über 85.000 geflohenen Palästinenser aus Jarmuk ist **Karam Abdullah**. Er ist über die Türkei und den Balkan nach Deutschland geflohen und lebt derzeit in Kraichtal-Oberöwisheim in einer Anschlussunterbringung. Seit Kindesbeinen malt er Bilder, auf der Flucht gar mit Hilfe eines Zeichenprogramms auf seinem Handy. So ist mit der Ausstellung „**Eine Taube für Damaskus**“ ein beeindruckendes Zeitzeugnis entstanden, das in nur 40 Bildern die Geschichte eines Menschen zeigt, der Unbeschreibliches erlebt hat – es aber dennoch schafft, uns das Unbeschreibliche in Bildern darzustellen.

Jede Interessierte und jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, sich an diesem Tag selbst ein Bild zu machen.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Erstlingsturnier im Ringen: Ein spannender Tag in Pforzheim!



Die erfolgreiche Truppe von Pforzheim
Foto: ASV

Am Sonntag, 6. Mai, fuhren wir mit sieben Kindern zum „Erstlingsturnier“ nach Pforzheim-Brötzingen. Wir brachten ein wenig Lampenfieber, aber auch eine große Vorfreude und eine gute sportliche Vorbereitung mit. In der E-Jugend gingen Angelos und Ioannis Schuh, Lennox Göbel, Arthur Renz, Rio-Constantin Malz und Maria Lundqvist an den Start. In der D-Jugend durfte Neven Zorn sein Debut feiern. Als Trainer standen heute Andreas Schelle-Stricker, Michael Vogt und Andreas Geiß und die jugendliche Betreuerin Mareike Stricker und Justin Oks den Kindern zur Seite.

Die Zwillinge Ioannis und Angelos Schuh waren unsere leichtesten Starter und hatten sichtlich Freude an den Kämpfen. Konzentriert konnte Ioannis einen Kampf für sich entscheiden und belegte nach einer Niederlage einen guten zweiten Platz. Angelos Schuh gab sein Bestes, aber musste sich zwei starken Gegnern geschlagen geben: Ergebnis, Platz drei.

Lennox Göbel konnte nach zwei spannenden Kämpfen, die er nach Punkten leider verlor, das Blatt bei seinem letzten Kampf noch für sich wenden. Er besiegte seinen Gegner besonnen und mit gut eingeübten Griffen. Er durfte das Podest mit dem dritten Platz und einer Bronzemedaille besteigen.

Arthur Renz startete in der Gewichtsklasse 24 kg und hatte dort drei Gegner. Arthur zeigte eine super Leistung, gewann alle Kämpfe konnte eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen.

Rio-Constantin Malz konnte den ersten Kampf für sich gewinnen, verlor den zweiten knapp und rückte beim dritten Kampf wieder nach vorne. Toller zweiter Platz für Rio.

Maria, heute das einzige Mädchen unserer Truppe, verlor ihre drei Kämpfe an erfahrenere Kinder. Sie ließ sich aber dennoch nicht unterkriegen und begann jeden ihrer Kämpfe mit neuem Elan und Ehrgeiz. Wir hätten ihr gerne einen Sieg gegönnt.

Neven Zorn war mit acht Jahren unser ältestes Kind heute. Er war sehr motiviert und kämpfte tapfer. Neven erlangte den dritten Platz und konnte sich über Bronze freuen.

Das Erstlingsturnier wurde von dem Verein SV 1898 Brötzingen ausgetragen. An Erstlingsturnieren dürfen selbst die ganz Kleinen, ab fünf Jahren, mitmachen. Die Kinder können nach vereinfachten Regeln einen Ringkampf bestreiten und allererste Kampferfahrung sammeln. So bekommt jedes Kind nach dem Motto „Alle sind Sieger“ eine Medaille und eine Urkunde, auch wenn das Siegertreppchen verpasst wurde.

Wir wünschen unseren Kindern weiterhin viel Erfolg und Freude beim Ringen!

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Partikelfilter auch für Benzinzer?



Horst Kretschmer beim Vortrag

Zahlreiche Mitglieder des 1. Bruchsaler Automobilclubs kamen am Mittwoch, 5. Mai, zum Clubtreffen ins Schützenhaus nach Heidelberg, um Näheres zur Diesellaffäre und die Folgen sowie zur Problematik der Umweltbelastung mit Stickoxiden und Feinstaub zu erfahren. Als Referent für dieses hochbrisante Thema konnte das Ehrenvorstandsmitglied des ADAC Nordbaden Horst Kretschmer gewonnen werden, den der Vorsitzende Jürgen Steinbrink zum Beginn der Veranstaltung herzlich willkommen hieß. In seinem Fachvortrag rollte H. Kretschmer im Detail die VW-Diesellaffäre auf, die in den USA ihren Anfang nahm – manipulierte Software wurde in VW-Autos 2015 durch die US-Behörden aufgedeckt. Weltweit waren schließlich 11 Millionen Autos davon betroffen. Zwischenzeitlich stehen 17 Autohersteller im Fokus. Im zweiten Teil seines Vortrags ging H. Kretschmer auf die Schadstoffe ein, die im Abgas enthalten sind. Dazu gehören die Stickoxide bei Dieselfahrzeugen, der CO₂-Ausstoß bei Benzinern und der Feinstaub, der durch Abrieb von Reifen und beim Bremsen entsteht, insbesondere aber durch den Ruß, der aus dem Auspuff kommt. Die von der EU festgelegten Grenzwerte werden dabei insbesondere durch den hohen Personen- und Güterverkehr in Deutschland bei weitem nicht erreicht. Abhilfe können auf Dauer neue Katalysatoren für Dieselfahrzeuge und Partikelfilter für Benzinzer sein. Dadurch könnten die Schadstoffe auf bis zu 50% reduziert werden. Partikelfilter soll es bereits Ende 2018 auf dem Markt geben. Die Kosten für die Nachrüstung liegen im unteren dreistelligen Bereich. Die Nachrüstung beim Diesel ist deutlich höher anzusetzen. Auch das Verhalten der Bevölkerung muss sich deutlich ändern, z.B. durch den Verzicht des Autos im innerörtlichen Bereich (Schule, Bäcker, Kindergarten). In der anschließenden Diskussion waren sich alle Teilnehmer einig, dass Änderungsprozesse für den Schadstoffausstoß in großem Umfang nur über Politik und Autoindustrie möglich sind. Dies gilt auch für europaweite Beschlüsse und ihre Umsetzung. Umweltschäden und Gesundheitsschäden sind heute bereits mehr als alarmierend und damit ein ernst zu nehmendes Problem für Politik und Gesellschaft. H. Kretschmer erntete zum Schluss viel Beifall und beantwortete im Anschluss noch manche Frage. Mit dem Hinweis auf das anstehende Gartenfest am Freitag, 1. Juni, schloss eine gelungene Veranstaltung, die aber auch zum Nachdenken anregte. (J. St.)

1. Bruchsaler Budo Club



Ausbildung Gewaltschutztrainer für Kinder und Jugendliche

An zwei Wochenenden im April fand beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. die Ausbildung zum Gewaltschutztrainer für Kinder und Jugendliche des Verbandes für Gewaltprävention und Selbstschutz e.V. zum Kurskonzept „Wehr DICH, aber richtig!“ in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Karlsruhe statt.

Am Samstagmorgen begrüßte Lehrgangleiter Werner Dietrich, die aus verschiedenen Bundesländern angereisten Teilnehmenden und stellte das umfangreiche Programm der kommenden vier Tage vor. Die Teilnehmenden und Teilnehmer, die beruflich oder in Vereinen mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, waren alle von Anfang an motiviert bei der Sache. In theoretischen und praktischen Einheiten wurden die Organisation, der Aufbau und der Inhalt für altersgerechte Kurse vorgestellt und verdeutlicht. In den Rollentrainings konnten die Teilnehmenden die Durchführung eines Kurses erproben. Die Rolle des Trainers wurde dabei besonders hervorgehoben, so dass methodische und didaktische Fähigkeiten verbessert werden konnten. Die verschiedenen Erfahrungen der anwesenden Teilnehmer/innen flossen in den vier Tagen stets mit ein. Unterstützt wurde Herr Dietrich mit einem Vortrag von Tina Rastätter vom Polizeipräsidium Karlsruhe zum Thema „sexueller Missbrauch bei Kindern und Jugendlichen“. Simone Vollweiler und Angelika Hannemann gaben als langjährige Gewaltschutztrainer Erlebnisse und Einblicke aus Kursen an die Gruppe weiter.



Teilnehmende Gewaltschutzseminar

Foto: bbc

bruchsalia – Erhaltung historischer Bauwerke in Bruchsal e.V.

Arbeitskreis Feuerwehrhaus / Alte Synagoge im Verein bruchsalia



Das Vereinslogo (mittelalterliche Torturm (Stadtmauer) in der Würtemberger Straße)

Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins zur Erhaltung historischer Bauwerke in Bruchsal e.V. (bruchsalia), hat sich jetzt ein Arbeitskreis Feuerwehrhaus / Alte Synagoge gebildet, der sich speziell um die Zukunft dieses innerstädtischen Areals in der Friedrichstraße kümmern will. Auf dem Gelände des derzeitigen Feuerwehrhauses, das in einigen Monaten in ein neues Domizil in der Bahnstadt umziehen wird, stand früher die Bruchsaler jüdische Synagoge. Sie wurde in der Reichspogromnacht im November 1938 niedergebrannt, ohne dass die Bruchsaler Feuerwehr der NS-Zeit hätte eingreifen dürfen.

Bei Gestaltung und künftiger Nutzung dieses Geländes darf dies nicht vergessen werden. Deshalb will der Verein bruchsalia mit diesem Arbeitskreis vor allem eine breite Diskussion innerhalb der Bevölkerung Bruchsal anregen und damit dazu beitragen, dass in den Gedankenaustausch über die künftige Verwendung dieses Areals alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger einbezogen werden. Eine rein kommerzielle Nutzung dieses innerstädtischen „Filetstücks“ sollte bei der sensiblen Geschichte des Areals ausgeschlossen sein.

Der Verein zur Erhaltung historischer Bauwerke in Bruchsal e.V. (bruchsalia) wird am 5. und 12. Mai mit Informationsständen in der Bruchsaler Fußgängerzone sich erstmals der Öffentlichkeit vorstellen und auf die Thematik aufmerksam machen. Überdies lädt er alle Interessierten am 17. Mai, 19.30 Uhr, zu einer ersten öffentlichen Diskussion zu dem Thema ein.

Ort: Amateurtheater Die Koralle, Eggerten 47 in Bruchsal.

Mehr Informationen unter www.bruchsalia.de oder synagoge@bruchsalia.de

Caritasverband Bruchsal



Rekord bei Teilnahme, Überraschung bei Mannschaftswertung

Erstmalig fand die Siegerehrung des Bruchsaler Hoffnungslaufes im Saalbachcenter statt. Das REWE-Center und Füllhorn Naturkost hatten zusammen mit dem Saalbachcenter Management den organisierenden Caritasverband Bruchsal, die Sieger und Sponsoren eingeladen, um die Leistungen, die vor zehn Tagen beim Benefizlauf erbracht wurden, zu würdigen.

Caritasvorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs freute sich, dass so viele Eingeladene der Siegerehrung beiwohnten und ließ den Lauf Revue passieren. Die große Hitze am Lauftag hatte 3.863 Teilnehmer nicht davon abgehalten, sich für soziale Projekte zu engagieren und 10.547 Runden zu absolvieren. Sie entschuldigte die Schirmherren Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Jürgen Blickle, Geschäftsführender Gesellschafter der SEW EURODRIVE, und dankte den vielen Helfern, die den Lauf ermöglichten.



So sehen Sieger aus

Foto: Staronwerk

Armin Baumgärtner, Geschäftsführer der Stadtwerke ewb Bruchsal, überreichte den ewb-Sonderpreis an die Mannschaft mit dem höchsten Rundendurchschnitt pro Läufer. Dieser ging an die LSG Weiher, die bei 43 Teilnehmern und insgesamt 256 Runden einen Durchschnitt von 5,953 Runden pro Läufer erreichte. Sie erhielt SaSch-Eintrittsgutscheine in Mannschaftsstärke.

Danach wurden die erwachsenen Einzelsieger geehrt. Bei den Frauen schafften Daniela Brenner (TVE Weiher), Sabine Göckel (Lußhardtläufer Hambrücken) und Sylvia Lange (LSG Weiher) den Sprung auf den dritten Platz mit 8 Runden je 3,7 Km. Mit 9 Runden erreichten Janine Schwallger (Autismuszentrum) und Simone Weser (LSG Weiher) Platz zwei. Vorjahressiegerin Emmanuelle Vergé (Autismuszentrum) verteidigte ihren

Dazu will unser Entwicklungshilfeministerium (BMZ) 75% der Baukosten beisteuern. Die restlichen 25% müssen wir aus Spenden bestreiten. In dieser Stadt mit 200.000 Einwohnern gibt es bisher nur ein altes, schlecht ausgestattetes Krankenhaus. Für Ihre finanzielle Unterstützung herzlichen Dank im Voraus!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Kongo, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepra, Osteuropa, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team, Tel. (07254) 779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de; www.konvoi-der-hoffnung.de

Naturfreunde Bruchsal



Pfingstcamp der Naturfreundekinder- und Jugendgruppen

Das diesjährige Pfingstcamp findet in Ettlingen-Bruchhausen vom 18. bis 22. Mai statt. Das Thema wird das Intensiv-Zaubern an der „Geminio Scola“ sein. Zum 54. Mal treffen sich ca. 300 Kinder und Jugendliche aus ganz Baden, um eine große Zeltstadt mit über 40 Großgruppenzelten zu beziehen. Anmeldung und Informationen bei Norbert unter norbert.zoz@web.de



Theateraufführung

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde der Ortsgruppe Bruchsal, am Samstag, 23. Juni, findet um 15 Uhr im NaturFreundeHaus Bruchsal die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bruchsal mit Neuwahlen statt. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Tagesordnung

01. Begrüßung durch den Vorsitzenden
02. Totengedenken
03. Bericht des Vorsitzenden
04. Berichte aus den Referaten
05. Berichte der Kassierer
06. Bericht der Revision
07. Aussprache zu den Berichten
08. Entlastung der Vereinsverwaltung
09. Anträge
10. Wahl der Wahlkommission
11. Vorstellung der Kandidaten
12. Neuwahlen
13. Schlusswort

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis zum 9. Juni bei der Vereinsleitung eingereicht werden.

Ich bitte alle Mitglieder um ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

Für die Vereinsleitung
Norbert Zoz

Pfadfinderstamm „Greif“

Kuchenverkauf des Stamm Greif

Was ist eines der großen Vorurteile, wenn man fragt, was Pfadfinder machen? Richtig, Kekse verkaufen. Also versucht man, wann immer möglich, sich dagegen zu wehren – um sich dann natürlich samstags in der Fußgängerzone wiederzufinden, Kekse verkaufend.

Der Förderverein des Stammes Greif macht einmal im Jahr eine Aktion um ein wenig Geld einzutreiben, welches dann ja auch schlussendlich

dem Stamm zugutekommt. So auch am 21. April, als wir wieder unseren Stand in der Fußgängerzone beim Extrablatt aufbauten.

Neben Keksen waren natürlich auch Kuchen, Waffeln und Kaffee im Angebot. Zusätzlich machten unsere Sipplinge im Umkreis Werbung. Da die Meute mit den jüngeren Pfadfindern von 6 – 11 Jahren momentan relativ klein ist, ist jetzt nämlich der perfekte Zeitpunkt, um einzusteigen. Jeden Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr ist die Wölflingsgruppenstunde, zu der jeder Interessierte vorbeikommen kann, um sich den Stamm einmal anzusehen.

Auch die Fotowände erfreuten sich großer Beliebtheit. Hier sind Bilder vergangener Fahrten zu sehen – ob das jetzt in Polen, Norwegen oder doch in den Alpen war. Die Fragen der Passanten zeugten von einem großen Interesse.

Insgesamt war der Kuchenverkauf deshalb ein Erfolg – nicht nur aus finanzieller Hinsicht, sondern auch mit Blick auf die Öffentlichkeitswirksamkeit.

Gruppenstunde:

6 – 10 Jahre: Donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr

10 – 12 Jahre: Montags oder Donnerstags von 17:30 bis 19:30 Uhr

12 – 14 Jahre: Donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr

14 – 17 Jahre: Freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr

Unser Pfadfinderheim:

Uttenstraße 15

76646 Bruchsal

Besucht uns auch auf unserer Website unter www.stamm-greif.de!



Kuchenverkauf

Foto: Pfadfinder

Pugilist Boxing Gym e.V.



Eurotraining im Pugilist

Ein Zirkeltraining, das gleichermaßen Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert.

Diese Art des Trainings wird von Militärs, Spezialeinheiten oder auch Kampfsportlern angewandt. Eine Besonderheit ist, dass die Trainingsgeräte hauptsächlich aus Alltagsgegenständen wie Reifen, Seile oder Ketten bestehen. Verwandle deinen Körper in eine Maschine!

Eurotraining Montag, Mittwoch, Freitag 20 bis 21.30 Uhr – Komm einfach mal vorbei und mach mit!

Infos: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 93 49 88 oder unter www.pugilist.de



Eurotraining

SV 62 Bruchsal



Einladung zur Generalversammlung 2018

Liebe Vereinsmitglieder,

das Geschäftsjahr 2017 unseres SV 62 Bruchsal ist zu Ende. Die Vorstandschaft und die Abteilungen sind aufgefordert, über die Aktivitäten zu berichten. Deshalb laden wir Sie zu unserer diesjährigen Generalver-

sammlung recht herzlich ein. Bei Vereinsmitgliedern unter 18 Jahren gilt diese Einladung für den Erziehungsberechtigten. Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder über 18 Jahren. Termin: Freitag, 18. Mai 2018, 19:30 Uhr Ort: Clubhaus am Eschenweg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Protokoll der letzten Generalversammlung
5. Berichte
 - a. 1. Vorsitzender
 - b. Schriftführer zur Mitgliederstatistik
 - c. Kassier
 - d. Kassenprüfer
 - e. Berichte aus den Abteilungen
 - I. Aktivität
 - II. Jugendfußball
 - III. AH
 - IV. Tischtennis
 - V. Herrngymnastik
 - VI. Damengymnastik
6. Aussprache zu den Berichten
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge zur Generalversammlung richten Sie bitte schriftlich bis zum 15. Mai 2018 an den

1. Vorsitzenden des SV 62 Bruchsal, Eschenweg 46b, 76646 Bruchsal.

Freundliche Grüße
gez. Jürgen Siegele
(Schriftführer)

Taekwondo Zentrum Bruchsal



Winter-Trainingszeiten

Montag 17 – 18 Uhr Stirumschule Sport-
halle
Mittwoch 17 – 19 Uhr Stirum-
schule Sporthalle
Freitag 18 – 19.30 Uhr Stirumschule Sport-
halle
Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Tele-
fon: (0176) 71713320

Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,
am 19. Mai um 17 Uhr findet unsere Mitgliederversammlung statt. Bitte Termin vormerken. Wo dies genau stattfinden wird, werdet ihr zeitnah informiert. Euer Taekwondo Zentrum Bruchsal Verein

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Kindertagespflege – wie geht das?

Wie macht die das nur, alleine mit fünf Kindern zu Hause?

Marco, Anna, Marie, Philipp und Lina werden täglich zwischen sieben und 15 Uhr durch eine qualifizierte Tagesmutter betreut. Alle Kinder sind zwischen ein und drei Jahren alt. Ein klar strukturierter Alltag, in einer kleinen, familiären Gruppe, schafft Sicherheit für Kind und Tagesmutter. Kindertagespflegepersonen haben einen Förder- und Erziehungsauftrag, sodass die Kleinen altersentsprechend gefordert werden. Und in der altersgemischten Gruppe, lernt es sich sowieso am besten!

Suchen auch Sie eine Betreuung für ihr Kind? Informieren Sie sich über Tagespflegepersonen vor Ort und die finanziellen Zuschüsse.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrik

Bruchsal Stadt und Stadtteile
Telefon (07251) 98 19 87 80 3
s.herbrik@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



TSG Bruchsal



Basketball

U12-Basketball-Mädchen mit Pedalen unterwegs



Die U12-Mädchen beim Ausflug

Dass bei den TSG-Basketballern nicht nur der Sport, sondern auch das Teambuilding groß geschrieben wird, haben die Trainerinnen der U12-Mädchen wieder einmal bewiesen. Als Abschluss der ersten Saison in der die Mannschaft in der Runde teilgenommen hat, führen am Sonntag 18 Mädchen bei herrlichem Wetter zum Pedalkart-Fahren nach Karlsruhe. Der tolle Einsatz, den die Mädchen den Winter über zeigten, musste einfach auf diese freudvolle Weise belohnt werden. Wie auch schon die Saison über war die Stimmung einmal mehr großartig und die Mädels haben ihre Zeit miteinander sehr genossen.

Die Mannschaft aus Mädchen der Jahrgänge 2006 und 2007 wurde über zwei Jahre lang aufgebaut. Die Gruppe wuchs so, dass sogar zwei Mädchenmannschaften an den Rundenspielen teilnehmen konnten – das ist in der Region Karlsruhe einzigartig und spricht für das ganzheitliche Konzept der Basketballer. Die Mädchengruppen der Bruchsaler gehören zu den teilnehmerstärksten Ballspielgruppen in Bruchsal. Ein Besuch auf der Homepage (www.basket-bruchsal.de) lohnt sich, um einen Eindruck von den Aktivitäten der Basketballer zu bekommen.

Fechten

Elternfechten

Fechten, das können auch Mütter und Väter – das war bewiesen an unserem dritten Elternfechten. Ein Samstag mit einem Crash Kurs über fünf Stunden. Fechten vom ersten Schritt bis zum Freigeftcht. Mehr als deutlich war wieder: Fechten, das kann man auch als Erwachsener lernen!

Bei dem herrlichen sonnigen Wetter zeigten sich die Damen und Herren von bester Sportlichkeit und Bewegungsfreude. Von vorne herein war klar: Wir fechten um zu treffen. Kein viel wichtigtuersches Klängen schlagen, wie man es in Filmen sieht. Dafür schnelle sportliche präzise Beinbewegung, Körperbeherrschung, scharfe Beobachtung, das Gefühl für den richtigen Abstand und Augenblick und dann mit dem Stoß zum Treffer. Mit zunehmender Zeit stieg der Spaß und die Freude. Als es dann in kompletter Fechtmontur an das Freigeftcht mit Meldeanlage ging, war die Sache perfekt.



Elternfechten

Handball

C-Jugend schafft sensationell die Qualifikation zur Landesliga

Die C-Jugend der HSG schaffte am vergangenen Wochenende sensationell die Qualifikation zur Landesliga. Die Mannschaft wollte die Qualiturniere dafür nutzen, um den Stand der Entwicklung gegen starke Mannschaften zu testen und die neuen Spielern aus der D-Jgd im Hinblick auf nächste Saison an das gehobene Niveau in der C-Jgd heranzuführen.

Das erste Turnier fand am 28.04. in der Stadthalle Östringen statt. Im 1. Spiel unterlag man deutlich mit 22:6. Jedoch war im Vorfeld schon klar, dass gegen die eigentlich zweite Mannschaft der Rhein-Neckar-Löwen, die mit einigen Spielern aus der Ersten bestückt war, wohl nichts drin

sein würde. Jedoch schlugen sich unsere Jungs wacker und machten von allen Teams gegen die Löwen den besten Eindruck.

Im zweiten Spiel gegen den TV Malsch entwickelte sich von Anfang an ein spannendes Spiel, das am Ende mit einem Unentschieden endete (15:15). Im letzten Spiel hatten unsere Jungs keine großen Probleme mit der SG Graben/Neudorf (12:8). Aufgrund der besseren Tordifferenz gegenüber Malsch belegte die HSG den zweiten Platz und qualifizierte sich damit für das Turnier der Zweitplatzierten, das am 5. Mai in Forst stattfand.

Dort im ersten Spiel gegen den TSV Knittlingen lieferte unsere Jugend eine schwache Leistung ab und nahm am Ende nur einen Punkt mit. Im Hinblick auf die noch folgenden Gegner HV Bad Schönborn und MTV Karlsruhe war dies eigentlich zu wenig, um eine Chance auf die beiden Landesligafestplätze zu haben. Doch in den beiden Spielen gegen die genannten Mannschaften zeigte man ein völlig anderes Gesicht als gegen den TSV und konnte nach großem Kampf beide Spiele gegen Bad Schönborn (16:12) und Karlsruhe (13:11) für sich entscheiden. Somit belegte die HSG sogar den ersten Platz in der Gruppe und sicherte sich damit völlig unerwartet einen Platz in der Landesliga für die kommende Saison 18/19. Trainer und Zuschauer waren im Anschluss begeistert von dem Kampf und dem Willen, den die Jungs nach dem verkrackten ersten Spiel zeigten. Sie können stolz auf sich sein und gespannt auf die neue Saison blicken.

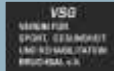
Spieler HSG: Fabian Hartmann, Alexander Max, Ben Kunkelmann, Claudius Zirpel, Erkan Avci, Jack Anthony Allen, Even Groß, Ivo Rzesanke, David Gerspach, Fabio Blaschek, Jonas Blaschek, Luke Staron, Luis Benz

Trainer: Stefan Lamminger & Patrick Junge

Final4

Einen ausführlichen Bericht finden Sie im Ortsteil Untergrombach unter Handballverein Untergrombach.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Übungsleiter für Rehabilitationssport dringend gesucht

Unser Team braucht dringend Verstärkung. Der Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation Bruchsal e.V. bietet Rehabilitationssport bei fast allen körperlichen Beschwerden. Das Sportangebot reicht von Aquajogging und Wassergymnastik, über Wirbelsäulengymnastik und Lungensport, bis zur schonenden Gymnastik für Menschen mit Osteoporose. Unsere Übungsleiter sind staatlich geprüft, wir sind Mitglied im Badischen Sportbund und im Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband. Nun suchen wir dringend Übungsleiter für den Rehabilitationssport Wassergymnastik, Aquajogging und Rückengymnastik. Eine eventuell erforderliche Fortbildungsmaßnahme wird vom Verein bezahlt. Auch für gelegentliche Vertretungen brauchen wir dringend Verstärkung.

Einen Überblick über unser gesamtes Sportangebot sowie über unsere Sportstätten finden Sie im Internet unter www.vsg-bruchsal.de

Bitte melden Sie sich telefonisch bei Vorstand Franz Trautwig unter Telefon: (07251)16 669 oder per Mail unter info@vsg-bruchsal.de. Birgit Streit

Verkehrswacht Bruchsal-Bretten

Jahreshauptversammlung

Amtsgerichtsdirektor a.D. Klaus Droxler erneut zum Vorsitzenden gewählt



Auch Warten an der Ampel will gelernt sein
Foto: K.D.

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung konnte der Vorsitzende Klaus Droxler unter den Vertretern der Mitgliedsgemeinden auch Bürgermeister Armin Ebhart aus Kürnbach sowie aus Stuttgart den Generalsekretär der Landesverkehrswacht, Paul Woywod, begrüßen. Nach dem Gedenken an das im letzten Jahr verstorbene Mitglied Rechtsanwalt Dieter Weiler trug Klaus Droxler den Tätigkeitsbericht vor. Zu Beginn ging er dabei auch auf die Entwicklung der

Unfallsituation ein. Auf einen Nenner gebracht kann man sagen: Es gab mehr Unfälle, aber weniger Tote. So kamen im Berichtszeitraum in Deutschland 3.177 Menschen ums Leben. Auch im Bereich der Verkehrswacht Bruchsal-Bretten stieg die Zahl der Unfälle um 8,2 Prozent auf insgesamt 10.735 Verkehrsunfälle an. Die Mehrzahl davon waren Bagatellunfälle, bei 1.255 Unfällen wurden jedoch Personen verletzt, was einer Zunahme von sechs Prozent entspricht. 14 Menschen verunglückten tödlich. An 337 Unfällen waren Radfahrer beteiligt. Diese Zahlen machen deutlich, so Droxler, dass auch im lokalen Bereich von einer Entwarnung bei der Sicherheit im Straßenverkehr keine Rede sein kann. In der Vereinsarbeit standen im Berichtszeitraum wieder Aktivitäten für die Sicherheit von Kindern und Senioren im Vordergrund. So wurden zum Schulbeginn 2.421 gelbe Mützen an die Schulanfänger ausgege-

ben, welche die Kraftfahrer an die besondere Schutzbedürftigkeit der kleinen Verkehrsteilnehmer erinnern sollen. Auch wurde verstärkt der Kontakt zu Kindertagesstätten gesucht, um dort bei Elternveranstaltungen im Programm „Kind und Verkehr“ Eltern von Schulanfängern mit den Problemen der kleinen Verkehrsteilnehmer vertraut zu machen und die Eltern so verstärkt in die Verkehrserziehung ihrer Kinder mit einzubinden. Weiter konnten in der Jugendverkehrsschule Bretten bei 13 Veranstaltungen mit Kindergärten angehende Schulanfänger unter fachkundiger Leitung im Schonraum der Jugendverkehrsschule üben, sich sicher im öffentlichen Straßenverkehr zu bewegen.

Bei Vortragsveranstaltungen für Senioren wurde unter anderem auf die Frage eingegangen, welche besondere Rolle ältere Verkehrsteilnehmer bei ihrer Teilnahme am Straßenverkehr spielen. Insbesondere wurde sowohl auf das Erfordernis der beständigen kritischen Selbstprüfung als auch auf moderne Fahrerassistenzsysteme hingewiesen. (Fortsetzung folgt) K. Neithardt

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene und deren Angehörige in Baden-Württemberg (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat (24. Mai) ab 19 Uhr zu unserem Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechter Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Zudem wird am 24. Mai Ralf Fischer (Vorstandsmitglied der Amsel) einen Vortrag zu „Tipps für die Gestaltung und den Umbau eines barrierefreien Wohnumfeldes“ halten. Der AMSEL-Talk findet ab 18.30 Uhr in der Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher an folgenden Terminen statt: 14. Mai, 11. Juni.

Die Kontaktgruppe möchte einen Mehrtagesausflug planen und benötigt dazu finanzielle Unterstützung. Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09, BIC: GENODE61WGA. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang und behinderten gerechter Toilette kennen, melden sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amsel.de. Vielen Dank!

Terminänderung: Infostand am 9. Juni anstatt am 2. Juni

Am 9. Juni veranstalten wir, die Amsel Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband), einen Infostand am Marktsamstag gegenüber dem Hotel Ratskeller in der Fußgängerzone, Kaiserstraße 76. Wir informieren sie über unsere Erkrankung, unsere Tätigkeiten in der Kontaktgruppe und geben Betroffenen, deren Angehörigen und Interessierten gerne Information und Rat. Sie sind alle herzlich willkommen!

Info

Schieß ein Tor für die Umwelt ...

... benutze den Mülleimer!



Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 12. Mai

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, nachdem wir im April einen geselligen Nachmittag mit viel Freude beim Singen verbracht haben, geht es in unserem nächsten Treffen wieder um Wissenswertes für jedes Lebensalter.

Das Thema lautet dieses Mal:

„Denken hält fit“

Einführung ins aktive Gehirntraining mit Spaß und Phantasie mit Vorstellung der Hilfs- und Unterstützungsangebote Alter und Gesundheit Caritasverband Bruchsal

Referentin: Christiane Rathgeb, Caritas der Gemeinde, Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining

Dazu laden wir Sie alle sehr herzlich ein, **am Mittwoch, 16. Mai, 14.30 Uhr** im Pfarrzentrum

St. Bartholomäus Büchenau.

Bei Kaffee und Kuchen und einem leckeren Vesper, für das wie gewohnt der Wirt des Pfarrzentrums sorgt, gibt es Gelegenheit sich zu unterhalten und auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Marika Kramer – Ortsvorsteherin

Meike Kleih u. Stefanie Suchy-Bux – Vertreterinnen des Gemeindeteams

Verschiedenes

Informationen zum Wasserzählerwechsel

Wasserzählerwechsel wegen Ablauf der Eichzeit 2018 in Büchenau

Aufgrund des deutschen Eichgesetzes wird Ihr Wasserzähler routinemäßig alle 6 Jahre gewechselt. In nächster Zeit werden im Stadtteil Büchenau die Wasserzähler mit Fälligkeit 2018 getauscht. Der Ausbau des alten Wasserzählers bzw. Einbau des neuen Wasserzählers ist für unsere Wasserabnehmer mit keinerlei Kosten verbunden.

In diesem Jahr hat der Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“ hierfür ein Fachunternehmen, die Firma BFW Geissler GmbH aus Bruchsal, beauftragt. Die Monteure können sich per Ausweis legitimieren.

Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann, bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten. Dies ist auch insbesondere bei Schäden an der Wasserverbrauchsanlage sehr wichtig, da sich im Bereich des Wasserzählers die Absperrrichtungen für die Wasserverbrauchsanlage befinden. Diese sollten ebenfalls jederzeit ungehindert zugänglich sein.

Des Weiteren bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse um Beachtung folgender Hinweise:

- Veranlassen Sie, dass eine von Ihnen beauftragte Person bei dem Zählerwechsel anwesend ist, sofern Sie verhindert sein sollten.
- Überprüfen Sie oder die von Ihnen beauftragte Person, dass der abgelesene Zählerstand richtig ist und bestätigen Sie dies durch eine Unterschrift auf dem Wasserzählerwechsel beleg, da im Nachhinein keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden können.

Tagen) die Dichtheit der Verschraubungen und der Ventile (Sichtkontrolle).

Die oben aufgeführten Punkte dienen Ihrer und unserer Sicherheit, da es bei Schäden an Ihrer Wasserverbrauchsanlage wichtig ist, schnell die Wasserversorgung an dem Wasserzähler ohne Schwierigkeiten abstellen zu können.

Für kurzzeitige Einschränkungen der Wasserversorgung, die im Zusammenhang mit dem Zählerwechsel entstehen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Preisverleihung Känguru Mathematikwettbewerb Klassen 3 und 4



Frau Burck, Frau Kramer und die Preisträger

In diesem Schuljahr nahmen alle unsere Dritt- und Viertklässler am Känguru Wettbewerb der Mathematik teil. Dieser Wettbewerb wird an sehr vielen Grundschulen in Baden-Württemberg am gleichen Tag durchgeführt. Viele Schülerinnen und Schüler knobeln und rechnen fleißig. Als „Dankeschön“ gibt es für alle Kinder eine Urkunde. Für die Schüler mit den meisten Punkten oder den meisten hintereinander gelösten Aufgaben gab es zusätzlich einen Preis. So gab es viel zu beklatschen und zu bejubeln, als Frau M. Kramer (OV von Büchenau) die Preise überreichte. Im Vorfeld hielt sie noch eine kleine Rede in welcher sie den Kindern Mut machte, auch im Leben außerhalb der Schule nach verschiedenen „guten“ Lösungswegen zu suchen. Denn nicht immer der erste Weg, der sich einem erschließt, muss der richtige sein. Vielen Dank auch an Frau Burck (Klassenlehrerin Klasse 4), welche den Wettbewerb im Vorfeld geplant, organisiert und mit durchgeführt hat!

S.Alonso, Schulleitung

Natur pur!

Kunstunterricht – das bedeutet Farben, Formen, Papier... oder? Dass „Kunst“ in all seinen Ausprägungen auch in der Natur zu finden sind, konnten unsere Schüler der zweiten Klasse zusammen mit ihrer Lehrerin, Frau Metzger, unter Beweis stellen. Da wurden zunächst die verschiedensten Materialien gesammelt, um sie dann fein säuberlich als Kunstwerke zusammen zu stellen. Individuelle „Bilder“ sind dabei entstanden, welche dann in einer kleinen Ausstellung aufgestellt wurden. „Kunst“ – mal auf eine andere, natürliche Art und Weise. S.Alonso



Vereinsnachrichten

Angelsportverein Büchenau e.V.



Anangeln des AV Büchenau

Am Sonntag, 29. April fand beim ASV Kürnbach das diesjährige Anangeln des Landesfischereiverband Baden-Württemberg statt. Zum ersten Mal nahmen Angler des AV Büchenau-Bruchsal an diesem Event teil.

Geangelt wurde nach freier Platzwahl von 9-13Uhr. Ein See, ca. 4ha groß und 2-4 Meter tief, ließ auf einen guten Fang hoffen. Leider stellte sich das Gegenteil ein, denn die Fische waren an diesem Tag nicht in Beißlaune. Hin und wieder bekamen die Angler einen Karpfen, einen Brassen oder ein Rotauge an den Haken. Der Fang war letztendlich Nebensache, man lernte neue Angler, neue Vereine kennen und tauschte Erfahrungswerte aus. Nach dem Mittagessen und einer kleinen Verlosung bekam jeder Teilnehmer einen Ehrenpreis zum Andenken an dieses Event.

Petri Heil
Herwart Dopf



Teilnehmer des AV B-B hintere Reihe von links nach rechts: Franz Schneck, Herwart Dopf, Fritz Schneck, Heike Blumhofer, Timo Stölzel, Thomas Drumm vordere Reihe: Marcel Eckler, Daniel Topel (Foto: AV)

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Bericht zur Generalversammlung

Der 1. Vorsitzende Manuel Schmidt begrüßte alle anwesenden Mitglieder, die geladenen Gäste sowie den ehemaligen Ortschaftsrat Werner Lummel. Unser 1. Vorsitzender ließ über die Tagesordnung abstimmen, die in der vorgeschlagenen Form angenommen wurde. Anschließend wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Danach berichtete er ausführlich über die Ereignisse der vergangenen Kampagne 2017/2018. Anschließend berichteten die Schriftführerin Sabrina Zimmermann sowie die Musikalische Leiterin Mareike Cichos, über die Geschehnisse und erwähnenswerte Ereignisse innerhalb Ihrer Ressorts. Danach legte die Kassiererin, Stefanie Apelt, in Ihrem Bericht detailliert die finanzielle Lage des Vereins dar. Die Kassenprüfer konnten keine Unregelmäßigkeiten in der Kassenführung des Vereins feststellen und baten um die Entlastung des Kassiers. Stefanie Apelt wurde danach durch den Verein einstimmig entlastet. Werner Lummel bat um die Entlastung der Vorstandschaft, die vom Verein einstimmig bestätigt wurde. Im Anschluss wurden folgende Ämter gewählt.

1. Vorstand: Manuel Schmidt, Schriftführerin: Milena Willenberg, musikal. Leiterin: Mareike Cichos, Kassier: Lisa Winkler, Ersatzkassier: Stefanie Apelt, Kassenprüfer: Peter Bux, Desirée Katz, Ersatzkassenprüfer: Patricia Erdel, Beisitzer: Günter Zimmermann, Jürgen Herzog, Tobias Erdel, Manuel Hannich, Patrick Erdel, Dirk Willenberg.

Anschließend fanden Ehrungen für 11-jährige und 22-jährige aktive Mitgliedschaft statt. Manuel Schmidt dankte im Namen der Vorstandschaft einigen Mitgliedern für Ihren engagierten Einsatz im Verein.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Anwesenden für Ihr Erscheinen. SZ

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



Übungsabend

Am Montag, 14. Mai, findet ein Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Büchenau. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten. Jochen Weih, Abteilungscommandant

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Die KSC-Fußballschule zu Gast beim JFV Stutensee 28. Mai – 1. Juni ohne 31. Mai (Fronleichnam)

Das Camp beinhaltet u.a.:

- Zwei Mal täglich zwei Stunden Training
- Mittagessen, Getränke und Pausensnacks
- KSC-Fußballschule-Ausrüstung
- Abschlussturnier und Teilnahmeurkunde
- Besuch von Willi Wildpark und eines KSC-Profis
- Betreuungszeiten 9.30-16.30 Uhr

Adresse:

Platzanlage FC Spöck
Spechastraße 103
76297 Stutensee-Spöck

Infos und Anmeldung:
www.ksc-fussballschule.de

Zweite Mannschaft

SV 62 Bruchsal 2 – FSV Büchenau 2

4:2

Mit einer absoluten Rumpfmannschaft reiste der FSV am Wochenende beim Tabellenführer aus Bruchsal an. Zahlreiche Ausfälle in der ersten und der zweiten Mannschaft hatten den Kader enorm verkleinert, sodass man nicht unbedingt mit einem guten Gefühl in das Spiel startete. Dennoch ließ der FSV sich zu Beginn nichts anmerken. Hinten stand man stabil, vorne konnte man hin und wieder kleine Nadelstiche setzen. Nach gut 20 Minuten gelang es C. Arvidson dann mit einem Gewaltschuss tatsächlich, den FSV in Führung zu bringen. Knappe fünf Minuten später wiederholte er das Kunststück: diesmal lenkte ein Abwehrspieler den Schuss unglücklich ab, sodass der FSV entgegen aller Erwartungen mit einer 2:0-Führung in die Kabine ging.

Leider drehte der SV nach der Pause deutlich auf. Der FSV hatte den Start in die zweite Halbzeit etwas verschlafen, was die Heimmannschaft gekonnt ausnutzte. Keine fünf Minuten nach Wiederanpfiff hatte der SV wieder auf Unentschieden gestellt. Im weiteren Spielverlauf wurde dem FSV dann noch ein Elfmeter zugesprochen, den man leider nicht verwandeln konnte. Der etatmäßige Elfmeterschütze K. Nickisch hatte aufgrund einer Erkältung nicht im Kader gestanden. So blieb es vorerst beim 2:2 und mit dieser Aktion stellte der FSV dann auch seine Offensivbemühungen ein. Die Kräfte gingen langsam aus und Wechsel waren kaum möglich, sodass man sich gänzlich aufs Verteidigen konzentrierte. Eine Weile ging das auch ganz gut, bis dann der SV in der Schlussphase noch einmal den Druck erhöhte. So gelangten ihnen binnen drei Minuten noch einmal 2 Tore und das Spiel endete mit 4:2. Trotz der Niederlage kann der FSV stolz auf die kämpferische Leistung sein. Vor allem in der ersten Hälfte hatte man dem SV alles abverlangt.

Damenabteilung

Frauen verlieren mit geschwächter Mannschaft

Sonntag, 6. Mai

KSC II – FSV

4:1 (4:0)

Leider mussten wir mit nur 12 Spielerinnen die Fahrt nach Karlsruhe antreten. Unsere Mannschaft war bei heißen Temperaturen von Beginn an um Spielkontrolle bemüht, benötigte allerdings einige Minuten um sich zu organisieren. Leider startete der Gastgeber hellwach und nutzte diese Minuten zur 2:0-Führung (5. /7. Minute). Unbeeindruckt davon spielte und kombinierte unsere Mannschaft weiter und erspielte sich eine Großchance zum Ausgleich, die von der schnell reagierenden KSC-Torhüterin vereitelt wurde. Leider gelang dem KSC quasi mit dem Pausenpfiff ein weiterer Doppelschlag (43./45.) zur hohen Pausenführung. Das Ergebnis war zu diesem Zeitpunkt deutlicher als der Leistungsunterschied und so blieben unsere 12 Mädels weiterhin entschlossen und engagiert bei der Sache. In einer guten zweiten Halbzeit zeigte der FSV eine mannschaftlich geschlossene, gute kämpferische und spielerische Leistung und und belohnte sich mit dem schön herausgespielten Ehrentreffer (63.).

Großes Kompliment an folgende 12 Spielerinnen, die nie aufgaben: Daferner C, Fetzner, Löber (1), Pohl, Bronner, Schäfer, Hartmann, Theißen (68. Heid), Bojke, Schmitt, Geissler

Jugendabteilung

B-Junioren-Spiel 29. April

JFV Stutensee/Büchenau/Neuthard : FC Südstern 2

1:4

Nachdem unsere Jungs in der vergangenen Woche noch einen Auswärtssieg gegen die dritte Mannschaft des FC Südstern einfahren konnte, war diese Woche leider nichts drin. In der ersten Halbzeit hatten wir viele Chancen, welche aber zu wenig genutzt wurden. Der Pausenstand mit 0:0 war etwas schmeichelhaft für die Gegner. Wie es so oft im Fußball ist, kam die Retourkutsche dann in der zweiten Halbzeit. Die Gäste aus Karlsruhe hatten von der 50. bis zur 70. Minute einen regelrechten Lauf. In dieser Zeit schossen sie im Fünf-Minuten-Rhythmus vier Tore durch einen Eckball, einen Distanzschuss und zwei Einzelaktionen. Das Ergebnis wurde zwar durch unseren Stürmer Mika Hoffmann noch zum 1:4 in der 72. Minute leicht korrigiert, aber der Rückstand war so nicht mehr aufzuholen. Bei den hohen sommerlichen Temperaturen war dies konditionell auch nicht mehr zu erwarten.

FV Neureut/Kirchfeld: JFV Stutensee/Neuthard/Büchenau

5:3

Das vergangene Punktspiel war etwas ärgerlich, denn mit etwas Glück hätten wir die Partie gewinnen können. Zumindest ein Unentschieden wäre möglich gewesen. Bereits nach etwa zehn Minuten mussten wir zwei dumme Gegentore durch Eckbälle hinnehmen. Trotzdem erzielten wir durch unseren Kapitän, Leon Scharinger, fast im Gegenzug den Anschlusstreffer durch einen unhaltbaren Schuss aus der zweiten Reihe. Es folgte eine tolle Einzelaktion durch ein Solo von Nico Vilette, der uns den Ausgleich noch vor der Halbzeit brachte. Diesmal war der Spielverlauf völlig anders als die sonstigen Partien. Während wir sonst immer wieder anrennen und relativ viele Chancen benötigen um ein Tor zu erzielen, war das Spiel in Neureut an Effektivität nicht zu überbieten. Während der Gegner viele Angriffswellen fuhr, aber nichts Zählbares zustande brachte, hatten wir mit einem Konter das Spiel gedreht. Dustin Stuckert war mit nachgerückt und erzielte den Führungstreffer zum 2:3 durch eine sehenswerte Kombination. Trotzdem konnten wir den Vorsprung nicht halten und am Ende wurden die Neureuter dann wieder effektiver. Drei weitere Treffer brachten Ihnen den Sieg und am Ende war

unsere Euphorie wieder verfliegen, da die mitgereisten Zuschauer doch ein bisschen die Hoffnung hatten, dass wir den Vorsprung halten. Nicht unerwähnt möchten wir an dieser Stelle die gute Schiedsrichterleistung lassen. Der erst 13-jährige Schiri hatte das Spiel völlig unter Kontrolle und machte einen souveränen Eindruck.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Auf geht's – zum Vatertagsfest des Musikvereins Büchenau!

Der Wetterbericht macht richtig gute Laune – und jede Menge davon finden Sie auf dem traditionellen Vatertagsfest des Musikverein Büchenau! Dazu noch viel Musik, gutes Essen und Trinken – und der Feiertag wird zu einem echten Freudentag. Los geht es nach dem Gottesdienst, den wir auch in diesem Jahr zusammen mit der Kirchengemeinde vor der Sommerfesthalle in Büchenau feiern werden. Danach spielen unsere Musikfreunde aus Spöck zum Mittagstisch. Am Nachmittag sorgt dann die Blaskapelle des Musikverein Büchenau für gute Stimmung und Unterhaltung. Wir freuen uns auf Sie!

Stadtteil Heildelshelm



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 15. Mai

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 13. Mai, von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Wir laden zu einem Besuch des Museums ein.

Vereinsnachrichten

Colectivo! Carsharing in Heildelshelm e.V.

Service-Wüste E-Tankstelle?



*Zeozweifrei im Landkreis
 Foto: Colectivo*

Zahlreiche Heildelshelmer Bürger nutzen inzwischen das Angebot des E-Carsharings vor Ort oder haben selbst ein Elektro-Fahrzeug angeschafft. Immer wieder stellt sich dabei die Frage nach der Reichweite und der nächsten E-Tankstelle. Deshalb laden wir ein zu einem Infoabend für alle Interessierten am Mittwoch, 16. Mai, 20 Uhr im Restaurant Don Quichotte/ Nebenraum in Heildelshelm. Herr Fuchs von der ewb informiert über den neuen E-Tankstellen-Finder

der bzw. die neuen Kooperationsverträge der ewb mit anderen Energiedienstleistern. (col)

FC 07 Heildelshelm



Erste Mannschaft

FC 07 Heildelshelm – ATSV Mutschelbach 0:2 (0:1):

Im Meisterschaftsrennen der Landesliga Mittelbaden dürfte fünf Spieltage vor Saisonende eine Art Vorentscheidung gefallen sein, denn nach einem verdienten 2:0 (1:0)-Auswärtserfolg beim härtesten Widersacher FC 07 Heildelshelm konnte der Tabellenführer aus Mutschelbach seinen Vorsprung wieder auf sechs Punkte ausbauen.

Nahezu 300 Zuschauer wollten bei Bilderbuchwetter das Spitzenspiel im Kraichgaustadion verfolgen und diese sahen von der ersten Minute an eine extrem intensive Begegnung mit hohem Tempo und rassistigen Zweikämpfen auf beiden Seiten, schließlich bot die Partie ja reichlich Brisanz in vielerlei Hinsicht. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase bekamen die Gäste jedoch die Spielkontrolle und nach zehn Minuten hatte Tobias Stoll nach einer kurzen Konfusion im FCH-Strafraum am langen Pfosten die erste Torchance, als sich zuvor Ricardo Martines auf der Torauslinie austanzten ließ. Mutschelbach zog sich fortan bei Ballbesitz der Gastgeber immer wieder geschickt bis fast zur Mittellinie zurück und wartete auf Fehler des Gegners. Nach 22 Minuten fiel dann die Führung für die Truppe des früheren Heildelshelmer Trainers Mirko Schneider. Manuel Zutavern kam im Strafraum gegen Erich Strobel mit gestrecktem Bein angefliegen und der ausgebuffte Strobel nahm dieses Angebot natürlich dankend an. Schiedsrichter Daniel Friedlein aus Walldürn blieb gar keine andere Wahl, als auf Strafstoß zu entscheiden, den Tobias Stoll ganz sicher verwandelte. Noch vor der Pause hatten Kai Kunzmann (38.) sowie nochmals Stoll (42.) weitere gute Möglichkeiten, das Ergebnis weiter auszubauen, doch es blieb bei der knappen Gästeführung.

Im zweiten Durchgang waren die Spielanteile dann weitestgehend verteilt und beide Teams leisteten sich viele einfache Abspielfehler im Spielaufbau. Heildelshelm war zwar stets bemüht, doch gegen die gut sortierte, kompakte und vielbeinige ATSV-Abwehr gab es kaum einmal ein Durchkommen. Und so kam der FCH, der in der Schlussphase zwar auf den Ausgleich drängte, praktisch zu keiner einzigen klaren Torchance, irgendwie fehlte der entscheidende Tick. Es lief bereits die vierte Minute der Nachspielzeit, als Toptorjäger Strobel mit seinem bereits 22. Saisontreffer auf Zuspiel des eingewechselten Yousuf Adam Freeman nach einem Konter den Einheimischen den endgültigen K.O. versetzte. Mutschelbach ließ also schnell die 1. Saisonniederlage aus der Vorwoche vergessen und steuert wohl unaufhaltsam Richtung Verbandsliga.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heildelshelm 2 – FSV Büchenau 2:1 (2:1):

Einen eminent wichtigen Heimsieg durfte die 2. Mannschaft des FC 07 Heildelshelm im Kellerduell gegen den Stadtrivalen FSV Büchenau feiern, denn der Abstand auf die direkten Abstiegsplätze, die momentan der FC Huttenheim sowie eben die Büchenauer einnehmen beträgt jetzt immerhin elf Punkte, da sollte doch eigentlich nichts mehr anbrennen. Das Endergebnis stand bereits zur Halbzeit fest.

Eugen Bachmeier hatte vom Anpfiff weg eine sehr gute Möglichkeit, doch FSV-Torhüter Benjamin Preiss konnte geschickt den Winkel verkürzen. Nach 24 Minuten hatte wiederum Bachmaier bereits den Torhüter umkurvt, aber ein Gästeabwehrspieler konnte noch kurz vor der Torlinie in höchster Not klären. Heildelshelm wirkte zu diesem Zeitpunkt vor dem gegnerischen Tor allerdings etwas zu verspielt, jedenfalls wurde häufig viel zu spät der Abschluss gesucht. Dies änderte sich nach 35 Minuten, als sich Dennis Rommel ein Herz fasste, von außen unaufhaltsam nach innen zog und mit einem schönen 15m-Flachschuss unhaltbar ins lange Eck zur 1:0 Führung traf. Dies währte jedoch nicht allzu lange, denn keine zwei Minutenzeigerumdrehungen später glich Büchenau schon zum 1:1 aus und das ging viel zu einfach. Dennis Sauder durfte ungestört für Patrick Farano durchstecken, der im Fallen aus acht Metern den Ausgleich besorgte. Wie gut, dass Dennis Gül kurz vor dem Pausenpfiff die erneute Gastgeberführung gelang. Gleich mehrere Schusschancen wurden abgeblockt, ehe Gül aus dem Hinterhalt zum 2:1 traf.

Auch in den zweiten 45 Minuten änderte sich an der Heildelshelmer Überlegenheit nichts, denen man lediglich vorwerfen muss, nicht frühzeitig den Sack zugemacht zu haben. Nach 52 Minuten lief Rommel alleine auf das FSV-Tor zu, aber er bugsierte das Leder über den Querbalken und nach einer tollen Aktion verfehlte Pierre Cordier mit einem Heber fast von der Torauslinie nur um Zentimeter den langen Pfosten. Die wohl größte Gelegenheit zur endgültigen Entscheidung hatte aber der eingewechselte Christopher Huber (81.), der auf Zuspiel von Rommel völlig freistehend an Preiss scheiterte. Nicht viel besser erging es Cordier, der nach einem wunderschönen Diagonalball von Rommel zwei Minuten vor dem Abpfiff ebenfalls unbedrängt das Spielgerät über das Aluminium beförderte.

Obwohl Büchenau zum Schluss noch einmal etwas aufkam und Heildelshelm etwas zittern musste blieb es am Ende bei dem völlig verdienten Gastgeberheimsieg, die jetzt erst einmal durchatmen können.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E2-Junioren	FV Gondelsheim II – FC 07 Heildelshelm II	1:0
D-Junioren	SV Gölshausen – FC 07 Heildelshelm	0:1
C-Junioren	FC 07 Heildelshelm – FzG Münzesheim II	10:1
B2-Junioren	SpG Oner-/Unteröwisheim (Flex) – SpG Heildelshelm/Münzesheim II	1:3
B1-Junioren	SpG Heildelshelm/Münzesheim – SpG Oberhausen/Rheinhausen	4:1
A-Junioren	FC Olympia Kirrlach – SpG Heildelshelm/Münzesheim	3:2

Vorschau auf die nächsten Heildelsheimer Juniorenspiele:

Freitag, 11. Mai

Ab 17.15 Uhr F-Juniorenspieltag 4 gegen vier im heimischen Kraichgaustadion

Samstag, 12.05.2018

10 Uhr	E2-Junioren	FC 07 Heildelsheim 2 – FC Germ. Untergrombach 3
11 Uhr	E1-Junioren	FC 07 Heildelsheim – FV Hambrücken
11:30 Uhr	D-Junioren	FC Flehingen – FC 07 Heildelsheim
13:30 Uhr	C-Junioren	FC 07 Heildelsheim – FC Germ. Forst 2
16:45 Uhr	A-Junioren	SpG Heildelsheim/Münzesheim – SpG Mingolsheim/Langenbrücken/Kronau

Sonntag, 13. Mai

11 Uhr	B1-Junioren	SpG Heildelsheim/Münzesheim – TSV Rinklingen
11 Uhr	B2-Junioren	SpG Heildelsheim/Münzesheim 2 – SpG Wiesental

Spielankündigungen**Vorschau auf die nächsten Spiele:**

Sonntag, 13. Mai, 15 Uhr FV Gondelsheim – FC 07 Heildelsheim 2 und 16 Uhr TSV 05 Reichenbach – FC 07 Heildelsheim. Zu diesen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Fotofreunde Heildelsheim**Fotokurs der Fotofreunde Heildelsheim**

Die Fotofreunde Heildelsheim führen in diesem Jahr wieder einen Fotokurs für Anfänger durch. Der Kurs richtet sich an Interessierte, die Grundkenntnisse über das Fotografieren mit modernen Digitalkameras erwerben wollen. Der Kurs besteht aus zwei Theorie-Einheiten sowie einer Outdoor-Fotosession und der anschließenden Diskussion über die dabei erzielten Ergebnisse.

Die beiden Termine für die Theorie finden am 14. und 17. Mai jeweils von 18 bis 20:30 Uhr statt. Die Folgetermine werden mit den Teilnehmern nach der Theorie abgestimmt.

Für diesen Kurs sind noch zwei Plätze frei. Der Kurs ist kostenfrei.

Interessierte können sich per mail unter fotofreunde-heildelsheim@freenet.de melden.

Vorankündigung

Am Freitag, 18. Mai, findet um 19:30 Uhr im Nebenzimmer des Restaurants „Zum Strohhut“ unsere Jahreshauptversammlung statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Odenwaldklub**Ortsgruppe Heildelsheim e.V.****Bilderausstellung von Elvira Metzger**

Elvira Metzger: Der Wanderer

Am Samstag und Sonntag, 2. und 3. Juni, ist in der OWK Hütte Heildelsheim die Bilderausstellung unserer 2. Vorsitzenden, Elvira Metzger, jeweils von 14 – 18 Uhr zu besichtigen. Die Ausstellung heißt „Déjà vu“ und ist Ausdruck des Blickwinkels und der Ideen der Künstlerin.

Die Künstlerin Elvira Metzger, die nicht nur malt, sondern auch gerne schreibt und so alle Sinne beanspruchen will, möchte dem Besucher im Bild vieles mitteilen: man kann sie auf den Kopf stellen. Damit meint sie, dass man ihre Bilder auf verschiedene Arten anschauen kann. D.h. sie lädt ein zum Schauen und dabei sind dem Betrachter keine Grenzen gesetzt. Gehen Sie einfach ein-zwei Meter zurück, betrachten Sie das Bild von links nach rechts und es ergibt sich eine

ganz andere Bilddimension. Plötzlich erscheinen Menschen, Gesichter und andere Formen. Das bewusste Hinsehen ist damit gefordert.

Fragt man Elvira Metzger, was Kunst für sie bedeutet, so antwortet sie:

„Kunst ist Spaß und Freude.

Kunst ist ein Stück Freiheit.

Kunst ist eine Herausforderung.

Das Werk ist der Weg zur Eigenrealisierung.

Kunst ist sinnlich.“

Kommen Sie doch an dem Wochenende zur OWK Hütte hochspaziert, genießen Sie den Nachmittag mit Kunst von Elvira Metzger – eine kleine Bewirtung bei Kaffee und Kuchen wartet auch auf Sie!

Reiterverein Heildelsheim**Gelungenes Mai-Fest**

Ponyreiten war das Highlight für die Kleinen.

Der RV Heildelsheim hatte am 1. Mai wieder von 12-16 Uhr seine Tore geöffnet. Da das Wetter etwas wechselhaft war, fand die Veranstaltung in der Halle statt. Windgeschützt konnten die Eltern den Kindern beim Pony-Reiten zuschauen. Von 13-15 Uhr standen viele kleine Besucher an, um beim geführten Reiten auf Ponys und Großpferden teilzunehmen. Viele saßen mehrfach auf verschiedenen Rössern und bewältigten die kleinen

aufgebauten Geschicklichkeitsparcours. Für das leibliche Wohl wurde mit Allerlei vom Grill, Pommes und natürlich Kaffee und Kuchen gesorgt.

Die nächste Veranstaltung auf der Vereinsanlage findet am 3. Juni statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer beim Reiterfest mit den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Vierkampf.

Von 10-14 Uhr wird auch ein Flohmarkt mit Reitartikeln stattfinden – vor allem für Kinderreitkleidung.

Arbeitsdienste**Montag, 14. Mai, 18 Uhr**

Halle aufräumen

Mittwoch, 30. Mai, 18 Uhr

Aufbau Reiterfest Viereck und Parcours

Freitag, 1. Juni, 18 Uhr

Aufbau Bewirtung, Richterturm, WC, Reiterstube, Meldestelle

Sängerbund Liederkranz Heildelsheim e.V.**Zweite Öffentliche Chorprobe – dieses Mal am Obermühlteich**

Nachdem am vergangenen Dienstag die erste öffentliche Chorprobe am Kirchplatz erfolgreich über die Bühne gegangen ist, lädt der Chor G'sang for fun am kommenden Dienstag alle Interessierten ein, am Obermühlteich unter freiem Himmel eine Chorprobe mitzuerleben. Eingeladen sind vor allem auch die Anwohner dieser Wohngegend, die vielleicht neu in Heildelsheim sind und Lust haben, nette Leute kennen zu lernen. Um 19:30 Uhr startet die zwanglose Probe im Obermühlteich (Beschilderung beachten). Es ist keinerlei Chorerfahrung notwendig. Es soll vielmehr ein unverbindliches und gemütliches Kennenlernen werden, bei dem alle Neulinge mit offenen Armen empfangen werden. Im Anschluss kann man sich auch gerne bei einem Gläschen noch zusammensetzen. Bei schlechtem Wetter findet die Chorprobe im Rathaussaal statt.

Nähere Infos dazu unter www.saengerbundliederkranz.de

**Stadtteil Helmsheim****Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurfürststraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Dienstag, 15. Mai

Ortsvorsteherin Helmsheim

Sprechstunde Ortsvorsteher

Bürgersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir?
Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle. Gerne vereinbare ich einen Termin mit Ihnen.
Herzlichst,
Ihre Tatjana Grath, Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Seniorinnen und Senioren

Neben den Ihnen bereits vertrauten Aktivitäten hier in Helmsheim, bietet auch die Kernstadt interessante Angebote für Sie. Schauen sie doch einfach Mal im vorderen Teil des Amtsblattes unter den Rubriken:

Familienfreundliches Bruchsal – Seniorenrat
und

NAIS – Neues Altern in der Stadt
nach.

Herzliche Grüße, ihre Tatjana Grath

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 16. Mai, 19 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt

TAGESORDNUNG:

1. Information über die Erschließungsbeitragsabrechnung für die Erschließungsanlage „Zum Haug“ im Baugebiet Neuwiesen in Helmsheim
Vorlage Nr. 0108/2018
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgeranliegen
5. Offenlage des Protokolls vom 14.03.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 07.05.2018

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Ausbildung Sonderlöschmittel

Freitag, 11. Mai um 20 Uhr: Ausbildung Sonderlöschmittel
Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Grundlagen Löschangriff und Sonderlöschmittel

Freitag, 11. Mai um 18 Uhr: Grundlagen Löschangriff und Sonderlöschmittel
Bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Großer Andrang beim Helmsheimer Maifest

Entgegen allen Prognosen hatten wir doch ein schönes Maifestwetter, etwas windig, aber kein Regen. Der Fassanstich, begleitet vom Musikverein Helmsheim, mit zünftiger Festzeltmusik, funktionierte wie immer hervorragend. Winfried Nies, Dirigent vom Musikverein, war der Meinung „Das wird ein gutes Maifest“. 50 I Freibier waren schnell ausgeschenkt – und bevor die „Oldies“ auf der Bühne Ihr Programm starten konnten, mussten schnell noch Tische und Bänke aufgestellt werden. Die bunte Mischung aus Musik, guten Gesprächen, aber auch den Reiz

des wunderschön gelegenen Festplatzes hat mehr Besucher angelockt als von uns erwartet. Neu im Festablauf war erstmals unser schön dekoriertes Mai Kranz und der Maifest-Schlager-Chor des Gesangvereines. Von den „Oldies“ begleitet wurden die roten Lippen, Mary Lou, das Hulapalu und der Maibaum von voXXclub geschmettert, ein Vorgeschmack auf unsere Schlagernacht im Oktober dieses Jahrs.

Alles zusammen eine große Bereicherung und wieder etwas Neues. Bis spät in die Nacht wurde dann die Maibowle in der Bar ausgeschenkt und der Pilsstand in Doppelreihe belagert.

Am 1. Mai waren dieses Jahr so viel Wanderer unterwegs wie schon lange nicht. Über diesen starken Besucherstrom haben wir uns gefreut. Leider waren dadurch Kuchen und Pommes am Nachmittag schnell am Ende.

Abschließend danken wir allen Helfern, Kuchenspendern und Gästen für die Unterstützung unseres Vereins. In unserem 140. Jubiläumjahr gibt es noch viele Gelegenheiten uns zu besuchen. Für unser nächstes Projekt, der Auftritt mit Kathy Kelly im Bürgerzentrum in Bruchsal, laufen bereits die letzten Chorproben. Karten, auch als Muttertags Geschenk, gibt es unter Telefon: (07251) 358509, bei Reservix, bei der Volksbank, Filiale Helmsheim oder BTMV Bruchsal.

Fundsache auf dem Festplatz: Ein schwarz-grüner Kinder Fahrradhelm, eine Strauss Schildmütze und eine bunte Bike Mütze. Nachzufragen bei Telefon (07251) 956304. GV



Besucher aus nah und fern beim Helmsheimer Maifest

Turnverein 07 Helmsheim



Badminton

Teamgeist als Rezept



Droll in Aktion

mer das Spiel im Dritten nach Hause. Tolle Mannschaftsleistung und intakter Teamgeist. Weiter so!

TVH II – TV Mörsch

Krämer/Grinda dieses Mal sehr konsequent und mit der Führung durch unser 1.HD. Neuzugang Britta Brandsädter zeigt, dass man auch im höheren Alter noch schönes Badminton spielen kann. Die entscheidenden Punkte erzielen aber heute die Herren. Erneut erfolgreich sind Roller/Hauck im 2.HD und Krämer, Droll und wieder Roller in den Einzel. Mit zwei Siegen steht der TVH II nun beachtlich in der oberen Tabellenhälfte.

HB

Leichtathletik

Bahneröffnung der MTG Mannheim

Einen sehr guten Wettkampf absolvierte Ronja Kehrer mit fünf neuen Bestleistungen in Mannheim.

Die erste Disziplin waren die 75 Meter. Hier sprintete Ronja in 11,22 Sekunden ins Ziel.

7. Spieltag 2017-2018 TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal- Karlsruhe

TVH II – PS Karlsruhe IV 5:3

Die Trainingsbeteiligung der Reserve überragt selbige der 1. Mannschaft. Vorbereitet gehen Klein/Klein ins DD und bringen die Führung für den TVH. Krämer/Grinda dagegen etwas fahrig und oft knapp vorbei im 1.HD. Besser weil aggressiv bei wenig Fehlern Roller/Hauck. Droll unterliegt mit 23:25 und 19:21 denkbar knapp im 3.HE. Trotzig und stark kommen unsere Herren dann zurück, im 1.HE mit Krämer und im 2.HE mit Grinda. Die Entscheidung bringt das Mixed Klein L./Birkicht. Spannend bis zum Schluss und unterstützt von vielen Zuschauern, bringen die Helmsheimer das Spiel im Dritten nach Hause. Tolle Mannschaftsleistung und intakter Teamgeist. Weiter so!

5:3

Im Weitsprung verbesserte sie ihren Rekord auf 4,71 Meter. Auch im Ballwurf verbesserte sie sich auf 32,00 Meter.
Im abschließenden Hochsprung überquerte sie 1,32 Meter, waszu einer Gesamtpunktzahl von 1726 Punkten im 4-Kampf reichte.
Gratulation zum tollen Wettkampf. Harald Winkler

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 12. Mai

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Ein Geldbetrag / Hauptstraße. Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Vereinsnachrichten

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Dirigent gesucht

Wir, ein leidenschaftlicher und engagierter Kirchenchor in Obergrombach suchen ab September 2018 ebensolche(n) Dirigent(e)n, die unsere Lust am Singen fördert und coacht.

Wir sind 45 Sängerinnen und Sänger zwischen 23 und 85 Jahren und singen alle Stilrichtungen des geistlichen Liedgutes sowie auch weltliches Repertoire.

Unsere wöchentlichen Proben sind mittwochs von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr.

Bei Interesse bitte unter Telefon (01573) 5291779 oder unter E-Mail: martinhuberbr@gmail.com melden oder unter Telefon (01578) 1658841, E-Mail: marianne.lamberth@gmail.com. Wir freuen uns.

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Der FCO im Internet und Facebook

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de oder auch im Facebook unter www.facebook.com/FCObergrombach

Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft auch bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

Jahreshauptversammlung

Vorsitzender Andreas Ritter konnte am 26. April in den Räumen des Clubhauses 66 Mitglieder sowie Ortsvorsteher Jens Skibbe begrüßen. Nach der Totenehrung gab er einen kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr. Er bedankte sich bei den Mitgliedern der Vorstandschaft und allen Mitgliedern, die im Laufe des letzten Jahres mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit den Vereinsbetrieb gestützt haben.

Spielausschussvorsitzender Olaf Kaps gab einige Informationen zur 1. und 2. Mannschaft und dankte dem Trainerteam Patrick Wolf und Björn Christ für die Betreuung der ersten Mannschaft sowie Dennis Butterer für die zweite Mannschaft. Vorsitzender Finanzen Klaus Hannich erläuterte den Anwesenden die Ein- und Ausgabenseite. Die einstimmige Entlastung erfolgte durch Kassenprüfer Marco Schweiger.

Jugendleiter Jörg Eisinger gab einen kurzen Rückblick über den Spielbetrieb der Jugendmannschaften und dankte allen Jugendtrainern für die geleistete Arbeit sowie der Vorstandschaft. Derzeit werden circa 116 Spielerinnen und Spieler, auch in Spielgemeinschaft mit dem FC Untergrombach, betreut. Mit dem Bericht der AH-Abteilung durch Roger Cordier wurde ein Rückblick auf die spielerischen sowie außersportlichen Aktivitäten gegeben. Ortsvorsteher Jens Skibbe bescheinigte dem FCO großes Engagement bei allen Aktivitäten und nahm die Entlastung der

Gesamtvorstandschaft vor. Vorsitzender Andreas Ritter führte aus, dass mit den Sturmschäden im Dezember 2017, bei dem auch der Großteil des Daches des Clubhauses abgedeckt wurde, eine Komplettendeckung erforderlich war. In diesem Zuge werden auch Fassadenarbeiten in Eigenleistung durchgeführt. Das bereits seit Jahren projektierte Vordach soll nun realisiert werden. Der notwendige Finanzierungsrahmen für alle Maßnahmen wurde von den Versammlungsteilnehmern genehmigt. Im Anschluss wurden alle Ämter durch Neuwahlen besetzt. Vorsitzender Andreas Ritter nahm noch vereinsinterne Ehrungen vor. Mit dem Ausblick auf das Jahr 2018 und den kommenden vielfältigen Veranstaltungen, unter anderem auch dem Burgfest und Jugendzeltlager, bedankte sich Andreas Ritter für die gute Zusammenarbeit sowie Kameradschaft und schloss die diesjährige JHV. Gra



Geehrte Mitglieder

Erste Mannschaft

TSV Dürrenbüchig - FC Obergrombach

1:3 (0:0)

Es war beinahe ein Heimspiel, ca 100 Obergrombacher machten sich am Mittwochabend auf nach Dürrenbüchig, um ihre Farben nach vorne zu powern. Sie sahen das erwartete Kampfspiel.

Von Beginn an setzten wir den Gegner unter Druck, der Wille zum Sieg war unverkennbar. Es gab sehr viele Fouls auf beiden Seiten, vier gelbe Karten für uns und zwei für Dürrenbüchig waren es bis zur Halbzeit. In der ersten Halbzeit hatten wir eine Riesenchance durch Volker Grau und ein Kopfball von Steffen Kritzer klatschte leider nur an den Pfosten, somit ging es torlos in die Pause. In der zweiten Halbzeit begannen wir etwas behäbig, das bestrafte der Gegner sofort in der 51. Minute mit dem 1:0. Unsere Truppe ließ sich aufgemuntert durch die Kulisse nicht beirren und nahm den Kampf wieder auf. Dafür wurde sie in der 75. Minute belohnt, als Steffen Kritzer den Ausgleich erzielte. Jetzt fing unsere Jungs richtig Feuer, Dürrenbüchig bekam kaum noch Luft und wir wurden in der 81. Minute mit dem 1:2 durch Silas Helfrich belohnt. In der 88. Minute schaltete Samuel Grinda am schnellsten und erlief einen Ball in der Abwehr des Gegners, spielte quer und der Ball war im Tor, leider wurde er dabei gefoult, der Schiedsrichter hatte abgepfiffen. Den fälligen Elfmeter versenkte Kevin Jänicke dann sicher zum 1:3. Nach dem Schlusspfiff kollektiver Jubel auf und neben dem Platz, es gab sogar einen Humba und die Mannschaft bedankte sich anschließend bei den Fans.

Pflichtsieg in Mingolsheim

TSV Mingolsheim 2 - FC Obergrombach

0:1 (0:1)

Bei sommerlichen Temperaturen war die Marschrichtung auf der wunderschönen Anlage in Mingolsheim klar, es mussten drei Punkte her.

In den ersten 15 Minuten setzten wir den Gegner extrem unter Druck, ein Tor lag quasi in der Luft. Danach verflachte das Spiel aber zusehends, es wollte nichts wirklich gelingen. Mitten in dieser Phase fiel der einzige Treffer im Spiel, nach mustergültigem Anspiel vollstreckte Thorben Speck abgebrüht in der 33. Minute zum 0:1. Aber auch danach war es nicht viel besser, wir bemühten uns, nutzen aber unsere Chancen nicht. In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel nicht besser, wir blieben glücklos, der Gegner alles in allem ungefährlich. So blieb es bei den erkämpften drei Punkten.

Spielankündigung

Am Sonntag, 13. Mai, um 15 Uhr nächstes Heimspiel

FC Obergrombach : FC Östringen 2

Wir empfangen als Tabellenführer den Vorletzten aus Östringen, wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer auf heimischen Geläuf.

Zweite Mannschaft

Zweite Mannschaft gewinnt auswärts

FC Germania Karlsdorf 2 - FC Obergrombach 2

1:2 (1:1)

Mit einer starken kämpferische Leistung hat unsere Zweite den Sieg bei starken Karlsdorfern erzwungen.

In den ersten 30 Minuten kamen wir nicht in die Zweikämpfe, Karlsdorf war klar besser und kam folgerichtig und in der 14. Minute zur bis dahin verdienten Führung.

Aber wir bewiesen Moral und kämpften uns zurück in die Partie, in der 34. Minute erzielte Magnus Grünling den Ausgleich, so ging es auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit waren wir leicht überlegen, allerdings blieb der Gegner zu jeder Zeit gefährlich.

Kurz vor Schluss belohnten wir uns in der 90. Minute für die starke Leistung mit dem Siegtreffer durch Ralf „Ralle“ Hellriegel. Alles in allem ein verdienter Sieg mit einer starken kämpferischen Leistung auf des Gegners Platz.

Spielankündigung

Nächste Woche am 13. Mai um 13:15 Uhr zuhause gegen Stettfeld

FC Obergrombach 2 : TSV Stettfeld 2

Die gute Serie soll auch gegen Stettfeld nicht reißen.

Jugendabteilung

Jugendergebnisse

Ergebnisse unserer Jugend, die jeweils als Spielgemeinschaft mit dem FC Germania Untergrombach antritt (Ergebnisse in der E-Jugend werden immer nur mit 0:0, 1:0 oder 0:1 angegeben, unabhängig vom tatsächlichen Ausgang)

E-Jugend

SG FCO/ FCU 1: VfB Bretten 2 0:1
SG FCO/ FCU 2 : TSV Oberöwisheim 0:1
SG FCO/ FCU 3 : VfR Kronau 2 0:1

D-Jugend

SG FCO/ FCU 1 : TSV Wiesental 1:2

B-Jugend

SG FCO/ FCU : SpG Karlsdorf-Neuthard 2:5

Förderverein Burgschule Obergrombach



Besuch der Sternwarte-Kraichtal

Hallo liebe Kinder, viele Menschen verbinden in ihren Gedanken eine Sternwarte oftmals mit einem großen Gebäude, einer ebenso großen Kuppel. Doch wer zur Sternwarte-Kraichtal in Oberöwisheim kommt, findet nichts der Gleichen. Diese außergewöhnliche Sternwarte, mit ihrer einmaligen Anlage, hat sich zum Ziel gesetzt, die Himmelskunde leicht verständlich näher zu bringen. Die von Roland Zimmermann gestalteten astronomischen Modelle, wie ein mechanisches Planetarium, ein Astro-Garten mit über 30 Meter Durchmesser und einige weitere Modelle, sind allesamt Unikate und auch in ähnlicher Art und Weise nicht nochmals zu finden. Mit Hilfe der Modelle wird den Besuchern die Himmelsmechanik greifbar und einfach vermittelt.

Hallo Kinder, habt Ihr Lust, mit uns die Sternwarte-Kraichtal zu besuchen? Dann meldet Euch an – wir werden sicherlich viel Interessantes erfahren! Wir fahren mit Öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, S-Bahn) bis Zeutern. Vom Bahnhof bis zur Sternwarte machen wir einen Fußmarsch von ca. 2,7 Kilometer.

Teilnehmen können Schüler/innen von Klasse 1 bis 4.

Termin: Donnerstag, 24. Mai, von 8.30 – bis ca. 17 Uhr

Unkostenbeitrag: 7 Euro pro Kind bei Mitgliedschaft FVBO/Euro 10 bei Nichtmitgliedschaft (Mindestteilnehmerzahl: 12 Kinder, max. 24 Kinder – falls sich mehr Kinder anmelden, entscheidet das Datum der Anmeldung).

Bitte die Anmeldung bis spätestens **17. Mai** beim Klassenlehrer/in der Burgschule Obergrombach abgeben.

Bei Fragen stehen wir auch gerne telefonisch zur Verfügung: Telefon: (07257) 930137.



Sternwarte-Kraichtal

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Teamarbeit

Das Team Beetpflege am Schwimmbecken stellt sich vor

Wie bereits angekündigt, wollen wir in nächster Zeit unsere einzelnen Teams vorstellen.

Im Wesentlichen gibt es Teams für Rasen, Hecken, Pflanzbeete, Spielplatz, Gartentechnik, Projektarbeiten, Arbeitseinsätze und Feste.

Einige der letzten Arbeiten vor der Freibaderöffnung machte vor kurzem das Team „Beetpflege am Schwimmbecken“ mit Ina, Marjan und Klaus Georg. Um hier die Arbeit zu erleichtern wurde bei einigen vorausgegangenen Arbeitseinsätzen eine Hangabfangung in Form einer Bruchsteinmauer eingebaut. Außerdem wurde viel Unkraut entfernt, das Beet mit Erde aufgefüllt, ein Bewässerungssystem installiert und mit Rindenmulch abgedeckt.

Die neue Bepflanzung und die Bewässerung hat das Team selbst geplant und organisiert.

Bei all den dafür notwendigen Arbeiten wurde das Team tatkräftig von weiteren Helfern unterstützt. Als das Team zuletzt 400 Jungpflanzen, sogenannte „Bodendecker“ im Beet einbrachte, waren 15 zusätzliche Helfer mit am Start, die somit halfen, die Neugestaltung des Beets abzuschließen.

So kann dieses Beet ab sofort vom Team „Beetpflege am Schwimmbecken“ in Eigenregie geegnet und gepflegt werden.

Wir freuen uns, dass sich Robert spontan bereit erklärte, hierbei mitzuwirken, und heißen ihn im Team ganz herzlich willkommen! Trotzdem fehlen uns in diesem Team noch einige Helfer. Fragen dazu beantwortet das Team oder der Vorstand jederzeit gerne. (siehe auch www.schwimmbad-obergrombach.de)

Wir freuen uns über Jede/n, der uns bei unserer Arbeit unterstützt und hoffen auf viele Interessierte unter Euch und auf bestes Wetter bei der für den 19. Mai geplanten Schwimmbaderöffnung! M.Guth



v.l.n.r.: Unser neuer Teamkollege Robert, Klaus Georg, Marjan und Ina
Bild: FSO

Sängerbund 1864 Obergrombach



Mitgliederversammlung am 15. Mai

Am Dienstag, 15. Mai, fällt die Probe für Frauen- und Männerchor aus, da der Sängerbund an diesem Termin ab 19 Uhr seine Jahreshauptversammlung im Musikerheim abhält. Am 22. Mai geht es mit den Proben im Rathaus wieder regulär weiter. Die Frauen proben dann ab 18:30 Uhr und die Männer ab 20 Uhr.

Männerchor

2. Bruchsaler Men's Night – Das Event

So voll war EGAN's Irish Pub wohl noch nie! Dank des guten Wetters konnten glücklicherweise die beiden Terrassen vor dem EGAN's und der angrenzenden Bäckerei mitgenutzt werden und waren vollständig besetzt. Aus gutem Grund, denn ein gut 65 Mann starker Projektchor, gebildet aus dem Männerchor des Sängerbundes und 25 Projektsängern, versprach mit irischen, schottischem und britischen Traditionals und Folksongs ein stimmungsvolles Programm.



Männer – echt irisch!

Man kennt die typisch irische Musik mit Fiddle, Pipe und anderen Instrumenten und so wurde der Chor von vier versierten Musikern begleitet: Geige (Martin Besinger), Dudelsack (Projektsänger Volker Klett), Gitarre (Ulrich Lindenfelser) und Bass (Peter Matheiwetz).

Schon die gelungene Songauswahl sorgte für gute Stimmung: „Scarborough Fair“ und „Loch Lomond“, „You raise me up“, „Riverdance“ und „The Star of the County Down“, „Amazing Grace“ und „The Miller of Dee“ – Chorleiter Matthias Böhringer spannte mit seinen Sängern einen großen Bogen an Emotionen auf. Gleich das erste Lied „Riversong“ riss das Publikum mit. Die Solisten Raphael Pompe und Frank Weickgenannt sorgten bei „Come fill, fill my good Fellow“ sowie „You’ll never walk alone“ für sängerische Glanzpunkte. Das EGAN’s bot hierfür einen außergewöhnlichen Rahmen. Das Publikum ging begeistert mit und es entwickelte sich eine tolle Pub-Atmosphäre.

Den Riesenspaß aller Beteiligten belegen denn auch die Facebook-Kommentare nach dem Konzert: „...mir war es eine Ehre bei euch mitzusingen. War echt ein toller Abend. Freue mich schon auf die Wiederholung in Weingarten. Ihr seid echt ein toller Haufen.“ oder „Macht das einfach nochmal – so lange es das Egan noch gibt! Echt irisch!“. So viel Begeisterung lässt uns nicht ungerührt und wir planen bereits die nächste Men’s Night. Tipp: Man(n) halte sich den 6. Oktober schon mal frei. Allen Beteiligten ein großes Dankeschön für einen tollen Abend!

Musikverein Eintracht Obergrombach



Gogol & Mäx zum Zweiten

Spitze war’s, das ist die treffende Umschreibung des Konzertes mit Gogol und Mäx.

Wie versprochen, kommt hier Teil 2: Zunächst vermittelte das Hauptorchester des MVO den Eindruck, gekonnt ein seriöses Konzert mit Moderation und schwungvoller Musik geben zu wollen. Bereits beim dritten Stück schlichen sich aber Gogol und Mäx auf die Bühne und „störten“ die Musiker. Das letzte Stück war vermeintlich ein hart erarbeitetes kompliziertes Arrangement, das der Dirigent U. Hirschgänger extra für dieses Konzert einstudiert hatte. Doch mitten während des Spiels stürmten Gogol und Mäx die Bühne und vertrieben ihn von seinem Dirigentenpult... Hut ab vor den Musikern, die trotz irritierenden, Teller verwendenden Musikclowns weiter ihre Musik spielten, obwohl ihr Dirigent verzweifelt auf einen Stuhl gesunken war. Das Publikum war bereits gut gelaunt und wartete gespannt, wie es nach der Pause weitergehen würde. Sämtliche Erwartungen wurden dabei weit übertroffen.

Während Gogol sich „ernsthaft“ bemühte, ein klassisches Konzert mit Mozart, Chopin oder Beethoven am Piano zu geben und Mäx nie mitspielen lassen wollte, fielen diesem immer wieder neue Instrumente in die Hände oder Ideen ein, wie er bei Gogol mitspielen könnte. Insgesamt spielten sie auf über 20 Instrumenten, die sie teilweise auch sehr untypisch einsetzten. Denken Sie an einen Ballon, der durch zwei Tuben die Melodica „spielt“. So viel Quatsch und sportliche Akrobatik die beiden auch auf die Bühne brachten, so zeigten sie auch immer wieder, dass sie diese Vielzahl an Instrumenten auch wirklich beherrschen. Allein bei den Gedanken an dieses Konzert, zucken die Mundwinkel und wollen wieder lachen. Das war jedoch erst ein Höhepunkt der Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Als nächstes steht nun das Festwochenende vom 22. bis 25. Juni auf dem Programm. Auch dafür hat der MVO ein vielseitiges Programm zusammengestellt. Es ist bestimmt für jeden etwas dabei. Tickets für die geplanten Veranstaltungen am Festwochenende (SWR3 Elch-Party, Vlado Kumpan bzw. Berhane Berhane) erhalten Sie in der Buchhandlung Braunbarth, der Sparkasse Obergrombach oder unter reservierung@musikverein-obergrombach.de Der MVO blickt mit Spannung auf die folgenden Veranstaltungen und freut sich, Sie dort begrüßen zu dürfen. Noch ein Aufruf zum Schluß: Es werden noch dringend Bedienungen zur Unterstützung beim Festwochenende gesucht. Interessenten wenden sich bitte an die info@musikverein-obergrombach.de. BB



Gogol und Mäx

Foto: kek

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Jahreshauptversammlung

Zur Erinnerung, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 12. Mai, ab 18 Uhr in der Gaststätte des FC Untergrombach statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

TOP

1. Berichte der Vorstandschaft
 2. Bericht der Kassenprüfer
 3. Entlastung der Verwaltung
 4. Neuwahlen
 5. Mannschaftsmeldungen / Aufstellungen
 6. Burgfest 2018
 7. Vereinsjubiläumswochenende
 8. Verschiedenes
- eve

Turnverein 1902 Obergrombach



Danke für das Altpapier

Vielen Dank für die Mithilfe und ungebrochene Sammelbereitschaft bei unseren Altpapieraktionen. Durch die Erlöse kann der Turnverein Obergrombach immer wieder Anschaffungen für den Sport und die Jugendarbeit tätigen, die sonst gar nicht oder auf Dauer nur durch Beitragserhöhungen machbar wären. Wir freuen uns deshalb über jeden Packer Papier, den Sie nicht in die Grüne oder Blaue Tonne werfen, sondern für uns sammeln. Auch vielen Dank an alle Helfer des TVO, ohne die diese Aktionen nicht möglich wären.

Der nächste Sammeltermin 2018 ist am 6. Oktober.

Er wird hier im Amtsblatt und auf der Homepage des TVO www.tv-obergrombach.de nochmals rechtzeitig bekanntgegeben.

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Maifest – Rückblick

Für das gelungene und schöne 1.-Maifest, welches wir bei sehr schönen Wetter durchführen konnten, bedankt sich der Vogelverein bei allen seinen Gästen von nah und fern,- sowie bei den „Kuchen-Spender“, den Helferinnen und Helfern, die zum Erfolg des Festes und dessen reibungslosen Ablauf beigetragen haben. A.Ne.

Parteien

CDU-Ortsverband Obergrombach

CDU-Ortsverband Obergrombach Jahreshauptversammlung 2018 Volker Mödinger weiter an der Spitze der Obergrombacher CDU

Volker Mödinger wird auch fernerhin an der Spitze der Obergrombacher CDU stehen und damit neben seinem Amt als Bruchsaler CDU-Stadtverbandsvorsitzender ein Doppeltamt ausüben. Das war das wichtigste Ergebnis der Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Obergrombach. Zuvor hatte Volker Mödinger die CDU-Mitglieder, darunter Ortsvorsteher Jens Skibbe, Stadtrat Wolfram von Müller und den stellvertretenden Stadtverbandsvorsitzenden Stefan Manke begrüßt.

In seinem Rechenschaftsbericht ging Mödinger auf die CDU-Wanderung mit 60 Teilnehmern, die CDU-Mondscheinparty mit über 200 Gästen, den Ausflug zur CVA, den Info-Stand zur letztjährigen Bundestagswahl und die Mitgliederversammlungen ein. Anschließend verlas Volker Mödinger für den verhinderten Schatzmeister Richard Neuberth den Kassenbericht. Kassenprüfer Albert Lindenfelser bescheinigte Neuberth eine vorbildliche Kassenführung. Auf Antrag von Alt-Ortsvorsteher Ernst Willy erfolgte die einstimmige Entlastung der Gesamtverwaltung. Bei der Wahl eines Wahlleiters für die Neuwahlen ging Stefan Manke als Sieger hervor.

Volker Mödinger wurde einstimmig in seinen Ämtern als 1. Vorsitzender und Mitgliederbeauftragter bestätigt; ebenso wie Kassenprüfer Albert Lindenfelser. Die CDU Obergrombach hat 45 Mitglieder.

Aus der Arbeit des Kreisrates und des Ortsrats berichtete Jens Skibbe; was sich im Gemeinderat Bruchsal tut, wusste Stadtrat Dr. Wolfram von Müller zu berichten.

Für das Jahr 2018/2019 richtet der Ortsverband sein Augenmerk auf den Erhalt der kraichgauartigen Streuobstwiesen um Obergrombach herum und die Verkehrssituation in und um Obergrombach.

Außerdem ist das Thema „altengerechtes Wohnen in Obergrombach“ die Hauptoption der Christdemokraten im oberen Grombachtal.

Weiter will Mödinger sich verstärkt um junge Mitglieder für die CDU kümmern.

Politsch stehen die Kommunalwahlen 2019 und die Gewinnung geeigneter Kandidaten im Focus.

Und natürlich will Mödinger das Modell der informativen „Mitgliedertreffen“ weiter fortführen.

Daneben hat die CDU Obergrombach auch wieder eine CDU-Wanderung, einen CDU-Ausflug und die populäre „Mondschein-Party“ 2018 wieder im Programm. (kek)

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 12. Mai

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 16.05.2018, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Jugendhaus Untergrombach
 - Aktueller Bericht
 - durch die Jugendhausleiterin Frau Angelika Wagner
3. Öl-Probebohrung durch die Firma Rhein Petroleum
 - Vorstellung des geplanten Vorhabens und Stellungnahme des Ortschaftsrates
4. Informationen und Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 18.04.2018

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 04.05.2018

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten

St. Wendelinus Untergrombach



Vorschulbande unterwegs –

Eine Vorschul-Rallye durch Untergrombach

Nach einem ausgiebigen, gemeinsamen Frühstück im Kindergarten machten wir uns auf den Weg zu unserer Vorschulrallye.

Bei windigem Wetter erkundeten wir Untergrombach und lösten dabei an verschiedenen Stationen Rätselaufgaben.



Vorschulrallye

So kamen wir zuerst an die Grundschule und überlegten uns, nach wem denn die Grundschule benannt wurde und, wer dieser Joß Fritz gewesen ist. Die nächsten Stationen führten uns weiter zu der Sparkas-

se, der Bäckerei Scherk, den Metzgereien, einem Friseursalon und den Apotheken. Wir überlegten, was wir wo kaufen können.

Einen kurzen Zwischenstopp machten wir am Bahnhof, um auf unserem Rätselblatt einen Zug mit drei Waggons aufzumalen. Unseren letzten Halt machten wir bei der Feuerwehr, und haben die übrigen drei Rätselfragen beantwortet.

Da wir die Rallyeaufgaben so erfolgreich gelöst haben, wurden wir noch mit einer Gummibären-Tüte aus dem Edeka belohnt.

Stolz und geschafft haben wir im Kindergarten den anderen Kindern von unserer bestandenen Untergrombach-Rallye erzählt.

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO-Café Untergrombach

Mai-Cafe

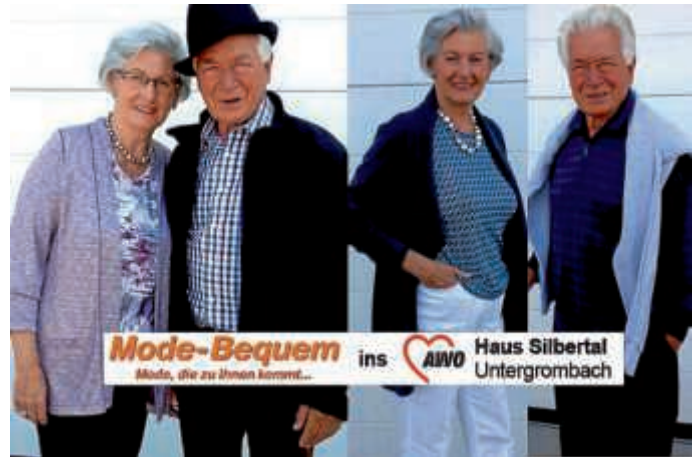
Mai im AWO-Cafe. Genießen Sie den Frühling bei Kaffee und Kuchen im AWO-Cafe. Wir freuen uns auf Sie und verwöhnen Sie gerne. Termin: Dienstag, 15. Mai, von 15 bis 17 Uhr im Haus Silbertal.

AWO Betreute Wohnanlage „Haus Silbertal“

Modeschau im Haus Silbertal mit der neuesten Frühjahrsmode

Am Donnerstag, 24. Mai, findet im Haus Silbertal eine Modeschau mit der Firma „Mode Bequem“ statt. Dabei wird die neuste Frühjahrsmode präsentiert. Beginn ist um 15:30 Uhr.

Modeschau „Mode Bequem“, Donnerstag, 24. Mai, ab 15:30 Uhr



Mode-Bequem

Diabetiker Treff Untergrombach

Haus- und Mobilnotruf für Diabetiker

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Nächstes Treffen ist am Donnerstag, 17. Mai in der Wendelinusklausen Untergrombach, Wendelinusstraße 7. Haus- und Mobilnotruf für Diabetiker. Frau Norma Biermann vom DRK Karlsruhe/Bruchsal.

Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüdding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de

Fußballclub Germania 07

Untergrombach e.V.



Sieg gegen Büchenau

Gegen defensiv eingestellte Büchenauer verzeichnete der FCU deutliche Feldvorteile. Die größte Chance in der ersten Halbzeit hatten jedoch die Gäste, ein Büchenauer schoss aus kurzer Distanz das Leder über das leere Tor. Nach der Pause wurden die Offensivaktionen der Germania präziser und damit durchschlagskräftiger. Daniel Schlegel köpfte in der 55. Spielminute zur Führung ein. Und in der 66. Spielminute hämmerte Serkan Özdemir einen Freistoß an der Mauer vorbei zum 2:0.

ins Netz. Doch nach dem Anschlusstreffer der Gäste durch einen von Dennis Sauder in der 70. Spielminute verwandelten Foulelfmeter wurde die Partie noch einmal spannend. Der Sieg geriet aber nicht in Gefahr, auch weil die Gäste meist nur lange Bälle spielten und die FCU-Abwehr damit vor nicht allzu große Probleme stellte.

FCU: Wüst, Dulkies, Daniel Schlegel, Martin Krieger, Moritz Herb, Michael Berten (75. Bauer), Müller (80. Hartmann), Özdemir, Gaag, Ploch, Wäckerle

FCU schafft Sensation

Von Beginn an gingen die Germanen, ohne die verletzten Daniel Schlegel und Keanu Müller, äußerst konzentriert zu Werke. In der 11. Spielminute glückte Marius Wäckerle die Führung. Nach dem Seitenwechsel ergab sich ein unverändertes Bild. Menzinger zwar spielbestimmend, doch unser Team lauerte mit schnellen Gegenstößen meist über außen auf seine Chance. Und nutzte diese in der 70. Spielminute zum 0:2. Serkan Özdemir servierte einen Traumpass in den Lauf von Simon Gaag, der das Leder ins lange Eck schlenzte. Nur wenig später kam Menzinger zum Anschlusstreffer. Doch davon ließen sich die Germanen nicht beirren. Die Mannschaft setzte das taktische Konzept von Coach Michael Beller konsequent um, insbesondere die Abwehrreihe leistete hervorragende Arbeit, dahinter ein fehlerfrei spielender Torwart Daniel Wüst als sicherer Rückhalt. Unterstützung erhielten sie von diszipliniert agierenden Mittelfeld- und Angriffsspielern, deshalb der gesamten Mannschaft ein großes Lob für eine beeindruckende Vorstellung.

FCU: Wüst, Dulkies, Lederer, Martin Krieger, Moritz Herb, Michael Berten, Lebrun, Özdemir, Gaag (80. Bauer), Ploch (83. Bejic), Wäckerle (87. Becker)

SG Zeutern/Oberöwisheim – FCU II

1:0

Ein Gegentor schon in der Anfangsphase beendete die Siegesserie der Zweiten. Die Offensivaktionen der Germanen erwiesen sich als nicht zwingend genug, um einen Torerfolg zu erzielen.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 13. Mai:

15 Uhr FC Untergrombach – SV Oberhausen

13.15 Uhr FC Untergrombach II – SV Gochsheim

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Ein herzliches Dankeschön!

Das diesjährige Fest zur Maibaumaufstellung war dank zahlreicher Gäste und eines harmonischen Verlaufs ein Erfolg für unseren Verein. Solche großen Aufgaben, wie ein Fest sie stellt, können nur bewältigt werden, wenn sich zahlreiche Mitglieder und Freunde aktiv einbringen. Aus diesem Grund möchte sich der Gesangverein Bruderbund sehr herzlich bedanken, die hierzu beigetragen haben. Ein Dankeschön gilt allen Gästen für ihren Besuch, allen Helferinnen und Helfern beim Aufbau und Abbau, in der Planungsphase, bei der Organisation, in Küche und Ausschank, bei der Wasser- und Elektroinstallation, an der Kasse, beim Einkauf, beim Ein- und Ausräumen sowie allen, die in irgendeiner Form zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonders danken wir dem Schulchor der Joss-Fritz-Grundschule unter der Leitung von Herrn Herkert für ihre tollen Lieder, dem Gewerbeverein Untergrombach für das Spendieren der Brezeln, der Freiwilligen Feuerwehr und dem DRK-Ortsverein Untergrombach für die Absicherung der Maibaumaufstellung, unseren Freunden vom Musikverein „Harmonie“ Untergrombach für stimmungsvolle musikalische Unterhaltung, Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Herrn Ortsvorsteher Karl Mangel für ihre Ansprachen und der Stadtverwaltung Bruchsal für ihre Unterstützung. Es tut gut zu wissen, dass der Gesangverein Bruderbund auf so viele engagierte Personen zählen kann. Wir freuen uns schon auf unser nächstes Fest... Herzlichen Dank! AK

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



HSG-Herren überzeugen beim Final4

Die HSG wurde nach starker Leistung Vizepokalsieger und konnte in beiden Spielen überzeugen.

Halbfinale: HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Graben/Neudorf

31:24 (15:10)

Unsere Herren setzten sich für das Halbfinale das Ziel, sich gegen den Landesligaabsteiger Graben/Neudorf gut zu präsentieren und so eventuell den Überraschungssieg zu schaffen. Der Mannschaft war bewusst, dass ein Sieg bei einem guten Start ins Spiel durchaus im Bereich des Möglichen lag.

Das Spiel startete zunächst ausgeglichen. Die HSG schaffte es von Beginn an, die Zuschauer in der gut gefüllten Bundschuhhalle mitzureißen. Gestützt auf eine starke Abwehr und einem überragenden Tom Schäfer im Tor bereitete man den Gästen mit zunehmender Spieldauer immer mehr Probleme. So konnte sich unsere Mannschaft durch einen 4:0-Lauf nach 25 gespielten Minuten auf fünf Tore absetzen (11:6). Mit einem fünf-Tore-Vorsprung ging man dann auch in die Halbzeitpause.

Nach der Pause ließen unsere Herren nicht nach und ließen keine Zweifel mehr am Einzug ins Finale mehr aufkommen. Die Gäste fanden kein Mittel, um die HSG, bei der Matthias Sohns mit elf Toren bester

Torschütze war, noch einmal zu gefährden. Am Ende konnte sich auch noch Youngster Jakob Lamminger mit zwei Toren und einem schönen Pass an den Kreis auszeichnen. Am Ende siegte unsere Mannschaft hochverdient mit 31:24 und zog überraschend ins Finale ein.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Patrick Junge (Tor), Matthias Sohns (11), David Kolb (6/4), Manuel Zwecker (4), Stefan Lamminger (2), Dominik Balog (2), Jakob Lamminger (2/1), Nicolas Bär (1), Tobias Bartsch (1), Florian Mohler (1), Lukas Mohler (1), Gunter Weiß

C-Jugend schafft sensationell die Qualifikation zur Landesliga

Die C-Jugend der HSG schaffte am vergangenen Wochenende sensationell die Qualifikation zur Landesliga.

Die Mannschaft wollte die Qualiturniere dafür nutzen, um den Stand der Entwicklung gegen starke Mannschaften zu testen und die neuen Spielern aus der D-Jugend im Hinblick auf nächste Runde an das gehobene Niveau in der C-Jugend heranzuführen.

Das erste Turnier fand am 28. April in der Stadthalle Östringen statt. Im ersten Spiel unterlag man deutlich mit 22:6. Jedoch war im Vorfeld schon klar, dass gegen die eigentlich 2. Mannschaft der Rhein-Neckar-Löwen, die mit einigen Spielern aus der Ersten bestückt war, wohl nichts drin sein würde. Jedoch schlugen sich unsere Jungs wacker und machten von allen Teams gegen die Löwen den besten Eindruck.

(Fortsetzung unten)

Jugendabteilung

Finale Final4

HSG Bruchsal/Untergrombach – SG Odenheim/Unteröwisheim

22:30 (13:15)

Im Finale präsentierte sich die HSG von Anfang an hochmotiviert und startete sehr gut ins Spiel (2:0). Erst nach 19 gespielten Minuten übernahm die in dieser Saison ungeschlagene SG die Kontrolle und setzten sich auf fünf Tore ab (9:14). Jedoch kämpften sich unsere Herren bis zur Pause auf zwei Tore heran.

Bis zur 42. Minute lag die HSG in Schlagdistanz. Doch dann ging der Mannschaft so langsam die Puste aus und der künftige Landesligist konnte so seine spielerische Klasse nun ausspielen. Letztendlich setzte sich die SG mit 22:30 durch und wurde verdient Kreispokalsieger. Die HSG konnte am Ende stolz darauf sein, den haushohen Favoriten lange Zeit geärgert zu haben. Die SG musste schon eine gute Leistung zeigen, um sich gegen unsere Mannschaft durchzusetzen. Das Beeindruckende das gesamte Wochenende über war die mannschaftliche Geschlossenheit und der Teamgeist der HSG, wodurch zwei klassenhöhere Teams besiegt bzw. geärgert werden konnten.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Patrick Junge (Tor), Manuel Zwecker (5), Nicolas Bär (3), David Kolb (3/1), Matthias Sohns (3), Stefan Lamminger (2), Dominik Balog (2), Lukas Mohler (2), Tobias Bartsch (1), Florian Jendrusch (1), Jannik Schlegel, Jakob Lamminger, Gunter Weiß

Die HSG bedankt sich für die hervorragende Unterstützung der Zuschauer über das Wochenende hinweg und würde sich freuen, alle in der neuen Saison in der Halle wiederzusehen. Zudem möchte sich die HSG beim Handballkreis Bruchsal für die Gelegenheit bedanken, dass wir das Final4 ausrichten durften.

A- und C-Jugend schaffen Landesligaqualifikation

Die A- und C-Jugend der HSG werden in der nächsten Saison in der Landesliga spielen.

Die A-Jugend erreichte kampfflos die Landesliga, da aufgrund der Absagen von einigen Mannschaften die Plätze nicht mehr ausgespielt werden mussten.

Die C-Jugend sicherte sich in teil dramatischen Spielen überraschend einen Landesligaplatz; einen ausführlichen Bericht hierzu finden Sie in diesem Amtsblatt im Teil „Kernstadt Bruchsal“ unter TSG Bruchsal Handball oder im Internet auf unserer Homepage (www.bruchsal-untergrombach.de).

Heimatverein Untergrombach e.V.



Ausflug an den Hartmannswiller Kopf: Anmeldefrist läuft!

Der Heimatverein bietet am 10. Juni einen attraktiven Ausflug an. Wir fahren in einem klimatisierten Reisebus 100 Jahre nach Ende des ersten Weltkrieges an eines der blutigsten Schlachtfelder dieses Kriegs, an den Hartmannswillerkopf. Die Anreise dauert ca. drei Stunden, es wird eine abwechslungsreiche Fahrt durch die Vogesen. Dazu erhalten Sie eine Butterbrezel und Kaffee. Zum Mittagessen in einem Lokal fehlt uns die Zeit, deshalb haben wir ein ausgiebiges Picknick im Reisepreis inklusive. Die Eintritts- und Führungsgelder sind ebenso im Reisepreis enthalten.

Die Fahrtkosten betragen 55 Euro für Vereinsmitglieder und deren Partner und 59 Euro für Nichtmitglieder. Diese Kosten sind im Voraus auf das Konto des Heimatvereins,

IBAN: DE45 6639 1200 0049 2166 02, zu überweisen, Überweisung gilt als Anmeldung, eine Rückerstattung des Betrags bei Nichtteilnahme ist nicht möglich.

Abfahrt ist um 7.30 Uhr in Untergrombach, Rückkehr wird gegen 22 Uhr sein, der genaue Abfahrtsort wird noch bekanntgegeben.

Anmeldungen sind bei Eleonore Scheib, Telefon: (07257) 2612 und Martin Lauber (Email: martin.lauber@web.de) möglich. Martin Lauber

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom dritten KK-Rundenwettkampf

Die dritte Begegnung dieser Kleinkaliber-Wettkampfsaison bestritten die Gewehr- und die Pistolenschützen zu Hause. Die Pistolenschützen konnten den Heimvorteil nutzen und wiederum einen Sieg erzielen. Mit hervorragenden Ergebnissen aller drei Schützen festigten sie damit ihren zweiten Tabellenplatz.

Bei den Gewehrschützen reichte es leider nicht für einen Sieg, trotz der beachtlichen 270 Ringe von Markus Hartmann. Damit steht die Mannschaft leider nur auf dem vorletzten Tabellenplatz.

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

Untergrombach I : Zeutern I – 770 : 795 Ringe
Markus Hartmann 270, Kevin Krauth 255, Jürgen Zipperle 245 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse A

Untergrombach I : Neudorf I – 798 : 779 Ringe
Michael Hubbuch 269, Meik Wolf 267, Patrick Süß 262 Ringe

Nachtrag zu den Kreismeisterschaftsergebnissen

In der vergangenen Woche haben wir von den Erfolgen unserer Schützen und Mannschaften berichtet. Dabei ist eine Platzierung leider verloren gegangen. Auch **Jürgen Zipperle holte sich den Titel des zweiten Kreismeisters** in der Disziplin KK-Gewehr Liegend Herren II. Auch ihm natürlich herzlichen Glückwunsch!
WA



Jonas Biedermann bei seiner Bodenübung

Bereits vor Beginn des Wettkampfes stand aber fest, dass sämtliche Ersatzturner aus verschiedenen Gründen ausfielen und auch Daniel Lauber nach drei Geräten zu einer anderen Veranstaltung musste. Deshalb mussten die verbliebenen Turner die letzten Geräte am Boden, Seitpferd und dem Reck ohne Streichwertung turnen. Außerdem musste Matthias Gäbert das erste Mal am Boden antreten. Die Drei haben sich aber wacker geschlagen. Insbesondere das Seitpferdturnen war sehr gut. Da Neckarau darüber hinaus etwas stärker turnte wie beim ersten Wettkampf blieb uns am Ende der dritte Platz. Insbesondere der Seckenheim und Hettigen verwiesen wir deutlich auf die Plätze hinter uns.

Am 17. Juni findet der Endkampf in Seckenheim statt. Mal sehen, ob wir uns dann mit teilweise neuen etwas schwierigeren Übungen die Neckarauer überraschen können.

Verein für Umwelt- und Naturschutz Untergrombach e.V.



Kräuterführung am Baggersee

Erstmals angeboten wurde im Rahmen des Vereinsprogramms eine Kräuterführung am Untergrombacher Baggersee mit Sonja Walther, einer ausgewiesenen Kennerin heimischer Kräuterpflanzen. Rund zwanzig interessierte Vereinsmitglieder beteiligten sich an diesem Angebot. Anschaulich wurde über die verschiedenen Pflanzen, ihre Wirkung und Anwendungsmöglichkeiten berichtet: Vom „Alleskönner“ Gänseblümchen über Löwenzahn, Gundermann, Klette, Goldnessel, Vogelmiere, Brennessel, Knoblauchsrauke bis zum Bachehrenpreis wurde bei der Führung vermittelt, wie die Blütenfarbe Hinweise auf die Wirkungsweise auf die verschiedenen Organe gibt. Ebenso erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was sich aus den Pflanzen alles machen lässt – frisch verwendet für Salat, getrocknet als Tee, Wickel, Bäder, Tinktur –, wann man am besten erntet und wie sie bei Beschwerden helfen können. Ob allgemein zur Blutreinigung oder speziell für entzündete Wunden, für innere Organe oder die Haut, für fast alles ist „ein Kraut gewachsen“. Mit ihrer unterhaltsamen Führung stieß Sonja Walther auf großes Interesse, wie zahlreiche Fragen der Teilnehmer an die Referentin bewiesen.



Kräuterwanderung

Foto: Karl-Heinz Fasler

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



FRÜHJAHRSPUTZ auf dem Vereinsgelände

Wir bitten um rege Teilnahme unserer Mitglieder*innen an den kommenden Arbeitseinsätzen auf unserem Vereinsgelände:

- Samstag, 12. Mai ab 10 Uhr
- Samstag, 19. Mai ab 10 Uhr

Da ab 25. Mai der THEATERSOMMER 2018 mit dem Stück „Fuffzich“ startet, wäre es schön, wenn wir viele fleißige Helfer*innen animieren können, am Frühjahrsputz teilzunehmen. Ein dickes Dankeschön im Voraus.

Nicht vergessen: Es gibt noch Karten für die kommenden Theateraufführungen, erhältlich bei

- Moni's Haarstudio
Bruchsaler Straße 2
76646 Bruchsal-Untergrombach
- per Telefon: 07257 25 35 (Mo-Fr)
Renate Sterzenbach
Wittumstraße 24
76646 Bruchsal-Untergrombach

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.tkv-bundschuh.de.

NEU: Besuchen Sie uns auf www.facebook.com/tkvbundschuh

Wir freuen uns auf Sie!



Frühjahrsputz

Foto: TKV

TSV Untergrombach



Turnen

Wieder dritter Rang in der Regio-Liga

Auch beim zweitem Aufeinandertreffen der fünf Mannschaften in der Regio-Liga waren die Kräfteverhältnisse unverändert gleich. Die SG-Kirchheim dominierte den Wettkampf und wurde verdient Erster. Wir wollten die Neckarauer ärgern und uns an Ihnen vorbei auf den zweiten Platz schieben.

Jahrgänge

Jahrgang 1940 /1941

Unser nächster Ausflug geht am Donnerstag, 17. Mai in das schöne Wildbad in die „Linde“. Abfahrt ist 9.32 Uhr. Bitte wegen den Fahrkarten bis Dienstag, 15. Mai, melden. Telefon: (07251) 3375. Bis dann, Fritz

– Anzeigen –

Sie wünschen Beratung zu Ihrer **Anzeigenschaltung?**

06227 / 5449-0

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.





Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



GEMEINSAME ZEIT VERSCHENKEN

LAST MINUTE GESCHENKIDEE ZUM MUTTERTAG

Aussuchen, buchen & Gutscheine per Post oder Email erhalten.

2 Tage
ab
67,50 €
p.P.

LUDWIGSBURG – Kultur & Blütenpracht in der Barockstadt



- 1x Übernachtung (zwischen 17.3.18 und 5.11.18) im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Kombinationsticket für den Eintritt in Museen, Schlösser & Blühendes Barock Ludwigsburg
- inkl. Nutzung des Hallenbades & der Sauna mit Ruhebereich
- inkl. WLAN im Zimmer und Parken am Hotel
- Verlängerungstage & Halbpension auf Wunsch buchbar

Veranstalter: ****^s Hotel Adler
Stuttgarter Straße 2, 71679 Asperg

2 Tage
ab
84 €
p.P.

MÜNCHEN – Städtetrip mit Wellness in der Therme Erding



- 1x Übernachtung im komfortablen Standard Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Ein Vitamin-Cocktail bei Anreise
- 4-Stunden Eintritt der Therme Erding für einen Besuch unter der Woche (€ 4,- Aufpreis für Eintritt am Wochenende vor Ort zahlbar)
- inkl. Nutzung der Wellness-Oase im Hotel
- Verlängerungstage & Halbpension auf Wunsch buchbar

Veranstalter: **** Best Western Plus Hotel Erb
Posthalterring 1, 85599 Parsdorf

2 Tage
ab
119 €
p.P.

SAUERLAND – Erleben Sie Afrika mit einer Schlemmer Safari



- 1x Übernachtung im Komfort Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Eine Flasche Prosecco bei Anreise auf dem Zimmer
- Ein exotischer Kilimanjaro-Cocktail
- Afrikanisches 4-Gang-Spezialitäten-Menü inkl. einer Flasche afrikanischem Wein
- inkl. Nutzung der hoteleigenen Wellness-Oase Kenbali-Spa
- Verlängerungstage auf Wunsch buchbar

Veranstalter: **** Sunderlandhotel
Am Rathausplatz 2, 59846 Sundern

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:

Verlag-2017

Sport regional



Auch die Kleinsten konnten sich auf der 250-Meter-Strecke beweisen und gaben alles.

Fotos: fm

Tolle Strecke und gute Organisation des TSV 05 Rot – Positives Fazit der Teilnehmer LOKALMATADOR-Frühlingslauf: Ohne Schweiß kein Preis

St. Leon-Rot. (fm). Der Schweiß lief bei vielen Teilnehmern des 47. LOKALMATADOR-Frühlingslaufes schon vor dem Start. Da tropfte so manche Perle von der Stirn; nicht aus Angst, sondern weil bereits früh die 25 Grad Außentemperatur erreicht wurde.

Für die über 1000 Läufer eine heiße Angelegenheit und für Erna Hemberger eine ungewöhnliche Erfahrung: „Diese warmen Temperaturen sind wir im Odenwald nicht gewohnt.“ Trotzdem oder gerade deswegen war die 45-Jährige mit 1:35:43 Stunden die schnellste Frau über die halbe Marathondistanz. Während Hemberger ausgepumpt aber glücklich ins Ziel kam, hatte der Sieger Michael Chalupsky schon die ersten Interviews hinter sich. Völlig locker und ohne jegliche Merkmale der Anstrengung erzählte der Bankbetriebswirt flapsig, dass er vor dem Start noch einen kleinen Zwischenlauf einlegt habe. Sein Ziel von einer Stunde und zehn Minuten hat er um knappe sieben Minuten

verpasst, vielleicht auch, weil er die letzten 10 Kilometer seiner Meinung nach eher entspannt angegangen sei. Ganz anders hingegen die Situation bei Nick Winkler von der TSG Wiesloch. Mit 35:36 Minuten über die 10 Kilometer schaffte der Wieslocher eine neue persönliche Bestzeit: „Die ersten vier Kilometer waren hart, aber danach konnte ich in Führung gehen und den Rest der Strecke

besser einteilen.“ Der Student trainiert dreimal wöchentlich und mit seinem Vater und ehemaligen Triathleten hat er das richtige Vorbild.

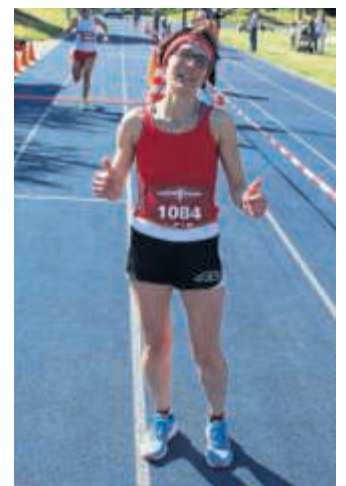
Ein Eisbecher zur Belohnung

Der allgemeine Tenor fiel überwiegend positiv aus. Auch weil die Strecke gut ausgesucht war und tolle Passagen beinhaltete, vor allem der Waldweg wurde dank des angenehmen Schat-

tens gerne angenommen. Die Reise der einzelnen Läufer ging nach dem Event wieder auseinander. Eine große Belohnung wollten sie sich für ihre Leistungen allerdings nicht gönnen. So hat beispielsweise Erna Hemberger noch ihr großes Ziel vor Augen, nämlich beim Frankfurter Marathon mitzulaufen. Wer rastet, der rostet bekanntlich schneller als man denkt. Da bleibt nach ihrer eigenen Aussage höchstens kurz Zeit für einen Eisbecher.



Michael Chalupsky (Mitte) von der TSG 78 Heidelberg siegte über 21 km vor Marcell Dahringer (l.) und Benedikt Rieker (r.), beide von der LSG Weiher.



Erna Hemberger aus Balsbach lief auf der Halbmarathon-Strecke als erste Frau über die Ziellinie.



Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.

150,- € Frühbucher
bei Buchung bis 31.07.2018

Traumkreuzfahrt Nordkap

*Nordkap-Traumreise zur
Zeit der Sonnenwendel!*

**Kiel – Bergen – Geiranger Fjord / Hellesylt – Tromsø –
Honningsvåg (Nordkap) – Trondheim – Alesund – Kiel**



Im 4-Sterne Bus
zum Schiff: 159,- €**

ab Weinheim / Karlsruhe / Heilbronn
Haustürservice auf Anfrage buchbar



**PREMIUM
ALLES INKLUSIVE**

Ohne Aufpreis:

- Über 100 Markengetränke
- Spitzegastronomie
- Service am Platz
- Genießen rund um die Uhr
- Sauna und Fitness
- Entertainment
- Kinderbetreuung



Willkommen an Bord der neuen Mein Schiff 1



Reisetermin (12 Tage): 20.06. - 01.07.2019

Ihre Wunsch-Kabine	Kat.	Reisepreis pro Pers. ¹⁾	Kat.	Reisepreis pro Pers. ¹⁾
2 - Bett Innenkabine	B	2.779,- € 2.629,- €	A	2.969,- € 2.819,- €
2 - Bett Außenkabine	B	3.069,- € 2.919,- €	A	3.109,- € 2.959,- €
2 - Bett Balkonkabine	G	3.319,- € 3.169,- €	F	3.379,- € 3.229,- €
2 - Bett Balkonkabine	E	3.449,- € 3.299,- €	D	3.519,- € 3.369,- €
2 - Bett Balkonkabine	C	3.589,- € 3.439,- €	B	3.659,- € 3.509,- €
2 - Bett Balkonkabine	A	3.759,- € 3.609,- €	Reisedokument: gültiger Personalausweis	
Preis ab dem 3. Bett in der Kabine		880,- €		

TUI Cruises Inklusivleistungen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie (11 Übernachtungen)
- Sämtliche Hafengebühren
- Vollpension an Bord - in den Premium Inklusiv-Restaurants und Bistros
- Leckere Snacks rund um die Uhr
- **Rund 100 Markengetränke und Cocktails aus der Barkarte**
- Nespresso-Maschine auf jeder Kabine. Täglich erhalten Sie einen Kaffee oder Espresso auf der Kabine kostenlos.
- **Zutritt zum SPA & Meer-Bereich und zur Saunalandschaft**
- Abwechslungsreiches Show- / Unterhaltungsprogramm an Bord
- **Freier Eintritt zu allen Shows an Bord**
- Qualifizierte Kinderbetreuung
- **Bordsprache Deutsch**
- Deutsche Bordreiseleitung
- Trinkgelder an Bord

Nicht enthalten / Extrakosten:

Leistungen der Exklusiv-Restaurants an Bord sowie nicht inkludierte Getränke • Kosten für Landausflüge • persönliche Ausgaben, etc.

Fischmarkt Bergen



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, ist bei diesen Reisen nicht der Veranstalter

ServicePLUS Reisen
Ihre Reisewunsch-Erfüller

Vermittler:
ServicePLUS Reisen GmbH
Hauptstr. 9 • 68526 Ladenburg

BERATUNG & BUCHUNG:
Tel. 06203 - 922 133
Email: info@serviceplusreisen.de

Buchungs-Code:
Nussbaum VN1

Wirtschaft regional

Strecken in Karlsruhe, Bruchsal und Heilbronn

Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg eröffnet

Karlsruhe. (pm/red). Nach fünfmonatigem Probebetrieb wurde das Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg (TAF BW) in Karlsruhe letzte Woche feierlich eröffnet. Das gemeinsame Projekt baden-württembergischer Forschungseinrichtungen, Kommunen und der Landesregierung nahm damit offiziell seinen Betrieb auf.

„Die Mobilität wird gerade noch einmal neu erfunden. Und Baden-Württemberg ist vorne mit dabei“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Minister für Inneres, Digitalisierung und Migration, Thomas Strobl. „Wir waren Pioniere bei der Motorenentwicklung, dem Herzstück des Automobils. Wir wollen und werden Pioniere auch im digitalen Zeitalter sein. Das Auto-Automobil ist die Zukunft Baden-Württembergs.“ Verkehrsminister Winfried Hermann ergänzte: „Ich bin sehr glücklich, dass wir es nach der Absage des Bundes als Land und ohne Bundeszuschüsse geschafft haben, ein eigenes Testfeld aufzubauen. Mich interessieren die verkehrlichen und ökologischen Wirkungen. Das beginnt bei der möglichen Veränderung des künftigen Verkehrsaufkommens im Personen- und Güterverkehr und der Verkehrsmittelwahl hin zu einem möglichen autonomen ÖPNV mit kleinen Bussen im Tür-zu-Tür-Betrieb, geht über Fragen des Straßenrechts, der Fahrzeugzulassung, über Datenschutz, Akzeptanz durch den Nutzer und ethische Fragen bis zur Wirtschaftlichkeit und städtebaulichen Veränderungen hin.“

Auch in Heilbronn und Bruchsal

„Das Testfeld für autonomes und vernetztes Fahren Baden-Württemberg in Karlsruhe, Heilbronn und Bruchsal steht für eine innovative Zusammenarbeit von Landesregierung, Wissenschaft, Kommunen und dem Karlsruher Verkehrsverbund KVV bei einem zukunfts-



Gäste aus Politik, Wirtschaft und Forschung vor einem autonom fahrenden Kleinbus in Karlsruhe.

weisenden Mobilitätsthema“, ergänzte Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe. „Unsere Städte und der KVV freuen sich, dass erste Module ab jetzt unseren Kunden zur Verfügung stehen: Hier können auf öffentlichen Straßen unter realistischen Bedingungen einzelne Komponenten des autonomen und vernetzten Fahrens getestet werden.“

Der Weg von morgen

„Das Zusammenwirken von moderner Informationstechnik, lernenden Systemen und zukunftssträchtigen Mobilitätstechnologien wird ganz neue Verkehrskonzepte hervorbringen“, sagte der Präsident des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), Professor Holger Hanselka, als Vertreter der am Testfeld beteiligten Forschungseinrichtungen bei der Eröffnungsfeier.

Direkt im Anschluss schloss sich ein Nutzerforum im Innenhof des KVV an. Hier konnte man sich unter anderem über die Projekte potenzieller Nutzer informieren. Mehrere namhafte Fahrzeughersteller und Forschungseinrichtungen präsentierten zudem ihre Fahrzeuge und innovativen Fahrzeugsysteme rund um das Thema autonomes Fahren.

Hintergrund

Auf dem Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg (TAF-BW) können Firmen und Forschungseinrichtungen zukunftsorientierte Technologien und Dienstleistungen rund um das vernetzte und automatisierte Fahren im alltäglichen Straßenverkehr erproben, etwa automatisiertes Fahren von Autos, Bussen oder Nutzfahrzeugen wie Straßenreinigung oder Zustelldienste. Zudem lassen sich die regulatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen fortschreiben. Dafür wurden in der Aufbauphase u. a. Verkehrsflächen unterschiedlichster Art vorbereitet, hochge-

naue 3D-Karten erzeugt sowie Sensoren zur Echtzeiterfassung des Verkehrs und dessen Einflussfaktoren installiert.

Fördergelder

Für Konzeption, Planung und Aufbau des Testfelds stellte das federführende Verkehrsministerium 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Mit dem Aufbau des Testfelds ist 2016 begonnen worden, die Inbetriebnahme erfolgte im Mai 2018. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK) und das Verkehrsministerium (VM) fördern die Forschung auf dem Testfeld mit dem Projekt ‚smart mobility‘ mit weiteren 2,5 Millionen Euro.



Der offizielle Start für das Testfeld hat begonnen.

Fotos: KVV

Kultur regional

Neue Ausstellung in Schloss Neuenbürg

Faszination Drachen - Mythen, Märchen und Heldensagen

(jmr). Seit dem 6. Mai, haben Drachen das Schloss in Neuenbürg erobert. Jetzt ist dort die Sonderausstellung „Faszination Drachen. Mythen Märchen Heldensagen“ bis zum 11. November zu sehen.

Doch Drachen gibt es eigentlich nicht! Dennoch begegnet man ihnen weltweit! Manche Zeitgenossen behaupten sogar, einen eigenen Hausdrachen zu besitzen.

Bereits in alten Mythen, Sagen und Legenden der westlichen Kulturen und des Orients wird von riesenhaften, feuerspeienden Wesen berichtet, die in dunklen Höhlen, auf abgeschiedenen Felsklippen oder in den Tiefen der Meere hausen. Mit wildem Blick können sie rasend schnell daraus hervorbrechen, um dann in aller Regel Chaos zu verbreiten. Hinzu kommen ihr giftiger Atem und gefährlich scharfe Klauen, die ihr Gegenüber bekanntermaßen zu heldenhaften Taten herausfordern. Die bunten Geschöpfe sind seit der Frühgeschichte auf beinahe allen Kontinenten nachweisbar. Seither erobern sie Religionen, Kunst, Literatur, Architektur, bevölkern die Film-, Fantasy-



Jadedrachen

Foto: jmr

und Computerwelt und selbst vor Kinderzimmern machen sie keinen Halt.

Doch woher kommt dieses vielgestaltige Wesen ursprünglich? Und wie hat es sich entwickelt? Ist es gefährlich oder eher ein Glücksbringer? Welche Rolle spielt der Drache für uns heute? In der Ausstellung in Schloss Neuenbürg kommt es zur hautnahen Begegnung mit rund 100 unterschiedlichsten Drachen,

darunter außergewöhnliche und kostbare, aus öffentlichen und privaten Sammlungen – u.a. aus den Bereichen der Paläontologie, der Zoologie, der Antike, der Weltkultur, der Volkskunde und der Kunstgeschichte. Sie zeigen die Entwicklung auf vom Eiszeit-„Drachen“ und den asiatischen Vorbildern, über die Drachen der Wikinger und Kelten, den Drachenvorstellungen im Mittelalter bis in die heutige

Zeit. Kleine und große Besucher erfahren, was es mit Drachenblut und Drachenherzen auf sich hat, erleben sog. Drachenfische und können die Bartagame mit ihren drachenähnlichen Stacheln und Schuppen beobachten.

Ganz Mutige dürfen nach der Bezwingung des Drachens seine Höhle mit Hör-, Spiel- und Lesecken erobern. Für die jüngeren Besucher ab 10 Jahren und Erwachsene stellt die Stadtbibliothek Pforzheim eine Playstation bereit, an der abwechselnd das in Japan entwickelte Computerspiel Last Guardian oder Drachenzähmen leicht gemacht 2 gespielt werden kann.

Ein umfangreiches Begleitprogramm mit Special Guests, darunter Ingo Siegner, von dem auch Original-Illustrationen zu sehen sind, die Weltmeisterin im Bodypainting Julie Boehm und das deutschlandweit größte Reptilium Landau ergänzt die Ausstellung.

Die Drachen in Schloss Neuenbürg sind übrigens völlig harmlos. Auch die Kinder werden begeistert sein.

Weitere Infos:

www.schloss-neuenbuerg.de

Bruchsal: Internationaler Museumstag am 13. Mai

Neun Einrichtungen zeigen ihre Schätze bei freiem Eintritt

(pa). Sonderführungen im Schuhmacherhaus und im Kindergartenmuseum, offene Heimatmuseen, Kunstpräsentationen und Performances: Mit einem breiten Angebot an Veranstaltungen und Besichtigungsmöglichkeiten ist Bruchsal in diesem Jahr am Internationalen Museumstag beteiligt.

Zwischen 10.00 und 20.00 Uhr lässt sich am Sonntag, 13. Mai, ein vielfältiges Programm der mitwirkenden Einrichtungen erleben. Beteiligt an der Aktion sind das Schloss Bruchsal, das Deutsche Musikautomaten-Museum, das Städtische Museum, der Kunstverein Dami-

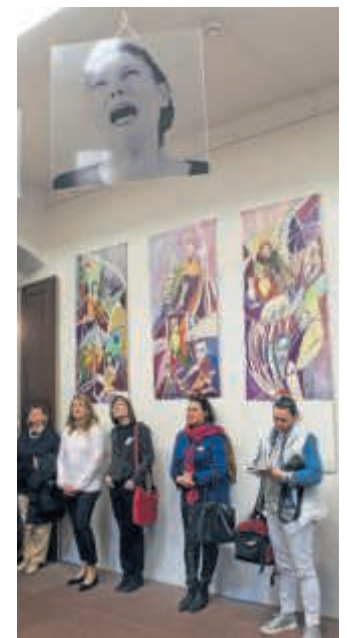
anstor, das Kindergartenmuseum, das Graf-Kuno-Museum, schließlich das historische Schuhmacherhaus in der Klosterstraße sowie die beiden Heimatmuseen in Heidelberg und Untergrombach. Ebenfalls als Beitrag zum Museumstag finden um 18.00 und 20.00 Uhr die beiden erstmalig öffentlichen Vorführungen des architektur- und stadtgeschichtlichen Films „Bruchsal – neu entdecken“ von Regisseur Dirk Weiler im Cineplex statt.

Seit mehr als vier Jahrzehnten rückt der Internationale Museumstag jeweils am dritten Sonntag im Mai die kulturelle Arbeit der mehr als 6500 Museen in

Deutschland in den Blick der Öffentlichkeit. Zahlreiche Einrichtungen, von lokalen Heimatmuseen bis hin zu den großen staatlichen Sammlungen, präsentieren sich an diesem Tag mit besonderen Aktionen bei freiem Eintritt.

Informationen

Programme und weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Angeboten und Eintrittspreisen sind erhältlich an der Kasse des Barockschlosses Bruchsal, bei der Touristinformation Bruchsal (Am Alten Schloss 22) sowie bei der Stadt Bruchsal (E-Mail: kultur@bruchsal.de, Tel. 07251-79531).



Ausstellung „Vier Elemente“ im Schloss
Foto: Klaus Biber

Warum lieben wir Süßes?



Vorliebe ist genetisch bedingt

Eine Vorliebe vereint Menschen auf der ganzen Welt: Sie essen gerne Speisen mit süßem Geschmack. Von chinesischem Litschisorbet über südamerikanischen Kokospudding bis zu afrikanischen Dattelkeksen und deutscher Schwarzwälder Kirschtorte – überall sind süße Leckereien beliebt. Aber warum mögen wir den süßen Geschmack so gern?

Der Grund dafür liegt in unserem Erbgut. Für unsere Vorfahren war es wichtig, energiereiches und ungiftiges Essen schnell zu erkennen. Dabei war der süße Geschmack in Zeiten, in denen kalorienreiche Nahrung selten war, eine verlässliche Orientierungshilfe für ungefährliche Speisen. Eine giftige Tollkirsche kann optisch leicht mit einer Blaubeere verwechselt werden – die Zunge erkennt jedoch den Unterschied.

Auch heute noch ist der Geschmackssinn bei Neugeborenen der wichtigste und am weitesten entwickelte Sinn. Zahlreiche Versuche zeigen, dass Babys kulturübergreifend eine hohe Akzeptanz für einen süßen Geschmack haben. Dieser Mechanismus ist so überlebenswichtig wie intuitiv: Die Süße in der Muttermilch signalisiert, dass hier ein nährstoffreiches und bekömmliches Nahrungsmittel zur Verfügung steht. Die positive Wirkung süßer Nahrung auf den Menschen ist demnach ein evolutionsbiologischer Effekt.

Treibstoff für das Gehirn

Süße, kohlenhydratreiche Nahrung hilft aber nicht nur, den Hunger zu stillen, denn Zucker ist auch Treibstoff für das Gehirn. Ohne ihn könnte der Mensch nicht atmen, nicht denken, nicht laufen oder lachen. Das Gehirn, das Nierenmark und die roten Blutkörperchen verbrauchen zwischen 160 und 180 Gramm Glukose pro Tag und können im Gegensatz zu den Muskeln nicht einfach auf andere Energiequellen umschalten.

Da die Kohlenhydratvorräte des Körpers begrenzt sind, verschlechtert sich bei niedrigem Blutglukosespiegel meist zuerst die Konzentration. Um die Depots wieder aufzufüllen, hilft es dann, Energie direkt zuzuführen, zum Beispiel in Form eines Vollkornbrötchens mit Konfitüre.

Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es unter www.mitZucker.de.



Die schönsten Kreuzfahrten!

NORWEGENS FJORDE 4 mit AIDAbella am 07.10. und 21.10.2018



Freuen Sie sich auf eine einzigartige Reise in die Fjordlandschaft Norwegens!

Ihre Reiseroute:

Kiel - Eidfjord - Ålesund - Hellesylt - Geiranger Fjord - Bergen - Kiel

Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDAbella
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

Spezial-Preise*

(p.P. in Euro)

**07.10. bis 14.10.2018 und
21.10. bis 28.10.2018**

Innenkabine	849,-
Meerblickkabine	1.099,-
Balkonkabine	1.199,-

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	GRATIS
Jgdl. (16-24 J.)	150,-
Erw. (ab 25 J.)	200,-

Anmeldeschluss: 22.05.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

GROSSBRITANNIEN & IRLAND mit AIDAaura vom 25.08. bis 08.09.2018



Sommerferien!

• Lange Landaufenthalte • Persönliche Atmosphäre • Regionale Spezialitäten

Ihre Reiseroute:

Kiel - Newcastle Upon Tyne - London/Dover - Fischguard - Dublin - Liverpool - Belfast - Invergordon - Århus - Kiel

Leistungen:

- 14 Übernachtungen auf AIDAaura
- Kulinarisches Verwöhnprogramm inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick
- Entertainment der Spitzenklasse
- Begleitung durch Lektoren, Insider-Wissen und Geschichten rund um Ihre Reiseziele
- AIDA Selection Service und vieles mehr...

Spezial-Preise*

(p.P. in Euro)

25.08. bis 08.09.2018

Innenkabine	1.899,-
Meerblickkabine	2.099,-

3./4. Person i. d. Kabine

Kind (2-15 J.)	GRATIS
Jgdl. (16-24 J.)	300,-
Erw. (ab 25 J.)	400,-

Anmeldeschluss: 22.05.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

OSTSEE 1 mit AIDamar am 21.07. und 04.08.2018



++ SOMMERFERIEN ++

Ihre Reiseroute:

Warnemünde - Tallinn - St. Petersburg - Helsinki - Stockholm - Warnemünde

Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDamar
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

Spezial-Preise*

(p.P. in Euro)

21.07. bis 28.07.2018

Innenkabine	879,-
Meerblickkabine	1.349,-
Balkonkabine	1.449,-

04.08. bis 11.08.2018

Innenkabine	949,-
Meerblickkabine	1.349,-
Balkonkabine	1.449,-

Anmeldeschluss: 28.05.2018

*AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. **in der Innenkabine (Zuschlag Alleinbelegung Meerblick 350 EUR/Veranda ab 370 EUR) Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

ADRIA AB VENEDIG mit AIDAbu vom 26.08. bis 02.09.2018



inkl. Flug

Sommerferien!

Bestaunen Sie die einzigartige Kulisse bei der Ein- und Ausfahrt in Venedig!

Ihre Reiseroute:

Venedig - Korfu - Bari - Dubrovnik - Zadar - Venedig (2 Tage)

Leistungen:

- Flug ab/bis Frankfurt
- Transfers Flughafen - Hafen - Flughafen
- 7 Übernachtungen auf AIDAbu
- Kulinarisches Verwöhnprogramm in den Buffet-Restaurants (inkl. ausgewählter Getränke)
- Fitnessstudio und Sportaußendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Bordsprache Deutsch, Trinkgelder an Bord
- und vieles mehr...

Spezial-Preise**

(p.P. in Euro)

26.08. bis 02.09.2018

Innenkabine	1.049,-
Meerblickkabine	1.299,-
Balkonkabine	1.499,-

Einzelbelegung

Innenkabine	1.549,-
Meerblickkabine	1.979,-
Balkonkabine	2.299,-

Anmeldeschluss: 22.05.2018

*abweichender Routenverlauf **AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog März 2019 bis April 2020 inklusive der Reisebestimmungen. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Druckfehler vorbehalten.

AtourO

Information und Buchung:
AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,
71636 Ludwigsburg
0800 - 263 42 66 (gebührenfrei)

**Stichwort:
1564**